

TECTRO

TD 1010 - TD 1510



D	GEBRAUCHSANWEISUNG	2
E	INSTRUCCIONES DE USO	20
F	MANUEL D'UTILISATION	38
GB	OPERATING MANUAL	56
I	ISTRUZIONI D'USO	72
NL	GEBRUIKSAANWIJZING	90
P	MANUAL DE INSTRUÇÕES	108
SLO	PRIROČNIK ZA UPORABO	126

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Entfeuchters! Sie haben ein hochwertiges Produkt erworben, das Ihnen jahrelang Freude machen wird, vorausgesetzt, Sie benutzen das Gerät vorschriftsmäßig. Lesen Sie daher zunächst diese Gebrauchsanweisung, so dass Sie wissen, wie Sie Ihren Entfeuchter seiner optimalen Lebensdauer zuführen.

Wir gewähren Ihnen namens des Herstellers 2 Jahre Garantie auf eventuelle Material- oder Produktionsfehler.

Wir wünschen Ihnen viel Komfort mit Ihrem Entfeuchter.

Mit freundlichen Grüßen

PVG Holding B.V.

Kundendienstabteilung

1 LESEN SIE ZUNÄCHST DIE GEBRAUCHSANWEISUNG.

2 WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN IHREN FACHHÄNDLER.

HAUPTBAUTEILE

- ① Vordere Verkleidung
- ② Auslass
- ③ Griff
- ④ Bedienfeld
- ⑤ Filtergehäuse
- ⑥ Hintere Verkleidung
- ⑦ Wasserbehälter
- ⑧ GummifüÙe
- ⑨ Netzkabel

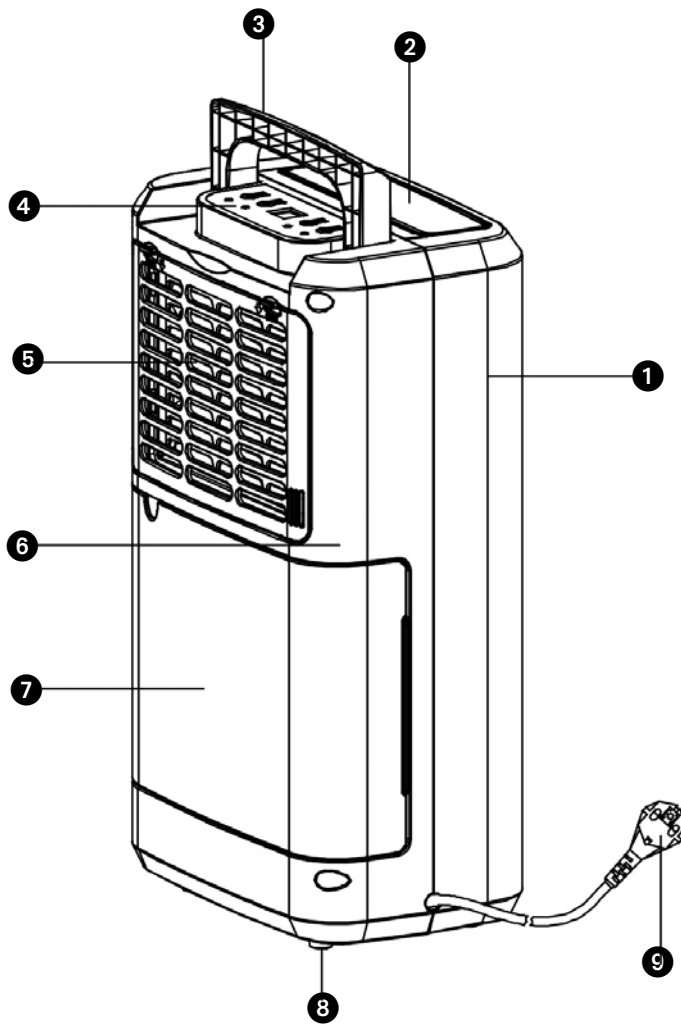


Fig. 1

Lesen Sie bitte vor der Anwendung des Geräts sorgfältig die Bedienungsanleitung und bewahren Sie sie für eine zukünftige Einsichtnahme auf. Das Gerät nur dann installieren, wenn die örtlich geltenden bzw. nationalen Vorschriften, Verordnungen und Normen erfüllt sind. Dieses Produkt ist für den Gebrauch als Luftentfeuchter in Wohngebäuden bestimmt, und darf nur in trockener Umgebung, unter normalen Haushaltsverhältnissen, in Wohnräumen, Küchen und in Garagen verwendet werden. Das Gerät eignet sich ausschließlich für den Anschluss an geerdete Steckdosen mit einer Netzspannung von 220-240 Volt / ~50 Herz.

ALLGEMEIN

- Für ein optimales Resultat sollten Sie das Gerät nicht zu nahe an einen Heizkörper oder eine andere Wärmequelle stellen.
- Achten Sie darauf, dass alle Fenster geschlossen sind; nur dann ist höchste Effizienz möglich.
- Die Entfeuchtungsleistung hängt von der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit im Raum ab. Es ist normal, dass bei einer niedrigen Temperatur weniger Feuchtigkeit entfernt wird.
- Achten Sie darauf, dass der Luftfilter sauber bleibt. Dies verhindert unnötigen Energieverbrauch und gewährleistet ein optimales Ergebnis.
- Wenn der Stecker einmal aus der Steckdose gezogen wurde, springt das Gerät auf Grund der automatischen Verzögerung zum Schutze des Kompressors erst nach drei Minuten wieder an.



WICHTIG

Das Gerät muss immer über eine geerdete Steckdose angeschlossen werden. Sie sollten das Gerät auf keinen Fall anschließen wenn der Stromanschluss nicht geerdet ist. Der Stecker sollte immer leicht zugänglich sein wenn das Gerät angeschlossen ist. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen.

Kontrollieren Sie vor dem Anschließen ob:

- die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt;
- Steckdose und Stromanschluss für dieses Gerät geeignet sind;
- der Stecker des Gerätes in die Steckdose passt;
- das Gerät auf einer stabilen und flachen Grundfläche steht.

Lassen Sie die elektrische Anlage von einem Fachmann überprüfen wenn Sie sich nicht sicher sind, dass alles in Ordnung ist.

- Dieses Gerät darf nicht von körperlich, geistig oder sensorisch eingeschränkten Personen (oder Kindern) benutzt werden oder von Personen, die unzureichende Erfahrung und Kenntnisse haben, es sei denn dies erfolgt unter Aufsicht und Anleitung zur Verwendung des Geräts durch jemanden, der für die Sicherheit dieser Personen zuständig ist.
- Dieses Gerät wurde gemäß CE-Sicherheitsnormen produziert. Dennoch sollten Sie – wie bei jedem elektrischen Gerät – vorsichtig sein.
- Die Luftzufuhr und das Luftabfuhrgitter niemals abdecken.
- Leeren Sie den Wasserbehälter bevor Sie das Gerät verschieben.

- Das Gerät auf keinen Fall mit Chemikalien in Berührung bringen.
- Das Gerät auf keinen Fall mit Wasser in Berührung bringen, mit Wasser besprühen oder in Wasser tauchen.
- Stecken Sie keine Gegenstände in die Öffnungen des Gerätes.
- Ziehen Sie immer erst den Stecker aus der Steckdose bevor Sie das Gerät oder Teile des Gerätes reinigen oder ersetzen.
- Schließen Sie das Gerät niemals über eine Verlängerungsschnur an. Sollte keine geeignete geerdete Steckdose zur Verfügung stehen, so lassen Sie diese von Ihrem geprüften Installateur anlegen.
- Kinder sind zu beaufsichtigen, um sicherzugehen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Lassen Sie eventuelle Reparaturen ausschließlich von einem geprüften Installateur oder von Ihrem Lieferanten ausführen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Pflege des Gerätes.
- Ziehen Sie immer den Stecker aus der Steckdose wenn das Gerät außer Betrieb ist.
- Lassen Sie ein beschädigtes Stromkabel ausschließlich vom Lieferanten oder einer befugten Person / Kundendienststelle ersetzen.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sinnlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie in die sichere Nutzung des Geräts eingewiesen wurden und die damit einhergehenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigungs- und Wartungsarbeiten sollten nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, müssen Sie es zur Vorbeugung von Gefahr von einer von Tectro

anerkannte Kundendienststelle oder von entsprechend befugten Personen auswechseln lassen.



VORSICHT!

- Benutzen Sie das Gerät auf keinen Fall mehr wenn das Stromkabel oder der Stecker beschädigt sind. Klemmen Sie das Stromkabel nicht ab und verhindern Sie Kontakt mit scharfen Kanten.
- Nicht-Befolgen der Sicherheitsvorschriften kann zum Ausschluss der Garantie führen.
- Betreiben Sie den Entfeuchter nicht im Bad oder an Orten, an denen (Spritz-) Wasser in das Gerät gelangen kann.

Spezifische Informationen zu Geräten mit Kältemittelgas R290.

- Lesen Sie aufmerksam alle Warnhinweise.
- Wenn Sie das Gerät abtauen und reinigen, verwenden Sie keine Werkzeuge, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden.
- Das Gerät muss in einem Bereich ohne durchgehende Entzündungsquelle (Bsp.: offene Flammen, laufende Gas- oder Elektrogeräte) aufgestellt werden.
- Nicht durchstechen oder verbrennen.
- Dieses Gerät beinhaltet Y g des Kältemittelgases R290 (siehe Nennwertaufkleber auf der Geräterückseite).
- R290 ist ein Kältemittelgas, das den entsprechenden europäischen Richtlinien zur Umwelt entspricht. Nicht auf den Kältemittelkreislauf einstechen. Achten Sie darauf, dass die Kältemittel möglicherweise keinen Geruch haben.

- Wenn das Gerät in einem unbelüfteten Raum aufgestellt, in Betrieb genommen oder gelagert wird, muss der Raum so konzipiert sein, dass die Ansammlung von Kältemittellecks vermieden wird, was aufgrund der möglichen Entzündung des Kältemittels durch elektrische Heizgeräte, Öfen oder eine andere Entzündungsquelle andernfalls zu einer Brand- oder Explosionsgefahr führen würde.
- Das Gerät muss so gelagert werden, dass ein mechanisches Versagen verhindert wird.
- Personen, die den Kältemittelkreislauf bedienen oder daran arbeiten, müssen die entsprechende Zertifizierung durch eine zugelassene Organisation besitzen, um das Fachwissen im Umgang mit Kältemitteln gemäß einer spezifischen Evaluierung sicherzustellen, die von Industrieverbänden anerkannt wird.
- Reparaturen müssen basierend auf den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden.

Wartungs- und Reparaturarbeiten, welche die Unterstützung einer weiteren qualifizierten Person erfordern, müssen unter Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die im Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschult ist.

Das Gerät ist an einem Ort zu installieren, zu betreiben und zu lagern, dessen Fläche mehr als 4 m² beträgt. Das Gerät ist an einem gut belüfteten Ort zu lagern, an dem die Raumgröße der für den Betrieb vorgegebenen Raumgröße entspricht.

ANWEISUNGEN ZUR REPARATUR VON GERÄTEN MIT R290

1. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

Diese Gebrauchsanleitung ist für die Nutzung durch Personen mit angemessenem Wissen über Elektrik, Elektrotechnik, Kältemittel und Maschinenbau vorgesehen.

1.1 Überprüfen Sie den Bereich

Bevor Sie mit der Arbeit an Systemen beginnen, die entflammbares Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Entzündungsgefahr minimiert ist. Bei der Reparatur des Kühlsystems sind folgende Vorkehrungsmaßnahmen zu treffen, bevor mit der Arbeit am System begonnen wird.

1.2 Arbeitsvorgang

Die Arbeiten sind in einem kontrollierten Verfahren durchzuführen, um das Risiko von entflammbarem Gas oder Dämpfen während der Durchführung der Arbeiten zu minimieren.

1.3 Allgemeiner Arbeitsbereich

Das Wartungspersonal und andere, die in jenem Bereich arbeiten, sind über die Art der durchgeführten Arbeiten in Kenntnis zu setzen. Arbeiten in geschlossenen Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsbereich ist abzutrennen. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen in dem Bereich durch die Kontrolle von entflammbarem Material gesichert wurden.

1.4 Prüfung auf Kältemittel

Der Bereich ist mit einem entsprechenden Kältemitteldetektor vor und während den Arbeiten zu prüfen, um sicherzustellen, dass der Techniker auf möglicherweise entflammbare Atmosphären aufmerksam gemacht wird. Stellen Sie sicher, dass das Leckerkennungsgerät für die Nutzung mit entflammbaren Kältemitteln geeignet ist, d. h. keine Funkenbildung, adäquat versiegelt oder eigensicher.

1.5 Bereitstellung eines Feuerlöschers

Sollten Schweißarbeiten am Kühlgerät oder einem dazugehörigen Bauteil durchgeführt werden, so ist ein geeignetes Feuerlöschgerät bereitzustellen. Stellen Sie einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher im Ladebereich bereit.

1.6 Keine Zündquellen

Bei Arbeiten an einem Kühlsystem, bei denen eine Rohrleitung freigelegt wird, die entflammbares Kältemittel führt oder führte, dürfen keine Zündquellen nutzen, die zur Gefahr eines Feuers oder einer Explosion führen könnten. Alle möglichen Zündquellen, darunter Zigaretten, sind in ausreichendem Abstand vom Ort der Installation, der Reparatur, der Demontage und der Entsorgung aufzubewahren, an dem möglicherweise entflammbares Kältemittel in die Umgebung entweichen können. Vor den Arbeiten ist der Bereich rund um das Gerät zu beobachten, um sicherzustellen, dass keine entflammbaren Gefahren oder Risiken der Entzündung vorhanden sind. Es sind „Nichtraucher“-Schilder aufzustellen.

1.7 Belüfteter Bereich

Stellen Sie sicher, dass der Bereich offen und entsprechend belüftet ist, bevor Sie das System aufbrechen oder Schweißarbeiten durchführen. Während den Arbeiten ist ein gewisser Grad der kontinuierlichen Belüftung sicherzustellen. Die Belüftung sollte freigesetztes Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach draußen in die Atmosphäre befördern.

1.8 Prüfung des Kältemittelgeräts

Wenn elektrische Bauteile ausgetauscht werden, müssen diese für den Zweck und die richtige Spezifikation geeignet sein. Die Wartungsanweisungen des Herstellers sind jederzeit zu befolgen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall für Hilfe an die technische Abteilung des Herstellers. Die folgenden Prüfungen sind an Installationen vorzunehmen, die entflammbares Kältemittel verwenden: – Die Ladekapazität entspricht der Größe des Raums, in dem die kältemittelführenden Komponenten installiert sind;

- die Belüftungsmaschine und -auslässe funktionieren ordnungsgemäß und sind nicht blockiert;
- bei der Nutzung eines indirekten Kältemittelkreislaufs ist der sekundäre Kreislauf auf Kältemittel zu überprüfen;
- Kennzeichnungen am Gerät sind weiterhin sichtbar und lesbar. Nicht leserliche Kennzeichnungen und Beschilderungen sind auszubessern;

- die Kältemittelleitung oder -komponenten sind so installiert, dass sie unwahrscheinlich mit Substanzen in Berührung kommen, welche die kältemittelführenden Komponenten korrodieren können, sofern die Komponenten nicht aus einem Material bestehen, das an sich korrosionsfest oder ausreichend gegen Korrosion geschützt ist.

1.9 Überprüfung von elektrischen Geräten

Reparatur- und Wartungsarbeiten an elektrischen Komponenten müssen anfängliche Sicherheitsprüfungen und die Inspektion der Komponenten umfassen. Sollte ein Mangel festgestellt werden, der eine Gefährdung der Sicherheit darstellt, so darf der Kreislauf nicht an das Stromnetz angeschlossen werden, sofern der Mangel nicht zufriedenstellend behoben wurde. Sollte der Mangel nicht umgehend behoben werden können, der Betrieb jedoch weiterhin notwendig sein, so ist eine adäquate vorübergehende Lösung zu finden. Dies ist dem Besitzer des Geräts zu melden, damit alle Parteien darüber in Kenntnis gesetzt werden können. Die anfänglichen Sicherheitsprüfungen müssen folgende Punkte umfassen:

- Die Kondensatoren sind entladen. Dies ist auf sichere Weise durchzuführen, um eine mögliche Funkenbildung zu vermeiden;
- Während der Auffüllung, der Wiederherstellung oder der Säuberung des Systems liegen keine stromführenden Komponenten oder Drähte frei;
- Es besteht eine durchgehende Erdung.

2 REPARATUREN AN VERSIEGELTEN KOMPONENTEN

2.1 Während der Reparatur von versiegelten Komponenten ist jegliche Stromversorgung vom Gerät zu trennen, bevor versiegelte Abdeckungen usw. abgenommen werden. Sollte es absolut notwendig sein, dass das Gerät während der Wartung am Stromnetz angeschlossen ist, so ist eine dauerhafte Art der Leckerkennung am kritischsten Punkt zu platzieren, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen.

2.2 Besondere Aufmerksamkeit ist auf folgende Punkte zu richten, um sicherzustellen, dass das Gehäuse durch die Arbeiten an elektrischen Komponenten nicht derart beeinträchtigt wird, dass der Schutzgrad davon betroffen ist. Hierzu gehören Schäden an Kabeln; eine überschüssige Anzahl von Anschlüssen; Anschlüsse, die nicht den Originalvorgaben entsprechen; Schäden an Dichtungen; unsachgemäße Anbringung von Stopfbuchsen usw.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist.

Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterial nicht derart verschließen sind, dass sie nicht länger zur Vorbeugung des Eindringens entflammbarer Atmosphären genutzt werden können. Ersatzteile müssen den technischen Vorgaben des Herstellers entsprechen.

HINWEIS Die Nutzung von Silikondichtmittel kann die Effektivität einiger Arten von Leckerkennungsgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor der jeweiligen Arbeit nicht isoliert werden.

3 REPARATUREN AN EIGENSICHEREN KOMPONENTEN

Bringen Sie keine dauerhaften induktiven oder Kapazitätslasten am Kreislauf an, ohne zuvor sichergestellt zu haben, dass hierdurch die zulässigen Spannungs- und Stromwerte für das genutzte Gerät nicht überschritten werden.

Eigensichere Komponenten sind die einzigen Komponenten, an denen in einer entflammbaren Atmosphäre gearbeitet werden kann. Das Prüfgerät sollte die richtigen Nennwerte erfüllen.

Tauschen Sie Komponenten nur durch die vom Hersteller vorgegebenen Ersatzteile aus. Andere Bauteile können zur Entzündung von freigesetztem Kältemittel in der Atmosphäre führen.

4 VERKABELUNG

Überprüfen Sie, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Schwingungen, scharfen Kanten oder sonstigen nachteiligen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Die Überprüfung sollte zudem die Auswirkung der Alterung oder kontinuierlicher Schwingungen von Quellen wie dem Kondensator oder den Lüftern berücksichtigen.

5 ERKENNUNG VON ENTFLAMMBAREN KÄLTEMITTELN

Unter keinen Umständen sind mögliche Zündquellen für die Suche nach oder die Erkennung von Kältemittellecks zu verwenden. Es dürfen keine Halogenfackeln (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) verwendet werden.

6 METHODEN ZUR LECKERKENNUNG

Folgende Methoden zur Leckerkennung gelten bei Systemen mit entflammbareren Kältemitteln als akzeptabel. Für die Erkennung von entflammbarem Kältemittel sind elektronische Leckdetektoren zu nutzen, wobei die Empfindlichkeit möglicherweise nicht adäquat ist oder neu kalibriert werden muss. (Erkennungsgeräte sind in einem Bereich frei von Kältemitteln zu kalibrieren.)

Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Das Leckerkennungsgerät sollte auf einen prozentuellen Anteil des LFL des Kältemittels eingestellt und auf das verwendete Kältemittel kalibriert sein. Der entsprechende prozentuelle Anteil an Gas (max. 25 %) ist bestätigt.

Leckerkennungsflüssigkeiten sind für die Nutzung mit den meisten Kältemitteln geeignet, die Nutzung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln ist jedoch zu vermeiden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre beschädigen kann.

Sollten der Verdacht eines Lecks bestehen, so sind alle offenen Flammen zu entfernen/löschen.

Sollte ein Kältemittelleck festgestellt werden, das Lötarbeiten erfordert, so ist das Kältemittel aus dem System zu lassen, oder in einem vom Leck entfernten Teil des Systems (mittels Abschaltventil) zu isolieren. Anschließend ist sauerstofffreier Stickstoff (OFN) sowohl vor als auch während des Lötvorgangs durch das System zu spülen.

7 ENTFERNUNG UND EVAKUIERUNG

Wenn Sie den Kältemittelkreislauf für Reparaturen – oder zu einem anderen Zweck – aufbrechen, sind konventionelle Verfahren anzuwenden. Es ist jedoch wichtig, bewährte Methoden zu befolgen, da die Gefahr der Entflammbarkeit besteht. Befolgen Sie folgendes Verfahren: Kältemittel entfernen; Kreislauf mit Schutzgas durchspülen; luftleer pumpen; erneut mit Schutzgas durchspülen; Kreislauf durch Schneiden oder Löten öffnen.

Die Kältemittelladung ist in den entsprechenden Flaschen aufzubewahren. Das System ist mit sauerstofffreiem Stickstoff (OFN) „durchzuspülen“, um die Sicherheit des Geräts zu gewährleisten. Dieser Vorgang muss mehrmals wiederholt werden. Verwenden Sie hierfür keine Druckluft und keinen Sauerstoff. Spülen Sie den Kreislauf durch, indem Sie das Vakuum im System mit OFN aufbrechen und es kontinuierlich füllen, bis der Arbeitsdruck erreicht ist. Lassen Sie den OFN anschließend in die Atmosphäre ab und stellen Sie schließlich wieder ein Vakuum her. Dieser Vorgang ist mehrfach zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet.

Wenn die letzte OFN-Ladung verwendet wird, ist das System auf Atmosphärendruck zu bringen, um mit den Arbeiten beginnen zu können. Dieser Vorgang ist absolut notwendig, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen. Stellen Sie sicher, dass der Auslass für die Vakuumpumpe nicht an eine Zündquelle angeschlossen und dass eine Belüftung vorhanden ist.

8 FÜLLVORGANG

Neben dem üblichen Füllvorgang sind folgende Anforderungen zu befolgen. Stellen Sie sicher, dass beim Auffüllen des Geräts keine Kontaminierung mit verschiedenen Kältemitteln stattfindet. Schläuche und Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die Menge des darin enthaltenen Kältemittels zu minimieren. Flaschen sind aufrecht aufzustellen. Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie das System mit Kältemittel befüllen. Kennzeichnen Sie das System, wenn es vollständig befüllt ist (wenn nicht bereits geschehen). Achten Sie besonders darauf, das Kühlsystem nicht zu überfüllen. Bevor Sie das System wieder befüllen, ist es mit OFN auf Druck zu testen. Das System ist nach Abschluss des Füllvorgangs und vor der Inbetriebnahme auf Lecks zu überprüfen. Bevor der Betriebsort verlassen wird, ist das System erneut auf Lecks zu prüfen.

9 AUSSERBETRIEBNAHME

Bevor dieser Vorgang durchgeführt wird, ist es wichtig, dass sich der Techniker mit dem Gerät und allen Einzelheiten vertraut macht.

Es wird empfohlen, jegliches Kältemittel sicher wiederzugewinnen. Bevor dieser Schritt durchgeführt wird, ist eine Öl- und Kältemittelprobe zu entnehmen, sollte eine Analyse vor der Wiederverwendung des wiedergewonnenen Kältemittels erforderlich sein.

Es ist wichtig, dass eine elektrische Leistung von 4 GB verfügbar ist, bevor die Aufgabe ausgeführt wird.

- a) Machen Sie sich mit dem Gerät und seinem Betrieb vertraut.
- b) Isolieren Sie das System elektrisch.

- c) Bevor Sie mit dem Vorgang beginnen, stellen Sie sicher, dass eine mechanische Transportvorrichtung vorhanden ist, um bei Bedarf Kältemittelflaschen zu transportieren;
- d) Alle persönlichen Schutzausrüstungen sind vorhanden und werden ordnungsgemäß genutzt. Der Wiedergewinnungsvorgang wird durchgehend von einer qualifizierten Person überwacht;
- e) Die Wiedergewinnungsgeräte und -flaschen entsprechen den jeweiligen Standards.
- f) Pumpen Sie das Kältemittelsystem nach Möglichkeit ab; g) Sollte ein Vakuum nicht möglich sein, so bringen Sie ein Verteilrohr an, um Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernen zu können. h) Achten Sie darauf, dass die Flasche auf der Waage steht, bevor Sie mit der Wiedergewinnung beginnen.
- i) Nehmen Sie das Wiedergewinnungsgerät gemäß den Anweisungen des Herstellers in Betrieb.
- j) Flaschen nicht überfüllen. (Nicht mehr als 80 % des Flüssigvolumens).
- k) Überschreiten Sie nicht den maximalen Arbeitsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.
- l) Wenn die Flaschen ordnungsgemäß befüllt wurden und der Vorgang abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Flaschen und das Gerät umgehend vom Betriebsort entfernt werden und dass alle Isolierungsventile des Geräts geschlossen sind.
- m) Wiedergewonnenes Kältemittel darf nicht in ein anderes Kühlsystem zu füllen, sofern es nicht gereinigt und geprüft wurde.

10 KENNZEICHNUNG

Geräte sind zu kennzeichnen, dass sie außer Betrieb genommen und das Kältemittel entnommen wurde. Die Kennzeichnung ist mit Datum und Unterschrift zu versehen. Stellen Sie sicher, dass die Geräte mit Kennzeichnungen versehen sind, die darauf hinweisen, dass das Gerät entflammables Kältemittel enthält.

11 WIEDERGEWINNUNG

Wenn Sie Kältemittel aus einem System wiedergewinnen, sei es zur Wartung oder zur Außerbetriebnahme, wird empfohlen, dass jegliches Kältemittel sicher entfernt wird. Wenn Sie Kältemittel in Flaschen füllen, stellen Sie sicher, dass nur entsprechende Kältemittelflaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl von Flaschen für die gesamte Systemfüllung vorhanden ist. Alle verwendeten Flaschen sind für das wiedergewonnene Kältemittel vorgesehen und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d. h. spezielle Flaschen für die Wiedergewinnung von Kältemittel). Die Flaschen müssen mit einem Druckablassventil und entsprechenden Abschaltventil in guten Zustand versehen sein. Leere Flaschen sind luftleer gepumpt und nach Möglichkeit vor der Wiedergewinnung gekühlt.

Das Ablassgerät muss in gutem Zustand, mit einer Reihe von Anweisungen in Bezug auf das vorhandene Gerät versehen und für die Wiedergewinnung von entflammablem Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss eine Reihe von kalibrierten Waagen vorhanden und in gutem Zustand sein. Schläuche müssen mit leckfreien Trennvorrichtungen versehen und in gutem Zustand sein. Bevor Sie das Ablassgerät benutzen, überprüfen Sie, ob es in zufriedenstellendem Zustand ist, ob es ordnungsgemäß gewartet wurde, und ob dazugehörige elektrische Komponenten abgedichtet sind, um eine Entzündung im Falle der Freisetzung von Kältemittel zu verhindern. Wenden Sie im Zweifelsfall an den Hersteller.

Das wiedergewonnene Kältemittel ist in den entsprechenden Flaschen an den Kältemittellieferanten zurückzuschicken und der entsprechende Entsorgungsnachweis auszustellen. Mischen Sie keine Kältemittel in Auffangbehältern, vor allem nicht in Flaschen.

Sollten Kondensatoren oder Kondensatoröl entfernt werden, stellen Sie sicher, dass sie ausreichend abgepumpt wurden, um zu gewährleisten, dass kein entflammables Kältemittel im Schmiermittel vorhanden ist. Der Ablassvorgang ist durchzuführen, bevor der Kondensator an den Lieferanten zurückgeschickt wird. Es darf lediglich eine elektrische Heizung für das Kondensatorgehäuse genutzt werden, um den Vorgang zu beschleunigen. Wenn Öl aus einem System abgelassen wird, ist dies sicher durchzuführen.

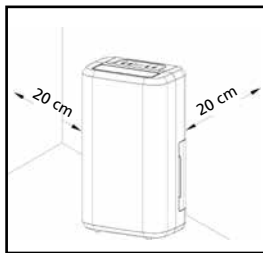


Fig. 2

ERFORDERLICHER ABSTAND

Halten Sie den nötigen Abstand des Geräts von Wänden und anderen Gegenständen ein. Siehe Abbildung 2.

BEDIENUNGSTASTATUR

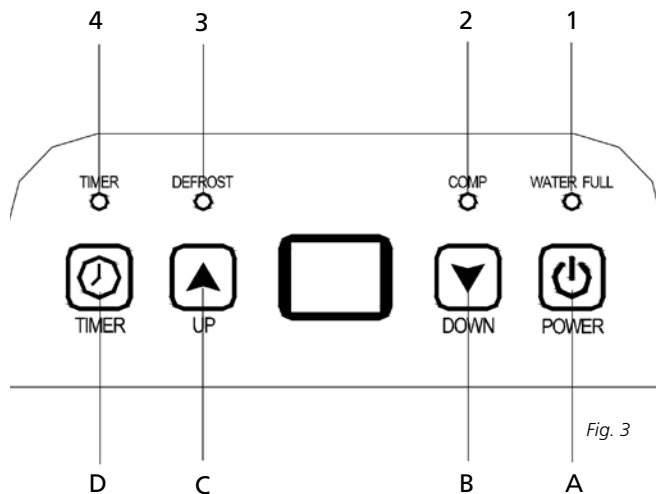


Fig. 3

LED-ANZEIGEN

1. WASSER VOLL	Rot
2. KOMPRESSOR-LED	Grün
3. AUFTAUEN	Grün
4. TIMER-LED	Orange

ZWEISTELLIGE ANZEIGE FÜR FEUCHTIGKEITSSTUFE UND TIMER

Die Anzeige umfasst drei Funktionen:

1. Wenn Sie die Feuchtigkeit einstellen, wird die ausgewählte Feuchtigkeit angezeigt
2. Wenn Sie die Zeit zum Ein- und Abschalten des Geräts einstellen, wird die Stundenzahl angezeigt
3. Wenn die Luftfeuchtigkeit weniger als 35 % beträgt, wird „LO“ angezeigt
4. Wenn die Luftfeuchtigkeit mehr als 95 % beträgt, wird „HI“ angezeigt


Funktion der Drucktasten

A. Betriebstaste	
B. AB-Taste	
C. AUF-Taste	
D. Timer-Taste	

BETRIEBSANLEITUNG

1. Drücken Sie die -Taste einmal, um das Gerät in Betrieb zu nehmen. Drücken Sie sie erneut, um es außer Betrieb zu nehmen.
2. Drücken Sie die Taste oder , um die gewünschte Raumfeuchtigkeitstemperatur einzustellen. Der Bereich liegt zwischen 30 % und 90 % bei Intervallen zu je 5 %.

Nachdem das Gerät einige Zeit in Betrieb war, stoppt der Kompressor und wird drei Minuten später auch die Lüftung ausgeschaltet, wenn die Luftfeuchtigkeit 2 % unter der ausgewählten Feuchtigkeit liegt. Wenn die Luftfeuchtigkeit gleich oder um 3 % höher ist als die ausgewählte Feuchtigkeit, wird der Kompressor nach einer Schutzzeit von drei Minuten wieder eingeschaltet.

3. Drücken Sie die -Taste, um die Timer-Einstellung zu starten:
Drücken Sie die Taste, um die Zeit einzustellen, wann sich das Gerät ein- und ausschalten soll. Wenn Sie die Programmierung des Timers abbrechen möchten, drücken Sie die Taste, um die Zeit auf 00 zu stellen. Drücken Sie die Taste, um zwischen 00-01-02...23-24 durchzuschalten. Dies ist die programmierte Zeit zur Inbetriebnahme des Geräts. Die programmierte Zeit wird jedes Mal abgebrochen, wenn der Kompressor manuell bedient wird. Die programmierte Zeit bleibt unverändert, wenn das Gerät aufgrund eines vollen Wasserbehälters oder während des Abtauvorgangs ausschaltet.

WASSERABLEITUNG

Wenn der Wasserauffangbehälter voll ist, leuchtet die TANK-FULL-Anzeigenleuchte, wird der Betrieb automatisch eingestellt und ertönt 15 Mal ein Piepton, um den Benutzer darauf aufmerksam zu machen, dass der Wasserbehälter entleert werden muss.

Leeren des Wasserauffangbehälters

1. Drücken Sie leicht mit beiden Händen auf die Seiten des Behälters und ziehen Sie diesen vorsichtig heraus.

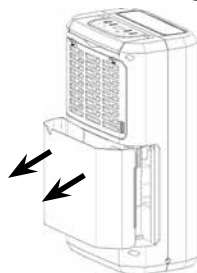


Fig. 4

2. Entleeren Sie das angesammelte Wasser.

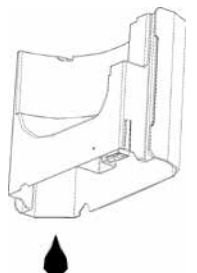


Fig. 5

HINWEIS

1. Entfernen Sie nicht den Schwimmer aus dem Wasserbehälter. Der Wasserstandsensor kann den Wasserpegel ohne Schwimmer nicht mehr richtig erkennen und es kann Wasser aus dem Wasserbehälter austreten.

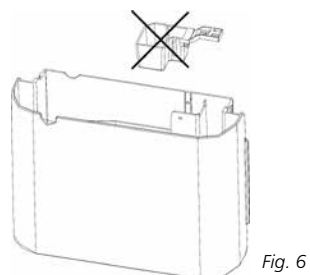


Fig. 6

2. Wenn der Wasserauffangbehälter verschmutzt ist, reinigen Sie ihn mit kaltem oder lauwarmem Wasser. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, Scheuerpads, chemisch behandelte Staubtücher, Waschbenzin, Verdünnungsmittel, oder andere Lösungsmittel, da hierdurch der Wasserbehälter verkratzt und beschädigt werden kann und dies zu einem Auslaufen des Wassers führen kann.
3. Wenn Sie den Wasserauffangbehälter wieder einsetzen, drücken Sie den Behälter vorsichtig mit beiden Händen in Position. Wenn der Behälter nicht richtig eingesetzt wurde, wird der „TANK FULL“-Sensor (Behälter voll) aktiviert und der Luftentfeuchter ausgeschaltet.

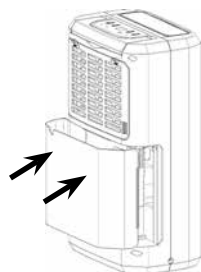


Fig. 7

Durchgehender Wasserablauf

Das Gerät ist mit einem durchgehenden Wasserablauf ausgestattet. Setzen Sie einen Plastikschlauch (Innendurchmesser: 10 mm) in die Ablauföffnung (an der Zwischenplatte). Greifen Sie ihn dabei über die Seite des Wasserbehälters, setzen Sie ihn ein und richten Sie ihn aus.

Das Wasser im Auffangbehälter kann durchgehend über den Ablauf des Geräts abfließen.

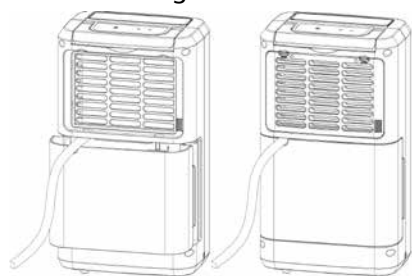


Fig. 8

WARTUNG

Reinigung des Luftentfeuchters

A. Um das Gehäuse zu reinigen

Wischen Sie es mit einem weichen, feuchten Tuch ab.

B. Um den Luftfilter zu reinigen:

1. Öffnen Sie zuerst das Einlassgitter und entnehmen Sie anschließend den Luftfilter.

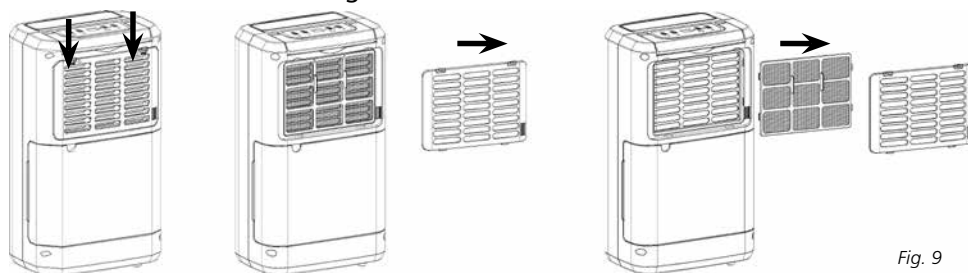


Fig. 9

2. Reinigen des Luftfilters

Fahren Sie mit einem Staubsauger leicht über die Oberfläche des Luftfilters, um jeglichen Schmutz zu entfernen. Sollte der Luftfilter besonders stark verschmutzt sein, waschen Sie ihn mit warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel aus, und lassen Sie ihn richtig trocknen.

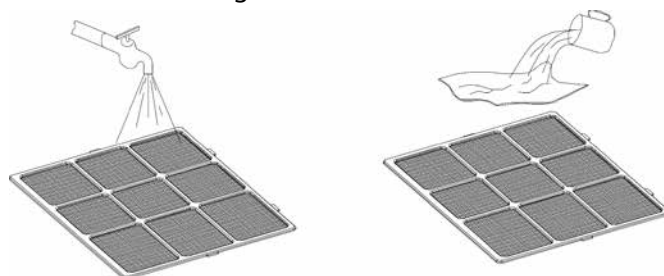


Fig. 10

3. Einsetzen des Luftfilters

Setzen Sie den Filter vorsichtig in das Gitter und setzen Sie das Einlassgitter wieder ein.

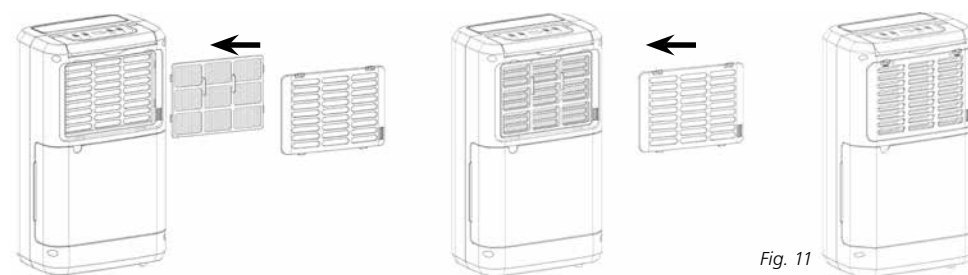


Fig. 11

LAGERUNG

Wenn Sie das Gerät lange Zeit nicht benutzen, tun Sie am besten Folgendes:

1. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und entleeren Sie den Wasserbehälter. Lassen Sie den Behälter und das Gerät gut trocknen.
2. Reinigen Sie den Luftfilter.
3. Wahren Sie das Gerät in einem staubfreien Raum auf. Decken Sie es vorzugsweise mit einem Plastikbeutel ab.

FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie den technischen Kundendienst zu Hilfe rufen, bitten wir Sie zunächst Folgendes zu kontrollieren.

Problem	Ursache	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht.	Der Stecker steckt nicht in der Steckdose.	Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
	Der Wasserbehälter ist voll.	Entleeren Sie den Wasserbehälter.
	Der Wasserbehälter wurde nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie den Wasserbehälter richtig ein.
	Liegt die Raumtemperatur über 35 °C oder unter 5 °C?	Die Schutzvorrichtung ist aktiviert und das Gerät kann nicht gestartet werden.
Das Gerät entfeuchtet nicht.	Der Luftfilter ist verschmutzt.	Reinigen Sie den Luftfilter.
	Die Temperatur bzw. die relative Luftfeuchtigkeit des Raums, in dem das Gerät steht, ist zu niedrig.	Unter diesen Umständen ist es normal, dass das Gerät nicht entfeuchtet.
	Ist der Einlass- oder Auslassschlauch verstopft?	Beseitigen Sie die Verstopfung aus dem jeweiligen Schlauch.
Der Entfeuchter ist in Betrieb, er senkt die relative Luftfeuchtigkeit jedoch nicht genügend.	Der Raum ist zu groß	Es empfiehlt sich, einen Entfeuchter mit größerer Kapazität aufzustellen.
	Es gibt zu viele Feuchtigkeitsquellen.	Es empfiehlt sich, einen Entfeuchter mit größerer Kapazität aufzustellen.
	Es wird zu viel belüftet.	Schränken Sie bitte die Belüftung ein (z.B. Türen und Fenster schließen).
Es wird keine Luft abgegeben	Ist der Luftfilter verstopft?	Reinigen Sie den Luftfilter wie in Abschnitt „Reinigung des Luftentfeuchters“ beschrieben.
Das Gerät ist laut	Ist das Gerät geneigt oder instabil?	Versetzen Sie das Gerät an einen stabilen, robusten Standort.
	Ist der Luftfilter verstopft?	Reinigen Sie den Luftfilter wie in Abschnitt „Reinigung des Luftentfeuchters“ beschrieben.
E1-Code	Rohrtemperatursensor ausgefallen	Ersetzen Rohrtemperatursensor

GARANTIEBEDINGUNGEN

Auf Ihren Entfeuchter erhalten Sie eine Garantie von 2 Jahren ab dem Kaufdatum. Innerhalb dieses Zeitraums werden alle Material- und Herstellungsfehler kostenlos behoben.

Dabei gelten folgende Bedingungen:

- Jeglichen weiteren Ansprüchen auf Schadenersatz, einschließlich Folgeschäden wird nicht stattgegeben.
- Reparaturen oder Ersatz von Teilen innerhalb der Garantiefrist führt nicht zu einer Verlängerung der Garantie.
- Der Anspruch auf Garantie erlischt, wenn Änderungen am Entfeuchter vorgenommen, andere als Originalteile eingebaut oder Reparaturen am Entfeuchter von Dritten durchgeführt wurden.
- Teile, die dem normalen Verschleiß unterliegen fallen nicht unter die Garantie.
- Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist die Vorlage der mit dem Datum versehenen, unveränderten Originalrechnung.
- Die Garantie gilt nicht für Schäden, der durch von den in der Bedienungsanleitung abweichenden Handlungen oder durch Nachlässigkeit entstanden sind.
- Kosten und Risiko des Versands der Entfeuchter und/oder deren Ersatzteile gehen immer zu Lasten des Käufers.

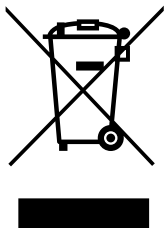
Zur Vorbeugung von unnötigen Kosten empfehlen wir Ihnen, zunächst immer erst genau in der Bedienungsanleitung nachzulesen. Finden Sie darin keine Lösungsmöglichkeit, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

TECHNISCHE DATEN

Model		TD 1010 - TD 1510
Energieverbrauch	kW	0,280
Spannung	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Entfeuchtungskapazität (bei 30 °C, 80% relative Feuchtigkeit)	L / 24h	10
Entfeuchtungskapazität (bei 27 °C, 60% relative Feuchtigkeit)	L / 24h	5
Behälterinhalt	L	2
Luftstrom (nom.) *	m ³ /h	120
Für Räume bis *	m ³	40 - 60
Umgebungstemperatur	°C	5 - 35
Kompressortyp		Reciprocating
Kältemittel Typ / Gewicht	r / g	R290/45
Druck Ansaug / Ausström	bar	10/26
Afbmessungen (b x t x h)	mm	276x185x480
Gewicht (netto)	kg	9,5
Gewicht (brutto)	kg	11
Schalldruckpegel *	dB(A)	41
Schutzklasse		IPX0
Sicherungen		2A/250V

* Dient als Richtwert

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Bekanntgabe vorzunehmen.



Entsorgen Sie elektrische Geräte nicht im Hausmüll, nutzen Sie die Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Fragen Sie Ihre Gemeindeverwaltung nach den Standorten der Sammelstellen. Wenn elektrische Geräte unkontrolliert entsorgt werden, können während der Verwitterung gefährliche Stoffe ins Grundwasser und damit in die Nahrungskette gelangen, oder Flora und Fauna auf Jahre vergiftet werden. Wenn Sie das Gerät durch ein neues ersetzen, ist der Verkäufer gesetzlich verpflichtet, das alte mindestens kostenlos zur Entsorgung entgegenzunehmen.

Dieses Gerät enthält die in der obigen Tabelle aufgeführte Menge des Kältemittels R290. Lassen Sie das R290 nicht in die Atmosphäre entweichen. R290 ist ein fluoriertes Treibhausgas mit einem Treibhauspotenzial = 3.

Estimado cliente,

Le felicitamos por la compra de su deshumidificador. Acaba de adquirir un producto de alta calidad, que le proporcionará pleno confort durante muchos años, siempre que lo utilice debidamente. Por lo tanto, le recomendamos que lea primero este manual de instrucciones, para prolongar la vida útil de su deshumidificador.

En nombre del fabricante le ofrecemos una garantía de dos años para toda clase de defectos de fabricación y de material.

Disfrute de su deshumidificador.

Un cordial saludo,

PVG Holding B.V.

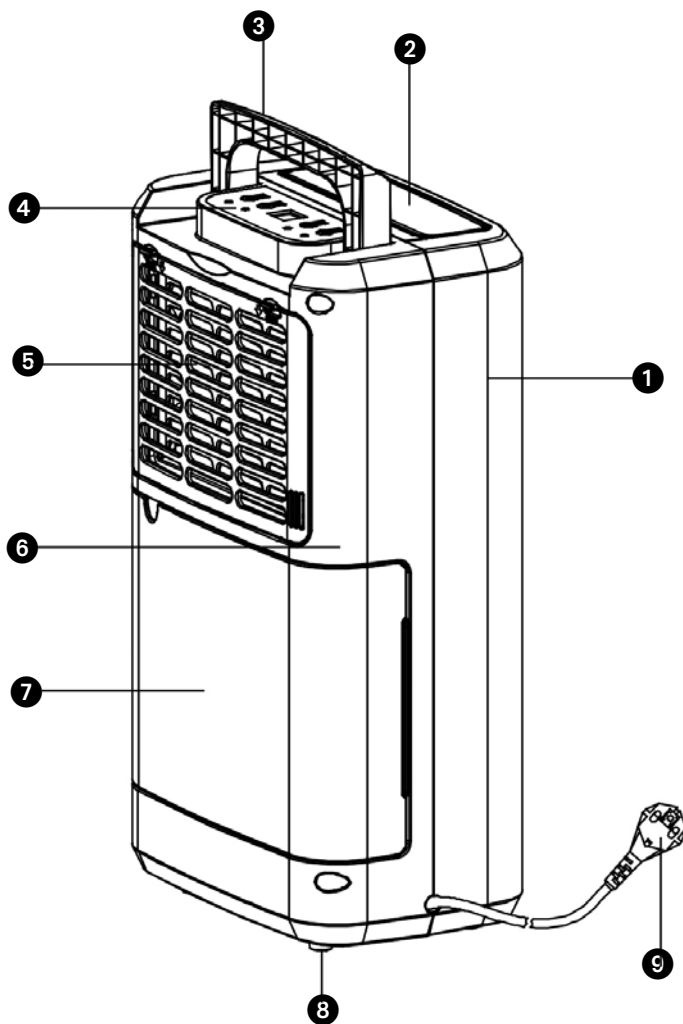
Departamento Atención al Cliente

1 LEA PRIMERO EL MANUAL DE INSTRUCCIONES.

2 EN CASO DE DUDA, CONSULTE A SU DISTRIBUIDOR.

COMPONENTES PRINCIPALES

- ① Carcasa frontal
- ② Salida
- ③ Asa
- ④ Tablero de control
- ⑤ Cámara para el filtro
- ⑥ Carcasa posterior
- ⑦ Depósito
- ⑧ Bases de goma
- ⑨ Cable de alimentación



La instalación deberá responder por completo a las disposiciones, reglamentos y normas locales en vigor. El aparato está indicado para utilizarlo exclusivamente en el hogar. Compruebe si la tensión de red es la correcta. El aparato se debe utilizar exclusivamente en un deshumificador con toma de tierra, voltaje 220-240 V / ~50 Hz. Este producto es apto solamente estufa en uso doméstico.

GENERAL

- Para obtener un resultado óptimo, no coloque el aparato cerca de un radiador o otra fuente calorífica.
- Mantenga cerradas todas las ventanas para una mayor eficacia.
- La capacidad de deshumidificación depende de la temperatura y de la humedad del aire en la habitación. Cuanto más baja sea la temperatura, menos humedad extraerá el aparato.
- Procure que el filtro del aire esté siempre limpio. De esta forma se evita el consumo innecesario de energía y queda garantizado un resultado óptimo.
- En el caso de que se apague el aparato, éste no volverá a funcionar sino después de transcurridos tres minutos. De esta manera se prolonga la vida útil del compresor.



IMPORTANTE

El aparato debe estar conectado siempre con una toma a tierra. En caso de que la corriente eléctrica no esté provista de una toma a tierra, está absolutamente prohibido conectar el mismo. Cuando el aparato esté conectado, el acceso a la clavija tendrá que poder hacerse sin que haya obstáculos por medio. Lea estas instrucciones de uso detenidamente y siga las indicaciones;

Antes de conectar el aparato compruebe si:

- el voltaje corresponde a la placa de datos;
- el enchufe y el suministro de electricidad son los indicados para el aparato;
- la clavija del cable eléctrico es a la medida del enchufe;
- el aparato está colocado en posición vertical y sobre una superficie plana.

Haga controlar la instalación eléctrica por un profesional autorizado si no está seguro que todo está en orden.

- Este aparato no deberá ser utilizado por personas (incluyendo niños) con reducida capacidad física, mental o sensorial, o que carezcan de la experiencia y los conocimientos necesarios, a menos que sean vigilados e instruidos en el uso del aparato por otra persona que sea responsable de su seguridad.
- Este aparato ha sido fabricado según las normas de seguridad CE. A pesar de ello, y al igual que con todo aparato eléctrico, se debe obrar con cautela.
- Nunca tapar la rejilla de la entrada de aire y de salida de aire.

- Previo el transporte del aparato, vacíe siempre el depósito de agua.
- Procure que el aparato no entre nunca en contacto con productos químicos.
- Procure que el aparato no entre nunca en contacto con agua. No limpie nunca el aparato pulverizándolo ni sumergiéndolo en agua.
- No inserte objetos en las aberturas del aparato.
- Desenchufe siempre el aparato antes de proceder a su limpieza o a la de algún componente.
- Nunca use un cable prolongador para conectar el aparato. Si no se dispone de un enchufe con toma a tierra, deberá ser instalado por un electricista cualificado.
- Se deberá vigilar a los niños para asegurar que no jueguen con el aparato.
- Las eventuales reparaciones deben ser siempre llevadas a cabo por un técnico de servicio cualificado o por su distribuidor. Observe las instrucciones de mantenimiento.
- Desenchufe siempre el aparato cuando éste no se utilice.
- En caso de que el cable eléctrico esté dañado, éste deberá ser cambiado por un técnico de servicio cualificado o su distribuidor.
- Este aparato puede ser utilizado por niños a partir de 8 años y por personas con capacidades físicas, psíquicas o sensoriales reducidas, falta de experiencia y conocimientos, siempre que sean supervisados o reciban instrucciones acerca del uso del aparato de una forma segura y comprendan los riesgos que entraña.
- Los niños no deben utilizar el aparato como un juguete.
- Las tareas de limpieza y mantenimiento reservadas al usuario no deben ser realizadas por niños sin supervisión.

- Cuando el cable de alimentación está averiado, deberá evitar situaciones peligrosas haciéndolo sustituir por un centro de servicio autorizado por Tectro o por personas de similar competencia.



¡ATENCIÓN!

- Nunca use el aparato en caso de que el cable o el enchufe esté dañado. Procure que el cable no quede atrapado y que no entre en contacto con objetos cortantes.
- El incumplimiento de las instrucciones puede dar lugar a la pérdida de la garantía.
- No colocar el deshumidificador en cuartos de baño o en otras habitaciones donde sea probable que gotas de agua salpiquen el deshumidificador.

Información específica sobre aparatos con gas refrigerante R 290.

- Lea con atención todas las advertencias.
- Cuando descongele y limpie el aparato, no use herramientas distintas de las recomendadas por el fabricante.
- El aparato debe colocarse en un área sin fuentes constantes de ignición (por ejemplo: llamas vivas, aparatos de gas o eléctricos en funcionamiento).
- No perfore ni queme.
- Este aparato contiene Y g (compruebe etiqueta de voltaje en la parte posterior de la unidad) sobre el gas refrigerante R290.
- El R290 es un gas refrigerante que cumple con las directivas europeas sobre el medio ambiente. No perfore ninguna parte del circuito refrigerante. Debe ser consciente de que los refrigerantes no tengan olor.

- Si el aparato se instala, se usa o se guarda en un área no ventilada, la sala debe estar diseñada para evitar la acumulación de fugas de refrigerante que pueden dar lugar a un riesgo de incendio o explosión debido a la ignición del refrigerante causados por calefactores eléctricos, estufas u otras fuentes de ignición.
- El aparato debe guardarse de tal modo que se evite fallo mecánico.
- Las personas que usen o trabajen con el circuito refrigerante deben contar con una certificación adecuada emitida por un organismo acreditado que garantice la competencia en el manejo de refrigerantes según una evaluación específica reconocida por las asociaciones del sector.
- Las reparaciones deben realizarse basándose en las recomendaciones del fabricante.

El mantenimiento y la reparación que requieran la asistencia de otro personal cualificado debe realizarse bajo la supervisión de una persona especificada en el uso de refrigerantes inflamables.

El aparato deberá instalarse, operarse y almacenarse en una habitación que tenga un área de suelo superior a 4 m² cuadrados. El aparato deberá almacenarse en un área bien ventilada donde el tamaño de la habitación corresponda al área de la habitación especificada para la operación.

INSTRUCCIONES PARA REPARAR APARATOS CON R290

1 INSTRUCCIONES GENERALES

Este manual de instalación está dirigido al uso por parte de personas con conocimientos adecuados de electricidad y electrónica, así como experiencia en refrigerantes y mecánica.

1.1 Comprobar el área

Antes de empezar a trabajar en sistemas con refrigerantes inflamables se precisan comprobaciones de seguridad para garantizar que se minimiza el riesgo de ignición. Para reparar el sistema de refrigeración, se deben observar las siguientes precauciones antes de trabajar en el sistema.

1.2 Procedimiento de trabajo

El trabajo debe realizarse con un procedimiento controlado para minimizar el riesgo de un gas o vapor inflamable mientras se trabaja.

1.3 Área general de trabajo

Todo el personal de mantenimiento y otros trabajadores del área local deben recibir instrucciones sobre la naturaleza del trabajo que se realiza. Debe evitarse el trabajo en espacios cerrados. El área en torno al espacio de trabajo debe seccionarse. Asegúrese de que las condiciones del área son seguras mediante control del material inflamable.

1.4 Comprobar la presencia de refrigerante

El área debe comprobarse con un detector de refrigerante adecuado previamente y durante el trabajo, para garantizar que el técnico es consciente de atmósferas potencialmente inflamables. Asegúrese de que se emplea equipo adecuado de detección de fugas para su uso con refrigerantes inflamables, p.ej., sin chispas, bien sellado o intrínsecamente seguro.

1.5 Presencia de extintores

Si se debe realizar algún trabajo con calor en el equipo de refrigeración o en cualquier parte asociada, debe disponerse de extintores adecuados a mano. Cuente con un extintor de polvo seco o de CO₂ junto al área de carga.

1.6 Sin fuentes de ignición

Ninguna persona que realice un trabajo relacionado con un sistema de refrigeración que implique la exposición a cualquier conducto que contenga o haya contenido refrigerante inflamable debe usar ninguna fuente de ignición de forma que pueda provocar riesgo de fuego o explosión. Todas las posibles fuentes de ignición, incluyendo cigarrillos encendidos, deben mantenerse lo suficientemente lejos del lugar de la instalación, reparación, retirada y eliminación, durante los cuales pueda liberarse refrigerante inflamable al área circundante. Antes de realizar el trabajo, debe garantizarse que el área en torno al equipo a inspeccionar no tiene riesgos inflamables o de ignición. Se deben mostrar señales de "No fumar".

1.7 Área ventilada

Asegúrese de que el área es abierta o está ventilada de forma adecuada antes de acceder al sistema o realizar cualquier trabajo con fuego. Un cierto grado de ventilación debe continuar durante el tiempo en que se realice el trabajo. La ventilación debe dispersar de forma segura cualquier refrigerante liberado y repelerlo preferiblemente a la atmósfera.

1.8 Comprobaciones del equipo de refrigeración

Si se cambian componentes eléctricos, deben ajustarse al objetivo y a las especificaciones correctas. Deben seguirse en todo momento las directrices de mantenimiento y reparación del fabricante. En caso de duda, consulte al departamento técnico del fabricante para obtener asistencia. Las siguientes comprobaciones corresponden a las instalaciones con refrigerantes inflamables:

- El tamaño de la carga se ajusta al tamaño de la sala donde se instalan las partes que contienen refrigerante.

- La maquinaria y las salidas de ventilación se deben operar de forma adecuada y no deben obstruirse.
- Si se usa un circuito refrigerante indirecto, debe comprobarse el circuito secundario por si hubiera refrigerante.
- El marcado del equipo debe seguir siendo visible y legible. Las señales y etiquetas ilegibles deben corregirse.
- Los conductos o componentes de refrigeración se instalan en una posición en la que sea improbable que se expongan a cualquier sustancia que pueda corroer los componentes que contienen el refrigerante, a menos que esos componentes estén hechos de materiales que resistan inherentemente esa corrosión o que estén debidamente protegidos contra esa corrosión.

1.9 Comprobaciones de dispositivos eléctricos

La reparación y el mantenimiento de los componentes eléctricos debe incluir una comprobación inicial de seguridad así como unos procedimientos de inspección de componentes. Si existe un defecto que pueda comprometer la seguridad, no debe conectarse el circuito al suministro eléctrico hasta que se haya tratado satisfactoriamente. Si ese defecto no puede corregirse inmediatamente, pero es necesario continuar con la operación, se debe emplear una solución adecuada. Esto debe comunicarse al propietario del equipo de forma que todas las partes sean informadas. Las comprobaciones iniciales de seguridad incluyen:

- que los condensadores estén descargados: esto debe realizarse de forma segura para evitar la posibilidad de chispazos;
- que no hay componentes y cableado eléctricos expuestos durante la carga, recuperación o purga del sistema;
- que hay continuidad en la toma de tierra.

2 REPARACIONES DE COMPONENTES SELLADOS

2.1 Durante las reparaciones a componentes sellados, todos los suministros eléctricos deben desconectarse del equipo en el que se trabaja antes de retirar cualquier carcasa sellada, etc. Si es absolutamente tener suministro eléctrico en el equipo durante el servicio, se deberá ubicar permanentemente una detección de fugas en el punto más crítico para avisar en caso de una situación potencialmente peligrosa.

2.2 Se debe prestar especial atención a lo siguiente para garantizar que al trabajar en componentes eléctricos, la carcasa no se altera de tal forma que se vea afectado el nivel de protección. Esto puede incluir daño a los cable, un número excesivo de conexiones, terminales sin las especificaciones originales, daño en los sellos, ajustes incorrectos de los sellos, etc.

Asegúrese de que el aparato se ha montado de forma segura.

Asegúrese de que los sellos o los materiales de sellado no se han degradado de forma que no sirvan al objetivo de prevención del acceso de atmósferas inflamables. Las partes de sustitución deben adaptarse a las especificaciones del fabricante.

NOTA El uso de sellante de silicona puede inhibir la efectividad de algunos tipos de equipo de detección de fugas. Los componentes intrínsecamente seguros no deben aislarse antes de trabajar con ellos.

3 REPARACIÓN DE COMPONENTES INTRÍNECAMENTE SEGUROS

No aplique cualquier carga inductiva permanente o capacitiva al circuito sin asegurarse de que no supera el voltaje permitido y la corriente permitida para el equipo en uso.

Los componentes intrínsecamente seguros son los únicos tipos que pueden trabajarse mientras se dé la presencia de una atmósfera inflamable. El test del aparato debe realizarse con el voltaje correcto.

Sustituya los componentes únicamente con las partes especificadas por el fabricante. Otras partes pueden dar lugar a la ignición del refrigerante a la atmósfera a través de una fuga.

4 CABLEADO

Compruebe que el cableado no está sujeto a desgaste, corrosión, presión excesiva, vibración, bordes afilados u otros efectos ambientales adversos. La comprobación también debe tener en cuenta los efectos del tiempo o la vibración continua de fuentes como compresores o ventiladores.

5 DETECCIÓN DE REFRIGERANTES INFLAMABLES

Bajo ninguna circunstancia se deben emplear fuentes potenciales de ignición para buscar o detectar fugas de refrigerante. No se debe emplear una antorcha de haluro (o cualquier otro detector que use llama viva).

6 MÉTODOS DE DETECCIÓN DE FUGAS

Los siguientes métodos de detección de fugas se consideran aceptables para sistemas que contienen refrigerante inflamable. Se deben usar detectores de fugas inflamables para detectar refrigerante inflamable, pero puede que la sensibilidad no sea adecuada, o precise una recalibración. (El equipo de detección debe calibrarse en un área sin refrigerante).

Asegúrese de que el detector no es una fuente potencial de ignición y es adecuada para el refrigerante usado. El equipo de detección de fugas debe fijarse en un porcentaje del LFL del refrigerante y debe calibrarse para el refrigerante empleado y se confirme el porcentaje de gas adecuado (25 % máximo).

Los fluidos de detección de fugas son adecuados con la mayoría de refrigerantes, pero el uso de detergentes que contengan clorina debe evitarse ya que la clorina puede reaccionar con el refrigerante y corroer los conductos de cobre.

Si hay sospechas de una fuga, todas las llamas vivas deben quitarse/apagarse.

Si se halla una fuga de refrigerante que requiera soldadura fuerte, debe recuperarse o aislarse todo el refrigerante del sistema (cerrando las válvulas) en una parte del sistema remota de la fuga. Debe purgarse el nitrógeno libre de oxígeno (OFN) a través del sistema tanto antes como durante del proceso de soldadura fuerte.

7 RETIRADA Y EVACUACIÓN

Cuando se acceda al circuito del refrigerante para realizar reparaciones -o para cualquier objetivo- deben usarse procedimientos convencionales. No obstante, es importante seguir las buenas prácticas ya que la inflamabilidad es una consideración. Deben respetarse los siguientes procedimientos: retirar el refrigerante; purgar el

circuito con gas inerte, evacuar; purgar de nuevo con gas inerte; abrir el circuito mediante corte o soldadura fuerte.

La carga de refrigerante debe recuperarse en las bombonas de recuperación adecuadas. El sistema debe descargarse con OFN para asegurar la unidad. Puede que este proceso deba repetirse varias veces. No debe usarse aire comprimido u oxígeno para esta tarea. La descarga debe conseguirse abriendo el vacío del sistema con OFN y siguiendo hasta rellenar hasta que se consiga la presión de trabajo, expulsarlo a la atmósfera y finalmente volver al vacío. Puede que este proceso deba repetirse hasta que no halla refrigerante en el sistema.

Cuando se use la carga final de OFN, el sistema debe airearse con la presión atmosférica para poder realizar el trabajo. Esta operación es absolutamente vital si se van a realizar operaciones de soldadura en los conductos. Asegúrese de que la salida de la bomba de vacío no está cerca de ninguna fuente de ignición y que hay ventilación disponible.

8 PROCEDIMIENTOS DE CARGA

Además de los procedimientos convencionales de carga, deben seguirse los siguientes procedimientos. Asegúrese de que la contaminación de distintos refrigerantes no se produce cuando use el equipo de carga. Las mangueras y las líneas deben ser lo más cortas posibles para minimizar la cantidad de refrigerante que contienen. Las bombonas deben mantenerse en posición vertical. Asegúrese de que el sistema de refrigeración está conectado antes de cargar el sistema con refrigerante. Etiquete el sistema cuando la carga esté completa (si no está preparado), Debe prestarse especial atención para no rellenar en exceso el sistema de refrigeración. Antes de recargar el sistema, se debe probar la presión con OFN. Debe comprobarse si hay fugas en el sistema tras la finalización de la carga pero antes de la puesta en servicio. Se debe realizar una prueba de fugas antes de dejarlo en su ubicación.

9 DESACTIVACIÓN

Antes de llevar a cabo este procedimiento, es esencial que el técnico esté totalmente familiarizado con el equipo y sus características.

Es una buena práctica recomendada que todos los refrigerantes se recubran de forma segura. Antes de realizar la tarea, se deben tomar muestras de aceite y refrigerante en caso de que se requiera un análisis antes de reutilizar el refrigerante reclamado.

Es esencial que la corriente 4 GB esté disponible antes de comenzar la tarea.

- a) Familiarícese con el equipo y su uso.
- b) Aísle el sistema eléctricamente.
- c) Antes de intentar el procedimiento, asegúrese de que: hay disponible equipo de manejo mecánico, si se requiere, para el manejo de bombonas de refrigerante.
- d) Todo el equipo de protección personal está disponible y debe usarse correctamente; el proceso de recuperación debe supervisararlo una persona competente en todo momento.
- e) El equipo de recuperación y las bombonas se adecúan a los estándares adecuados.
- f) Evacúe el sistema de refrigerante si es posible. g) Si el vacío no es posible, use un colector para que se pueda retirar el refrigerante desde varias partes del sistema. h) Asegúrese de que el sistema se ubica en las escalas antes de realizar la recuperación.
- i) Encienda la máquina de recuperación y úsela según las instrucciones del fabricante.
- j) No rellene demasiado las bombonas. (No más del 80 % del volumen de carga líquida).
- k) No supere la presión máxima de trabajo de la bombona, incluso temporalmente.
- l) Cuando se hallan relleno las bombonas correctamente y el proceso se halla terminado, asegúrese de que las bombonas y el equipo se retiran de las instalaciones a la mayor brevedad y que todas las válvulas de aislamiento del equipo están cerradas. m) No debe cargarse el refrigerante recuperado en otro sistema de refrigeración a menos que haya sido limpiado y comprobado.

10 ETIQUETADO

El equipo debe etiquetarse indicando que ha sido desactivado y vaciado de refrigerante. La etiqueta debe llevar fecha y firma. Asegúrese de que hay etiquetas en el equipo indicando que este contiene refrigerante inflamable.

11 RECUPERACIÓN

Cuando se retire el refrigerante de un sistema, ya sea para puesta en servicio o desactivación, es una buena práctica recomendada que todo el refrigerante se saque de forma segura. Cuando se transfiera el refrigerante a las bombonas, asegúrese de que se usan bombonas adecuadas para la recuperación del refrigerante. Asegúrese de que hay disponibles un número de bombonas adecuado para albergar todo el

sistema. Todas las bombonas que se empleen están diseñadas para el refrigerante recuperado, y están etiquetadas para ese refrigerante (p.ej., bombonas especiales para la recuperación de refrigerante). Las bombonas deben completarse con la válvula de liberación de presión y válvulas de apagado en buen estado. Las bombonas de recuperación vacías se recuperan y, si es posible, se enfrían antes de la recuperación.

El equipo de recuperación debe estar en buenas condiciones con una serie de instrucciones sobre el equipo, y debe ser adecuado para la recuperación de los refrigerantes inflamables. Además, debe haber disponible un juego de escalas calibradas de peso y en buenas condiciones. Las mangueras deben completarse con acoples de desconexión sin fugas y en buenas condiciones. Antes de usar una máquina de recuperación, compruebe que está en buenas condiciones, se ha conservado bien y que cualquier componente eléctrico asociado está sellado para prevenir la ignición en caso de liberación de refrigerante. Consulte al fabricante en caso de duda.

El refrigerante recuperado debe devolverse al proveedor del refrigerante en la bombona de recuperación adecuada, y debe prepararse la Nota de Transferencia de Residuos adecuada. No mezcle refrigerantes de unidades de recuperación y especialmente aquellos en bombonas.

Si se deben retirar aceite de un compresor o compresores, asegúrese de que han sido evacuados hasta un nivel aceptable para garantizar que el refrigerante inflamable no permanece con el lubricante. El proceso de evacuación debe llevarse a cabo antes de devolver el compresor a los proveedores. Sólo se empleará el curado eléctrico al compresor para acelerar este proceso. Cuando se drague el aceite desde un sistema, debe realizarse de forma segura.

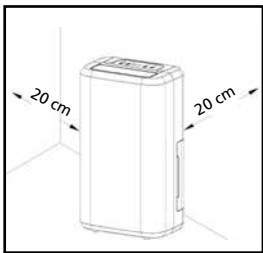


Fig. 2

DISTANCIA NECESARIA

Respete la distancia necesaria entre el aparato y las paredes u otros objetos. Véase la figura 2.

PANEL DE CONTROL

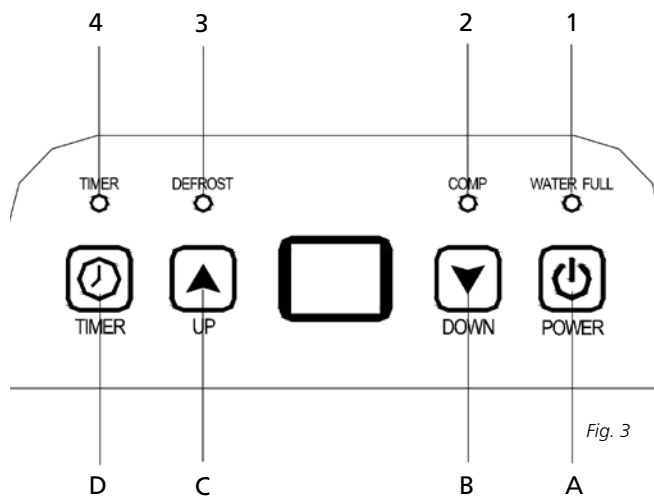


Fig. 3

INDICADORES LED





- | | |
|-----------------------|---------|
| 1. LED DEPÓSITO LLENO | Rojo |
| 2. LED COMPRESOR | Verde |
| 3. DESCONGELACIÓN | Verde |
| 4. LED TEMPORIZADOR | Naranja |

Visualizador de 2 cifras para el nivel de humedad y el temporizador





El indicador incluye 3 funciones:

1. Indicación de la humedad seleccionada al momento de establecer la misma
2. Indicación de las horas al programar el tiempo de encendido y apagado
3. Indicará "LO" si la humedad ambiental es inferior al 35%
4. Indicará "HI" si la humedad ambiental es superior al 95%

Funciones de los botones pulsadores

- A. Pulsador de encendido/apagado 
- B. Pulsador de descenso 
- C. Pulsador de aumento 
- D. Pulsador del temporizador 

INSTRUCCIONES DE FUNCIONAMIENTO

1. Pulsar el botón  una vez a fin de poner en marcha el equipo. Pulsarlo otra vez para apagar.
2. Pulsar el botón  o  a fin de establecer el nivel de humedad en la habitación, pudiéndose fijar entre 30% y 90%, en intervalos del 5%.
Al cabo de cierto período de funcionamiento y cuando la humedad ambiental es inferior, en un 2%, a la humedad seleccionada, el compresor se apagará y el ventilador se detendrá 3 minutos más tarde. Cuando la humedad ambiental sea igual o superior, en un 3%, a la humedad seleccionada, el compresor se pondrá en marcha tras superarse los 3 minutos del período de protección del compresor.
3. Pulsar el botón  a fin de dar inicio a la programación del temporizador:
Pulsar el botón para programar el tiempo en el que el aparato se encenderá y apagará. Si desea cancelar la programación del temporizador, pulse el botón para ajustar el tiempo a 00, y volver a pulsar, para pasar desde 00-01-02.....23-24. Es el tiempo programado para alternar entre el encendido y el apagado del aparato. El tiempo programado queda anulado cada vez que se manipule el interruptor del compresor. El tiempo programado permanece inalterado cuando el aparato se detiene al alcanzar el nivel máximo de agua o durante la descongelación.

SALIDA DEL AGUA

Cuando el depósito de desagüe esté lleno, el indicador de depósito lleno se iluminará, el aparato dejará de funcionar automáticamente y el timbre pitará 15 veces a fin de alertar al usuario que el agua en el depósito debe vaciarse.

Vaciado del depósito de desagüe

1. Presione ligeramente sobre los laterales del depósito con ambas manos y retírelo cuidadosamente.

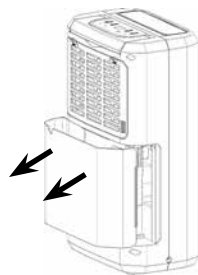


Fig. 4

2. Deseche el agua depositada.

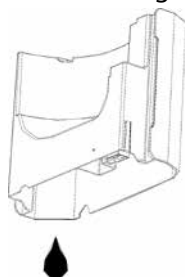


Fig. 5

NOTA

1. No quite el flotador del depósito de agua. El sensor de nivel máximo de agua no podrá detectar correctamente el nivel del líquido sin el flotador y el agua podría verse fuera del depósito.

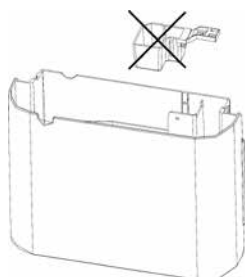


Fig. 6

2. De encontrarse el depósito de desagüe sucio, este deberá lavarse con agua fría o tibia. No utilice detergente, esponjas de fregar, paños para el polvo tratados químicamente, gasolina, benceno, acetona u otros disolventes, ya que pueden rayar y dañar el depósito, y causar fugas de agua.
3. Al volver a colocar el depósito de desagüe, presione firmemente sobre el mismo con ambas manos a fin de fijarlo en su sitio. Si el depósito no está colocado correctamente, el sensor indicador de depósito lleno se activará y el deshumificador no funcionará.

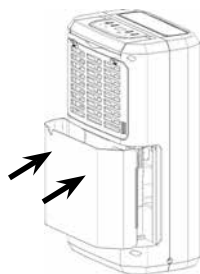


Fig. 7

Desagüe continuo de agua

El aparato incluye una toma para el drenaje continuo. Ha de utilizarse una manguera de plástico (con un diámetro interno de 10 mm) que se inserta a la apertura de drenaje (a nivel de la bandeja intermedia), y se extiende fuera del depósito de agua, se instala en su sitio y se acomoda la manguera de drenaje.

El agua en el depósito de desagüe puede drenarse de forma continua gracias a la toma de drenaje de que dispone el aparato.

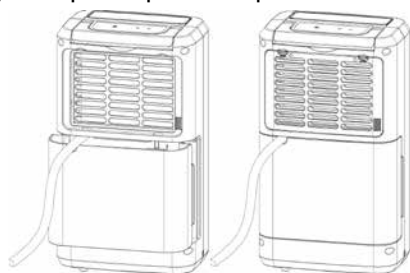


Fig. 8

MANTENIMIENTO

Limpeza del deshumificador

A. Limpieza de la carcasa

Pasar un trapo húmedo y suave.

B. Limpieza del filtro de aire:

1. Abrir la rejilla de entrada y extraer el filtro de aire.

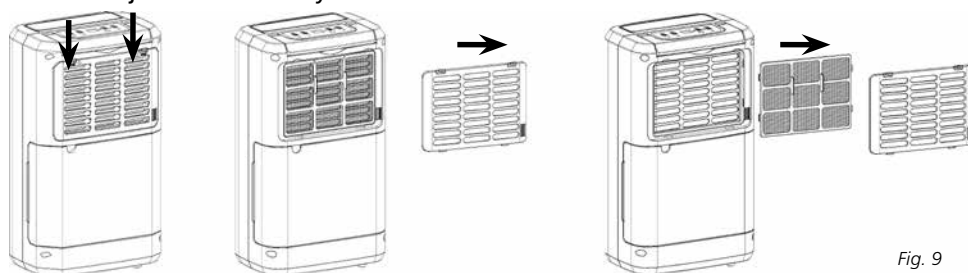


Fig. 9

2. Limpieza del filtro de aire

Pasar suavemente la aspiradora sobre la superficie del filtro de aire a fin de eliminar la suciedad. En caso de que el filtro de aire se encuentre extremadamente sucio, lávelo con agua tibia y un detergente suave y séquelo completamente.

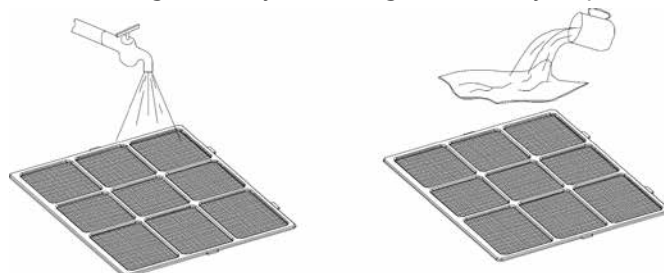


Fig. 10

3. Fijar el filtro de aire

Inserte el filtro en la rejilla delicadamente y coloque la rejilla de entrada en su lugar.

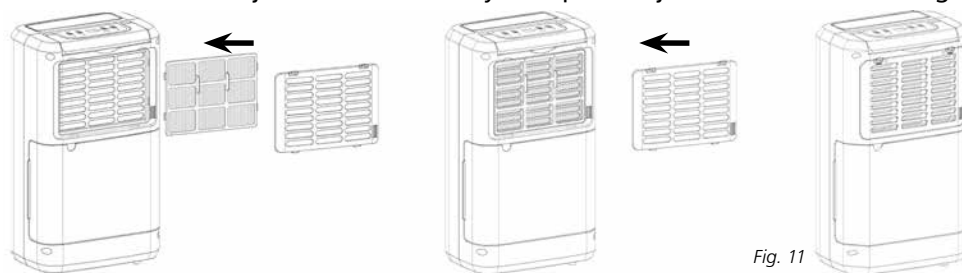


Fig. 11

ALMACENAMIENTO

Cuando el aparato no se use durante un largo período de tiempo, proceda como sigue:

1. Desenchufe el aparato y vacíe el depósito. Deje secar el depósito y el aparato.
2. Limpie el filtro de aire.

3. Guarde el aparato y protéjalo contra el polvo, preferentemente metido en una funda de plástico.

RESOLUCIÓN DE PROBLEMAS

Antes de solicitar asistencia técnica, verifique los siguientes puntos:

Problema	Causa	Solución
El aparato no funciona.	El aparato no está bien enchufado.	Enchufe correctamente el aparato.
	El depósito del agua está lleno.	Vacíe el depósito de agua.
	El depósito de agua no está colocado correctamente.	Coloque el depósito en la posición correcta.
	¿Se encuentra la temperatura de la habitación sobre los 35°C o por debajo de 5°C?	El dispositivo de protección se activa y el aparato no puede ponerse en marcha.
El aparato no deshumidifica.	El filtro de aire está sucio.	Limpie el filtro de aire.
	La temperatura o la humedad relativa del local donde se encuentra el aparato es demasiado baja.	En estas circunstancias es normal que el aparato no deshumidifique.
	¿Está el conducto de entrada o de descarga obstruido?	Extraiga la obstrucción del conducto de entrada o del conducto de descarga.
El deshumidificador funciona, pero la humedad relativa no se reduce lo suficientemente.	La habitación es demasiado grande para la capacidad del aparato.	Se recomienda colocar un deshumidificador con mayor capacidad.
	Hay demasiada humedad.	Se recomienda colocar un deshumidificador con mayor capacidad.
	Existe demasiada ventilación.	Reduzca la ventilación (p. ej., cierre las ventanas, cortinas, puertas...)
No hay salida de aire	¿Está el filtro de aire tapado?	Limpie el filtro de aire tal como indicado en "Limpieza del deshumidificador".
El aparato funciona con ruido	¿Está el aparato ladeado o posicionado de forma inestable?	Traslade el aparato a una ubicación estable y firme.
	¿Está el filtro de aire tapado?	¿Está el filtro de aire tapado?
Código E1	Sensor de temperatura del tubo falló.	Reemplace el sensor de temperatura de la tubería.

GARANTÍA

El aparato tiene una garantía de dos años a partir de la fecha de adquisición. Durante este período todos los defectos de material y de fabricación serán subsanados gratuitamente.

A estos efectos, rigen las siguientes condiciones:

- Se excluye toda reclamación de indemnización, incluso por daños indirectos.
- La reparación o el reemplazo de componentes no supone una ampliación del período de garantía.
- La garantía no será válida cuando se hayan realizado modificaciones, se hayan usado componentes no originales o terceros hayan efectuado reparaciones en el deshumidificador.
- Componentes sujetos a desgaste normal quedan excluidos de la garantía.
- La garantía se aplica únicamente si se presenta la factura de compra, fechada y sin modificación alguna.
- La garantía no cubre los daños causados por una utilización contraria a la descrita en este manual de instrucciones o por un uso negligente.
- Los gastos de envío y los riesgos del envío del deshumidificador o piezas de éste, correrán en todos los casos a cargo del comprador.

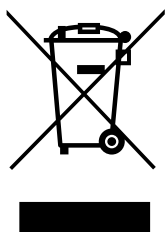
A fin de evitar costes innecesarios, le recomendamos que lea con atención las instrucciones de uso. Si el manual no ofrece ninguna solución, lleve el deshumidificador a su distribuidor para su ulterior reparación.

ESPECIFICACIONES TÉCNICAS

Model		TD 1010 - TD 1510
Consumo de energía	kW	0,280
Voltaje	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Deshumidificación (Valor de deshumidificación en litros por 24 horas con una humedad relativa del 80% y una temperatura 30 °C)	L / 24h	10
Deshumidificación (Valor de deshumidificación en litros por 24 horas con una humedad relativa del 60% y una temperatura 27 °C)	L / 24h	5
Capacidad depósito	L	2
Flujo de aire (nom.) *	m ³ /h	120
Superficie del recinto *	m ²	40 - 60
Rango de funcionamiento	°C	5 - 35
Tipo de compresor		Reciprocating
Líquido refrigerante type / peso	r / g	R290/45
Presión aspiración / descarga	bar	10/26
Dimensiones (a x a x p)	mm	276x185x480
Neto peso unidad	kg	9,5
Bruto peso unidad	kg	11
Nivel sonoro inidad	dB(A)	41
Clase de protección unidad		IPX0
Potencia del fusible		2A/250V

* A usar como indicación

El fabricante se reserva el derecho de introducir modificaciones sin previo aviso.



No deseche ningún dispositivo electrónico junto a los residuos habituales. Utilice los contenedores e instalaciones adecuadas para la recogida de este tipo de materiales. Consulte la normativa vigente y contacte con la administración correspondiente para obtener información acerca de las instalaciones de recogida disponibles. Si algún dispositivo electrónico se desecha en un vertedero o basurero no adecuado, alguna sustancia peligrosa podría filtrarse en la tierra y aparecer posteriormente en la cadena de alimentación, pudiendo dañar su estado de salud. Al sustituir un electrodoméstico o dispositivo electrónico por un modelo nuevo, el establecimiento minorista está obligado por ley a recoger y desechar adecuadamente dicho dispositivo sin carga económica alguna para el cliente.

Este equipo contiene el refrigerante R290 en la cantidad indicada en la tabla arriba expuesta. No dejar emitir R290 en la atmósfera. R290 es un gas fluorado de invernadero con un potencial de calentamiento global (GWP) = 3.

Madame, Monsieur,

Nous vous félicitons sincèrement pour l'achat de votre déshumidificateur. Vous venez d'acheter un produit de qualité qui vous donnera satisfaction pendant de longues années si vous l'utilisez de façon adéquate. Pour assurer une durée de vie optimale de votre déshumidificateur, lisez d'abord ces instructions d'utilisation.

Les produits Tectro sont garantis contre tout vice de fabrication ou de conception pendant une durée de 2 ans à compter de la date d'achat.

Nous vous souhaitons beaucoup de confort avec votre déshumidificateur.

Cordialement,

PVG Holding B.V.

Service Clientèle

1 LISEZ D'ABORD CES INSTRUCTIONS D'UTILISATION.

2 EN CAS DE DOUTE, CONSULTEZ VOTRE REVENDEUR.

PIÈCES PRINCIPALES

- ① Coque avant
- ② Prise de courant
- ③ Poignée
- ④ Panneau de commande
- ⑤ Boîtier filtre
- ⑥ Coque arrière
- ⑦ Réservoir
- ⑧ Pieds en caoutchouc
- ⑨ Câble d'alimentation

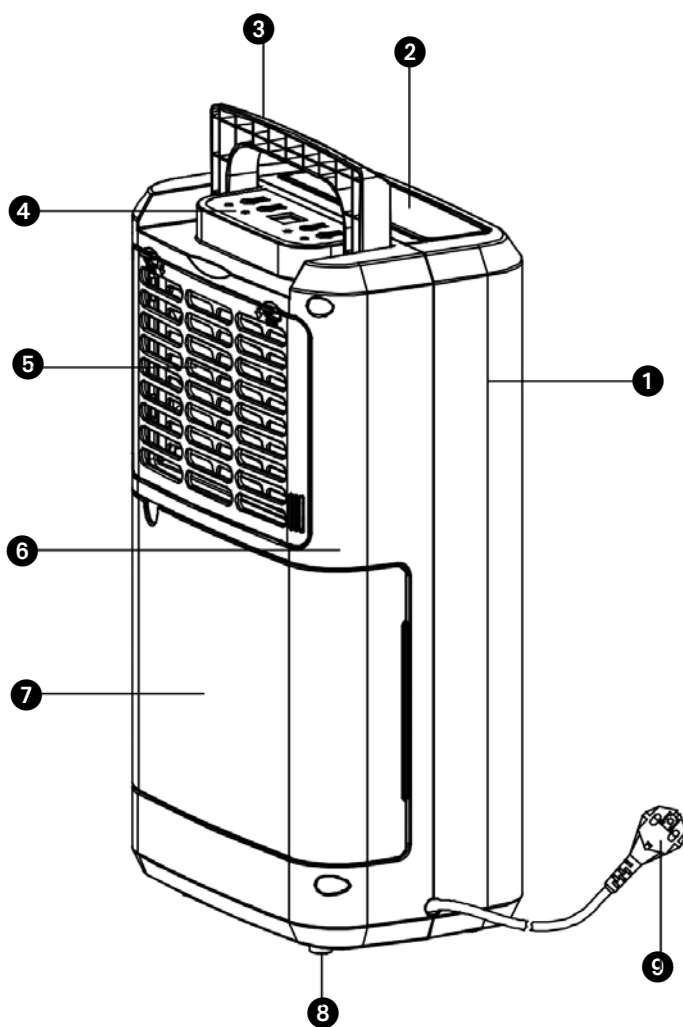


Fig. 1

Lisez attentivement ce manuel d'utilisation avant d'utiliser l'appareil et conservez-le pour toute référence ultérieure. Installez cet appareil uniquement s'il est conforme à la législation, aux ordonnances et aux normes locales et nationales. Ce produit a été conçu pour être utilisé comme déshumidificateur dans des maisons résidentielles, et il doit être utilisé uniquement dans des endroits secs, dans des conditions domestiques normales et en intérieur, dans un séjour, une cuisine ou un garage. Cet appareil est conçu uniquement pour une prise de courant avec mise à la terre avec une tension de raccordement de 220-240 V./ ~50 Hz.

GÉNÉRAL

- Pour obtenir un résultat optimal de votre appareil, ne pas le placer près d'un radiateur ou d'une autre source de chaleur.
- Fermez toutes les fenêtres de la pièce pour une efficacité maximum.
- La capacité de déshumidification dépend de la température de la pièce et du degré d'humidité de l'air. À basse température, il est normal que l'appareil extraie moins d'humidité de l'air.
- Veillez à ce que le filtre soit toujours propre. Ceci évite un gaspillage d'énergie inutile et garantit un résultat optimal.
- Si l'appareil a été débranché, il se remettra en route au bout de trois minutes. Ce retardement automatique protège le compresseur.



IMPORTANT

L'appareil DOIT toujours être branché sur une prise de terre. Si l'alimentation électrique n'est pas connectée à la terre, l'appareil ne doit absolument pas être branché. La fiche électrique doit toujours être facilement accessible lorsque l'appareil est branché. Lisez soigneusement ce manuel et suivez les instructions;

Avant de brancher l'appareil, vérifiez si:

- la tension de raccordement est bien la même que celle indiquée sur la plaque signalétique;
- la prise et l'approvisionnement en courant sont bien adaptés à l'appareil;
- la fiche électrique rentre bien dans la prise de contact;
- l'appareil est bien posé sur une surface plane et stable.

Si vous n'êtes pas certain que tout est en ordre, faites vérifier l'installation électrique par un professionnel.

- Cet appareil est fabriqué selon les normes de sécurité CE. Soyez cependant prudent lors de l'utilisation comme avec tout autre appareil électrique.
- Ne jamais recouvrir la grille d'entrée et de sortie d'air.
- Videz le réservoir d'eau avant de déplacer l'appareil.
- Ne mettez jamais l'appareil en contact avec des produits chimiques.
- Ne mettez jamais l'appareil en contact avec de l'eau. Ne pas le vaporiser ni le tremper dans de l'eau.
- N'enfilez aucun objet dans les diverses ouvertures

- de l'appareil.
- Débranchez toujours l'appareil avant d'en nettoyer ou d'en changer une pièce.
 - Ne branchez JAMAIS l'appareil sur une rallonge électrique. Si vous ne disposez pas de prise de courant avec mise à la terre, faites assurer l'installation par un électricien reconnu.
 - Surveillez les enfants présents, ils ne doivent en aucun cas jouer avec l'appareil.
 - Si une éventuelle réparation est nécessaire, faites-la exécuter par un technicien agréé ou par votre distributeur. Suivez les instructions d'entretien de l'appareil.
 - Débranchez toujours l'appareil lorsque vous ne l'utilisez pas.
 - Si le cordon électrique de l'appareil est endommagé, faites-le toujours changer par votre distributeur, le service après-vente ou un technicien autorisé.
 - Cet appareil peut-être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans, et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils (si elles) sont correctement surveillé(e)s ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et si les risques encourus ont été appréhendés.
 - Ne pas laisser les enfants jouer avec l'appareil.
 - Les enfants ne doivent pas être chargés du nettoyage et de l'entretien de l'appareil sauf s'ils sont encadrés.
 - Si le cordon électrique est endommagé, faites-le remplacer pour éviter tout danger. Pour cela, contactez un centre de réparations agréé par Tectro ou un technicien aux qualifications comparables.



ATTENTION!

- N'utilisez jamais l'appareil avec un cordon ou une fiche électrique endommagés. Ne serrez jamais le cordon électrique et évitez tout contact avec des arêtes tranchantes.
- Le non-respect des instructions peut conduire à une annulation de la garantie de l'appareil.
- Ne placez pas le déshumidificateur dans une salle de bain ou dans des endroits exposés aux éclaboussures d'eau.

Informations spécifiques concernant les appareils à gaz réfrigérant R 290.

- Lire attentivement toutes les mises en garde.
- Lors du dégivrage et du nettoyage de l'appareil, n'utilisez pas d'autres outils à l'exception de ceux recommandés par le fabricant.
- L'appareil doit être placé dans une zone sans source d'inflammation continue (p.ex. flammes nues, appareils à gaz ou électriques en fonctionnement).
- Ne pas perforer et ne pas brûler le circuit.
- Cet appareil contient un produit Y g (voir l'étiquette au dos de l'appareil) de gaz réfrigérant R290.
- Le fluide R290 est un gaz réfrigérant conforme aux directives européennes sur l'environnement. Ne percez aucune partie du circuit frigorifique. Les produits réfrigérants peuvent être inodores.
- Si l'appareil est installé, utilisé ou entreposé dans un endroit non ventilé, le local doit être conçu de manière à prévenir l'accumulation de fuites de produit réfrigérant, ce qui entraîne un risque d'incendie ou d'explosion en raison de l'inflammation du fluide réfrigérant provoqué par des appareils de chauffage électrique, des poêles ou d'autres sources d'inflammation.

- L'appareil doit être entreposé de manière à éviter les pannes mécaniques.
- Les personnes qui exploitent ou travaillent sur le circuit frigorifique doivent posséder la certification appropriée délivrée par un organisme accrédité pour la manipulation de fluides frigorigènes selon une évaluation spécifique aux associations de l'industrie.
- Les réparations doivent être effectuées selon les recommandations du fabricant.

L'entretien et les réparations qui nécessitent l'intervention d'un autre membre du personnel qualifié doivent être effectués sous la supervision d'une personne spécialisée dans l'utilisation de réfrigérants inflammables.

L'appareil doit être installé, actionné et rangé dans une pièce avec un plancher plus grand que 4 m². L'appareil doit être rangé dans un lieu bien aéré où la dimension de la pièce correspond à la surface comme spécifié pour le fonctionnement.

L'appareil doit être rangé dans un lieu bien aéré où la dimension de la pièce correspond à la surface comme spécifié pour le fonctionnement.

L'appareil doit être installé en respectant les règles nationales d'installation électrique.

DISTANCE REQUISE

Observez la distance requise entre l'appareil et des murs ou autres objets. Voir illustration 2.

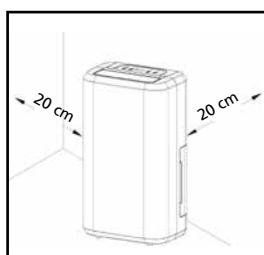


Fig. 2



AVERTISSEMENT

Cet appareil doit être installé, utilisé et stocké dans un local dont la surface au plancher est supérieure à 4 m².

INSTRUCTIONS DE RÉPARATION POUR LES APPAREILS R290

1 CONSIGNES GÉNÉRALES

Le présent manuel d'instruction est destiné aux personnes possédant une expérience adéquate en électricité, en électronique, en réfrigérant et en mécanique.

1.1 Vérifications de l'espace de travail

Avant d'entreprendre tout type de travaux sur les systèmes contenant des fluides frigorigènes inflammables, des contrôles de sécurité doivent être menés pour veiller à ce que le risque d'inflammation soit minimisé. Pour la réparation du système de réfrigération, les précautions suivantes doivent être respectées avant d'effectuer tout type de travail sur le système.

1.2 Méthode de travail

Les travaux doivent être entrepris selon une méthode contrôlée, de sorte à minimiser le risque lié à la présence d'un gaz ou d'une vapeur inflammable pendant l'exécution des procédures de travail.

1.3 Espace de travail

L'ensemble du personnel de maintenance et des autres personnes travaillant dans la zone locale doivent recevoir des instructions spécifiques quant à la nature du travail effectué. Tout travail dans des espaces confinés doit être évité. La zone autour d'un espace de travail doit être délimitée. Veillez à ce que les conditions dans la zone aient été sécurisées en contrôlant les matériaux inflammables.

1.4 Vérifier la présence de fluide frigorigène

La zone doit être vérifiée avec un détecteur de fluide frigorigène approprié avant et pendant l'activité, de manière à s'assurer que le technicien soit conscient des atmosphères potentiellement inflammables. Veillez à ce que l'équipement de détection des fuites employé convienne à une utilisation avec des frigorigènes inflammables, c'est-à-dire des produits non-conformes, correctement scellés ou intrinsèquement sûrs.

1.5 Présence d'extincteurs

Si un travail à chaud doit être entrepris sur l'équipement de réfrigération ou toute autre pièce connexe, un extincteur doit être mis à disposition. Disposez d'un extincteur à poudre sèche ou CO₂ adjacent à la zone de charge.

1.6 Aucune source d'inflammation

Aucune personne effectuant des travaux relatifs à un système de réfrigération, qui consiste à exposer toute canalisation contenant ou ayant contenu du frigorigène inflammable, ne doit utiliser toute source d'inflammation de telle manière que cela puisse entraîner un risque d'incendie ou d'explosion. Toutes les sources d'inflammation possibles, y compris le tabagisme, devraient être maintenues éloignées du site d'installation, de réparation, de retrait et d'élimination, période au cours de laquelle un réfrigérant inflammable peut éventuellement être libéré dans l'espace environnant. Avant le début des travaux, la zone autour de l'équipement doit être surveillée pour veiller à ce qu'il n'y ait aucun danger inflammable ou risque d'inflammation. Des panneaux « Interdiction de fumer » doivent être clairement affichés.

1.7 Zone aérée

Veillez à ce que la zone soit exposée en plein air ou qu'elle soit correctement aérée avant d'accéder au système ou d'effectuer un travail à chaud. L'aération doit être maintenue à un certain degré pendant l'exécution du travail. L'aération doit permettre de disperser en toute sécurité tout le réfrigérant libéré et préféablement l'expulser intégralement dans l'atmosphère.

1.8 Contrôles des équipements de réfrigération

Lorsque des composants électriques sont remplacés, ils doivent être adaptés à l'usage et aux normes en vigueur. En tout temps, les consignes d'entretien et de maintenance du fabricant doivent être respectées. En cas de doute, consultez le département technique du fabricant pour obtenir de l'assistance. Les contrôles suivants doivent être appliqués aux installations utilisant des frigorigènes inflammables :

- La taille de la charge doit être conforme à la taille de la pièce dans laquelle
- sont installées les pièces contenant du fluide frigorigène.

- Les machines de ventilation et les sorties fonctionnent correctement et ne sont pas obstruées.
- Si un circuit de refroidissement indirect est utilisé, le circuit secondaire doit être

- vérifié pour la présence de fluide frigorigène.
- Le marquage de l'équipement reste visible et lisible. Les marques et les signes illisibles doivent être corrigés.
- Les canalisations ou composants de réfrigération sont installés dans une position où ils ne risquent pas d'être exposés à une substance susceptible de corroder les pièces contenant du fluide frigorigène, à moins qu'ils ne soient constitués de matériaux résistants à la corrosion.

1.9 Vérifications des appareils électriques

La réparation et l'entretien des composants électriques doivent inclure les contrôles de sécurité initiaux et les procédures d'inspection des composants. S'il existe un défaut susceptible de compromettre la sécurité, aucune alimentation électrique ne doit être raccordée au circuit tant qu'il n'a pas été traité de manière satisfaisante. Si le défaut ne peut être corrigé immédiatement mais qu'il est nécessaire de continuer à faire fonctionner l'appareil, une solution de remplacement temporaire doit être employée. Celle-ci doit être signalée au propriétaire de l'équipement de sorte que toutes les parties soient avisées. Les contrôles de sécurité initiaux doivent inclure :

- Que les condensateurs soient déchargés : ceci doit être effectué de manière sécuritaire pour éviter le risque d'étincelles ;
- Qu'il n'y ait aucun composant électrique visible et câblage exposé pendant le chargement, la récupération ou la purge du système ;
- Qu'il y ait continuellement une liaison à la terre.

2 RÉPARATIONS DES COMPOSANTS SCÉLLÉS

2.1 Lors de la réparation de composants scellés, l'ensemble des alimentations électriques doivent être débranchées de l'équipement avant le retrait des couvercles scellés, etc. S'il est absolument nécessaire de recourir à une alimentation électrique pendant l'entretien, alors un système de détection de fuites doit être installé au point le plus sensible pour avertir d'une situation potentiellement dangereuse.

2.2 Une attention particulière doit être portée aux éléments suivants afin de garantir qu'en travaillant sur des composants électriques, le boîtier ne soit pas altéré de telle manière que le niveau de protection en soit affecté. Ceci comprend les dommages aux câbles, le nombre excessif de connexions, les bornes non conformes aux spécifications d'origine, les dommages aux joints, le mauvais montage des presse-étoupes, etc.

Veillez à ce que l'appareil soit solidement fixé.

Veillez à ce que les joints ou les matériaux d'étanchéité ne soient pas endommagés de sorte qu'ils ne servent plus à prévenir l'infiltration d'atmosphères explosives. Les pièces de rechange doivent être conformes aux spécifications du fabricant.

NOTE L'utilisation d'un agent d'étanchéité en silicone peut inhiber l'efficacité de certains types d'équipements de détection de fuites. Les composants intrinsèquement sûrs n'ont pas besoin d'être isolés avant d'effectuer un travail sur ceux-ci.

3 RÉPARATION DES COMPOSANTS INTRINSÈQUEMENT SÛRS

Ne pas appliquer de charges inductives ou capacitives permanentes sur le circuit sans d'abord veiller à ce que celle-ci ne dépassera pas la tension admissible et le courant autorisé pour l'équipement utilisé.

Les composants intrinsèquement sûrs sont les seuls types sur lesquels il est possible de travailler en présence d'une atmosphère inflammable. L'appareil d'essai doit être convenablement calibré.

Remplacez les composants uniquement par des pièces spécifiées par le fabricant. D'autres parties peuvent entraîner l'inflammation du frigorigène dans l'atmosphère suite à une fuite.

4 CÂBLAGE

Vérifiez que le câblage ne sera pas soumis à l'usure, à la corrosion, à une pression excessive, aux vibrations, aux parties saillantes ou à tout autre effet environnemental indésirable. Le contrôle doit également prendre en compte les effets du vieillissement ou des vibrations continues provenant de sources telles que les compresseurs ou les ventilateurs.

5 DÉTECTION DE RÉFRIGÉRANTS INFLAMMABLES

Les sources potentielles d'inflammation ne doivent en aucun cas être utilisées pour la recherche ou la détection de fuites frigorigènes. Un chalumeau aux halogénures (ou tout autre détecteur utilisant une flamme nue) ne doit pas être utilisé.

6 MÉTHODES DE DÉTECTION DE FUITE

Les méthodes de détection de fuite suivantes sont jugées acceptables pour les systèmes contenant des fluides frigorigènes inflammables. Des détecteurs de fuites

électroniques doivent être utilisés pour détecter les frigorigènes inflammables, mais la sensibilité peut ne pas être adéquate ou nécessiter un recalibrage. (L'équipement de détection doit être calibré dans une zone exempte de frigorigène.)

Veillez à ce que le détecteur ne soit pas une source potentielle d'inflammation et qu'il convienne au réfrigérant utilisé. L'équipement de détection des fuites doit être réglé à un pourcentage du LFL du fluide frigorigène et doit être calibré par rapport au fluide frigorigène utilisé et le pourcentage de gaz approprié (25 % maximum) doit être confirmé.

Les fluides de détection des fuites conviennent à l'utilisation de la plupart des fluides frigorigènes, mais l'utilisation de détergents contenant du chlore doit être évitée puisque le chlore peut interagir avec le fluide frigorigène et corroder les canalisations en cuivre.

Si une fuite est suspectée, toutes les flammes nues doivent être retirées / éteintes.

Si une fuite de fluide frigorigène qui nécessite un brasage est détectée, tout le fluide frigorigène doit être récupéré du système ou isolé (au moyen de soupapes de fermeture) dans une partie du système éloignée de la fuite. L'azote sans oxygène (OFN) doit ensuite être purgé à travers le système avant et pendant le processus de brasage.

7 RETRAIT ET ÉVACUATION

Lors de la pénétration dans le circuit frigorifique pour effectuer des réparations - ou à d'autres fins - des méthodes conventionnelles doivent être utilisées. Cependant, il est important que la meilleure pratique soit respectée puisque l'inflammabilité est un facteur à prendre en considération. La méthode suivante doit être respectée : enlever le réfrigérant ; purger le circuit avec du gaz inerte ; évacuer ; purger à nouveau avec du gaz inerte ; ouvrir le circuit par découpage ou brasage.

La charge de fluide frigorigène doit être récupérée dans les bonnes bouteilles de récupération. Le système doit être "vidangé" (ou purgé) avec l'OFN pour rendre l'unité sécuritaire. Il se peut que ce processus doive être répété à maintes reprises. L'air comprimé ou l'oxygène ne doivent pas être utilisés pour cette tâche. La vidange doit être effectuée en laissant l'aspiration s'infiltrer dans le système avec OFN et en continuant à remplir jusqu'à ce que la pression de travail soit atteinte, puis en évacuant vers l'atmosphère, et finalement en tirant vers le bas jusqu'à un vide. Ce processus doit être répété jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de réfrigérant dans le système.

Lorsque la charge finale de l'OFN est utilisée, le système doit être mis à la pression atmosphérique pour permettre au travail d'avoir lieu. Cette opération est absolument vitale si les opérations de brasage sur la canalisation doivent avoir lieu. Veillez à ce que la sortie de la pompe à vide ne soit pas à proximité de toute source inflammable et que la ventilation soit disponible.

8 MÉTHODES DE CHARGE

En plus des méthodes de charge conventionnelles, les exigences suivantes doivent être respectées. Veillez à ce qu'il n'y ait pas de contamination des différents réfrigérants lors de l'utilisation de l'équipement de charge. Les tuyaux ou les conduites doivent être aussi courts que possible afin de minimiser la quantité de fluide frigorigène qu'ils contiennent. Les bouteilles doivent rester debout. Veillez à ce que le système de réfrigération soit mis à la terre avant de charger le système avec du réfrigérant. Étiquetez le système lorsque la charge est terminée (si ce n'est déjà fait). Il faut être très vigilant afin de ne pas trop remplir le système de réfrigération. Avant de recharger le système, il doit être testé sous pression avec OFN. Le système doit être testé à la fin du chargement mais avant la mise en service. Un test de fuite de suivi doit être effectué avant de quitter le site.

9 MISE HORS SERVICE

Avant d'effectuer cette procédure, il est essentiel que le technicien connaisse parfaitement l'équipement et tous ses détails.

À titre de bonne pratique, il est recommandé que tous les réfrigérants soient récupérés en toute sécurité. Avant la réalisation de la tâche, un échantillon d'huile et de réfrigérant doit être prélevé en cas d'analyse avant de réutiliser le réfrigérant récupéré. Il est essentiel que l'alimentation électrique 4 GB soit disponible avant le début de la tâche.

- a) Se familiariser avec l'équipement et son fonctionnement.
- b) Isoler le système de manière électrique.
- c) Avant d'entreprendre la procédure, veiller à ce que : des équipements de manutention mécanique soient disponibles, si nécessaire, pour manipuler les bouteilles de réfrigérant.
- d) Tout l'équipement de protection individuelle est disponible et utilisé correctement

- ; le processus de récupération est supervisé à tout moment par une personne compétente.
- e) L'équipement de récupération et les bouteilles sont conformes aux normes appropriées.
 - f) Pomper le système de réfrigérant, si possible.
 - g) Si une aspiration n'est pas possible, faites un collecteur de sorte que le réfrigérant puisse être retiré des différentes parties du système.
 - h) Veillez à ce que la bouteille soit située sur la balance avant que la récupération ait lieu.
 - i) Démarrer la machine de récupération et opérer conformément aux instructions du fabricant.
 - j) Ne pas trop remplir les bouteilles. (Pas plus de 80 % de charge liquide en volume.)
 - k) Ne pas dépasser la pression maximale de service de la bouteille, même temporairement.
 - l) Lorsque les bouteilles ont été remplies correctement et que le processus est terminé, veillez à ce que les bouteilles et l'équipement soient retirés du site rapidement et que toutes les soupapes d'isolation de l'équipement soient fermées.
 - m) Le réfrigérant récupéré ne doit pas être chargé dans un autre système de réfrigération à moins d'avoir été nettoyé et vérifié.

10 ÉTIQUETAGE

L'équipement doit porter une étiquette indiquant qu'il a été mis hors service et vidé de son réfrigérant. L'étiquette doit être datée et signée. Veillez à ce qu'il y ait des étiquettes sur l'équipement indiquant que l'équipement contient du réfrigérant inflammable.

11 RÉCUPÉRATION

Lors de l'élimination du fluide frigorigène d'un système, soit pour l'entretien, soit pour la désaffectation, il est conseillé de retirer tous les fluides frigorigènes en toute sécurité. Lors du transfert du réfrigérant dans les bouteilles, veillez à ce que seules les bouteilles de récupération de réfrigérant appropriées soient utilisées. Veillez à ce que le bon nombre de bouteilles pour maintenir la charge totale du système soit disponible. Toutes les bouteilles à utiliser sont désignées pour le réfrigérant récupéré et étiquetées pour ce réfrigérant (c'est-à-dire des bouteilles spéciales pour la récupération du réfrigérant). Les bouteilles doivent être munies d'une soupape de décharge et des soupapes de fermeture correspondantes en bon état de fonctionnement. Les bouteilles de récupération vides sont évacuées et, si possible, refroidies avant que la récupération ne se produise.

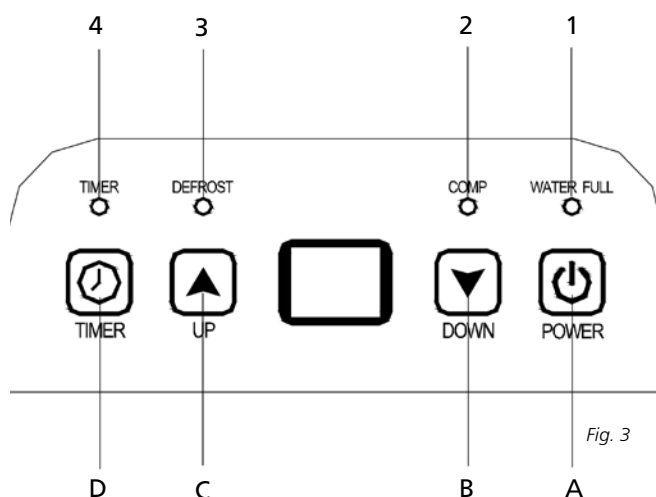
L'équipement de récupération doit être en bon état de fonctionnement, ayant un ensemble d'instructions concernant l'équipement à portée de main, et doit être adapté à la récupération des fluides frigorigènes inflammables. De plus, un ensemble de balances calibrées doit être disponible et en bon état de fonctionnement. Les canalisations doivent être complètes, ayant des raccords de débranchement exempt de fuite, et en bon état. Avant d'utiliser la machine de récupération, vérifiez qu'elle soit dans un état satisfaisant de fonctionnement, a été correctement entretenue et que tous les composants électriques associés sont scellés pour éviter le feu dans le cas d'un dégagement de réfrigérant. Consultez le fabricant en cas de doute.

Le frigorigène récupéré doit être renvoyé au fournisseur de frigorigène dans la bonne bouteille de récupération, et la note de transfert de déchets appropriée doit être apposée. Ne pas mélanger les réfrigérants dans les unités de récupération et surtout pas dans les bouteilles.

Si des compresseurs ou des huiles de compresseur doivent être retirés, veillez à ce qu'ils aient été évacués à un niveau acceptable pour s'assurer que le fluide frigorigène inflammable ne reste pas dans le lubrifiant. Le processus d'évacuation doit être effectué avant de renvoyer le compresseur aux fournisseurs. Seul le chauffage électrique du corps du compresseur doit être utilisé pour accélérer ce processus.

Lorsque l'huile est vidangée d'un système, ceci doit être effectué en toute sécurité.

TABLEAU DE COMMANDE



VOYANTS LED

- | | |
|-------------------|--------|
| 1. VOLUME EAU | Rouge |
| 2. LED COMPRESSOR | Vert |
| 3. DÉGIVRAGE | Vert |
| 4. MINUTEUR | Orange |

Niveau d'humidité & minuteur affichage à 2 chiffres

L'indicateur dispose de 3 fonctions:

1. Lorsque vous définissez l'humidité, il indiquera l'humidité que vous avez sélectionnée
2. Lorsque vous programmez l'horaire de mise en marche et d'arrêt de l'appareil, il affichera les heures
3. Lorsque l'humidité ambiante est inférieure à 35%, il indiquera « LO »
4. Lorsque l'humidité ambiante est supérieure à 95%, il indiquera « HI »

Appuyez sur le bouton Fonctions

- | | |
|-----------------------------------|--|
| A. Bouton poussoir mise en marche | |
| B. Bouton poussoir BAS | |
| C. Bouton poussoir HAUT | |
| D. Bouton poussoir minuterie | |

MODE D'EMPLOI

1. Appuyez sur le bouton une fois pour démarrer. Appuyez à nouveau pour arrêter.
2. Appuyez sur le bouton ou pour déterminer le niveau d'humidité souhaité dans la pièce. Il peut être fixé de 30% à 90% à des intervalles de 5%.
Après une période de fonctionnement, lorsque l'humidité ambiante est inférieure de 2% à l'humidité sélectionnée, le compresseur s'arrêtera et le ventilateur s'arrêtera 3 minutes plus tard. Lorsque l'humidité ambiante est égale ou supérieure de 3% à l'humidité sélectionnée, le compresseur redémarrera après les 3 minutes de temps de protection du compresseur.
3. Appuyez sur le bouton pour démarrer le réglage de la minuterie :
Appuyez sur le bouton pour programmer l'heure de mise en marche et d'arrêt de l'appareil. Si vous voulez annuler la programmation de la minuterie, appuyez sur le bouton pour régler l'heure à 00, et appuyez sur le bouton, il basculera de 00-01-02...
...23-24. C'est l'heure programmée pour allumer la machine. L'heure programmée

sera annulée à chaque fois que le compresseur est démarré manuellement. L'heure programmée ne change pas si la machine s'arrête de fonctionner en raison du volume d'eau plein ou pendant le dégivrage.

ÉVACUATION DE L'EAU

Lorsque le réservoir de drainage est plein, le voyant lumineux de réservoir plein s'allume, l'opération s'arrête automatiquement et le vibreur émettra un signal sonore 15 fois pour avertir l'utilisateur que l'eau doit être vidée du réservoir de transvasement.

Videz le réservoir de transvasement

1. Appuyez légèrement sur les côtés du réservoir avec les deux mains et retirez le réservoir doucement.

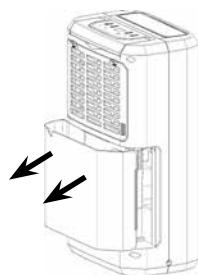


Fig. 4

2. Jetez l'eau recueillie.

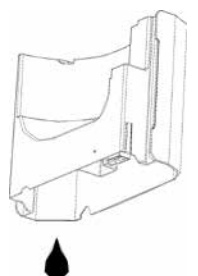


Fig. 5

NOTE

1. Ne retirez pas le flotteur du réservoir d'eau. Le capteur du volume d'eau ne pourra plus détecter correctement le niveau d'eau sans le flotteur et l'eau pourra fuir du réservoir d'eau.

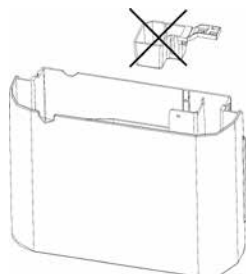


Fig. 6

2. Si le réservoir de transvasement est sale, nettoyez-le à l'eau froide ou tiède. N'utilisez pas de détergents, de tampons à récurer, de chiffons à poussière traités chimiquement, d'essence, de benzène, de diluants ou d'autres solvants car ils peuvent rayer et endommager le réservoir et provoquer des fuites d'eau.
3. Lors du remplacement du tank de drainage, appuyer fermement à deux mains sur le réservoir. Si le réservoir n'est pas positionné correctement, le capteur « TANK FULL » (réservoir plein) sera activé et le déshumidificateur ne fonctionnera pas.

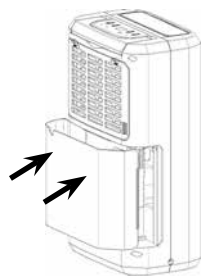


Fig. 7

Transvasement d'eau continu

L'appareil dispose d'un orifice de drainage continu. Insérer un tube en plastique (d'un diamètre interne de 10 mm) dans l'orifice de drainage (ou plaque intermédiaire), l'atteindre d'un côté du réservoir de drainage, le mettre en place et organiser la vidange du tuyau.

L'eau dans le réservoir de transvasement peut être vidée régulièrement depuis l'orifice de l'appareil.

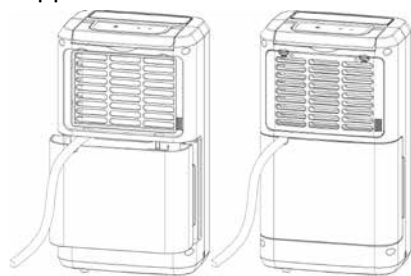


Fig. 8

ENTRETIEN

Nettoyer le déshumidificateur

A. Pour nettoyer le corps,

Essuyez-le avec un chiffon doux et humide.

B. Pour nettoyer le filtre à air:

1. Ouvrez d'abord la grille d'entrée et enlevez le filtre à air.

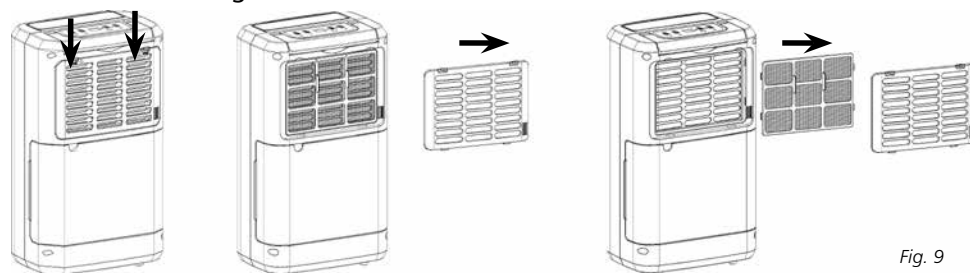


Fig. 9

2. Nettoyez le filtre à air

Aspirez légèrement la surface du filtre à air pour enlever la poussière. Si le filtre à air est exceptionnellement sale, nettoyez-le à l'eau chaude avec un nettoyant doux et séchez-le soigneusement.

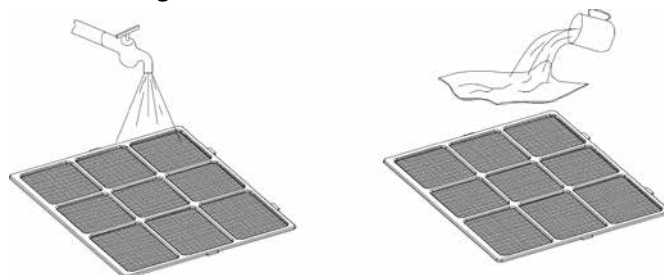


Fig. 10

3. Fixez le filtre à air

Insérez doucement le filtre dans la grille et placez la grille d'entrée correctement.

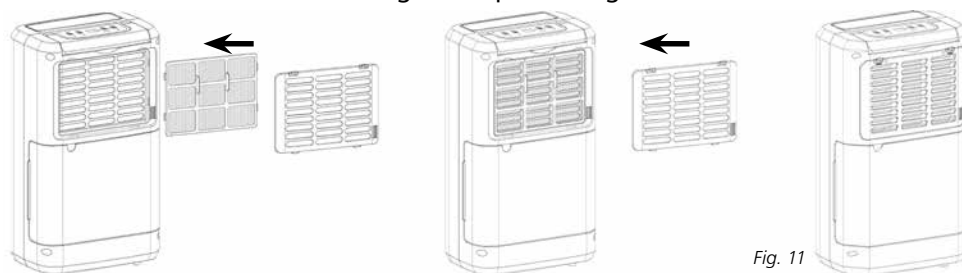


Fig. 11

LE STOCKAGE

Si vous n'utilisez plus l'appareil pendant une longue période, appliquez les consignes suivantes:

1. Débranchez l'appareil et videz le réservoir. Laissez bien sécher le réservoir et l'appareil.
2. Nettoyez le filtre à air.
3. Rangez l'appareil dans un endroit à l'abri de la poussière, de préférence recouvert d'une housse.

EN CAS DE PROBLÈMES

Avant de demander une assistance technique, contrôlez d'abord les points suivants:

Problème	Origines	Solutions
L'appareil ne fonctionne pas.	L'appareil n'est pas branché.	Branchez l'appareil.
	Le réservoir d'eau est plein.	Videz le réservoir.
	Le réservoir d'eau n'est pas placé correctement.	Placez correctement le réservoir d'eau
	La température de la pièce est-elle au-dessus de 35 °C ou en dessous de 5 °C ?	Le dispositif de protection est actif et l'appareil ne peut pas démarrer.
L'appareil ne déshumidifie pas.	Le filtre à air est sale.	Nettoyez le filtre à air.
	La température ou l'humidité relative de la pièce est trop basse.	Dans ces conditions, il est normal que l'appareil ne déshumidifie pas.
	Le conduit d'admission ou celui d'évacuation sont-ils obstrués ?	Retirez l'obstruction du conduit d'évacuation ou de celui d'admission.
Le déshumidificateur fonctionne, mais ne réduit pas suffisamment le taux d'humidité relative.	La pièce à déshumidifier est trop grande.	Nous vous recommandons d'utiliser un déshumidificateur de plus grande capacité.
	Il y a trop de sources d'humidité.	Nous vous recommandons d'utiliser un déshumidificateur de plus grande capacité.
	La ventilation est trop importante.	Réduire la ventilation (par exemple en fermant les fenêtres et les portes).
L'air n'est pas évacué.	Le filtre à air est-il obstrué ?	Nettoyez le filtre à air comme indiqué dans la partie « Nettoyer le déshumidificateur ».
Le fonctionnement est bruyant	L'appareil est-il incliné ou instable ?	Placez l'appareil dans un endroit stable et solide.
	Le filtre à air est-il obstrué ?	Nettoyez le filtre à air comme indiqué dans la partie « Nettoyer le déshumidificateur ».
Code E1	Capteur de température de tuyauterie a échoué.	Remplacer le capteur de température du tuyau.

LES CONDITIONS DE GARANTIE

Le déshumidificateur est garanti deux ans à partir de la date d'achat. Durant cette période, toutes les réparations nécessaires dues à des défauts de fabrication et de matériels sont effectuées gratuitement.

Dans ce cadre, les règles suivantes s'appliquent:

- Toutes les autres demandes de dommages et intérêts, y compris pour dommages indirects ne seront pas honorées.
- La réparation ou le changement d'une pièce durant la période de garantie ne provoque pas un prolongement de cette même garantie.
- La garantie n'est pas valable en cas de modification de l'appareil, de montage de pièces qui ne sont pas d'origine, ou de réparation du déshumidificateur effectuée par des tierces personnes.
- Les pièces subissant une usure normale ne sont pas garanties.
- La garantie n'est valable que sur présentation de la preuve d'achat originale et datée sur laquelle aucune modification n'a été apportée.
- La garantie ne couvre pas les dégâts causés par une utilisation ne respectant pas le mode d'emploi, ou suite à des négligences.
- Les frais d'expédition et les risques liés à l'envoi du déshumidificateur ou de ses pièces sont toujours à la charge de l'acheteur.

Pour éviter des dépenses inutiles, nous vous conseillons de toujours consulter en premier lieu mode d'emploi. Si celui-ci ne donne pas de résultat, emmenez le déshumidificateur à réparer chez votre distributeur.

SPÉCIFICATION TECHNIQUES

Modèle		TD 1010 - TD1510
Puissance absorbée	kW	0,280
Tension secteur	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Déshumidification (30°C, 80% HR)	L / 24h	10
Déshumidification (27°C, 60% HR)	L / 24h	5
Capacité réservoir	L	2
Surface pièce (nom.) *	m ³ /h	120
Volume traité *	m ³	40 - 60
Température ambiante entre	°C	5 - 35
Type de compresseur		Reciprocating
Fluide réfrigérant type / poids	r / g	R290/45
Pression d'admission / d'évacuation	bar	10/26
Dimensions unité (l x p x h)	mm	276x185x480
Poids net unité	kg	9,5
Poids brut unité	kg	11
Niveau sonore unité	dB(A)	41
Classe de protection unité		IPX0
Valeur nominale de fusible		2A/250V

* À utiliser comme indication

Le fabricant se réserve le droit d'apporter des modifications sans préavis.



Ne pas jeter des appareils électriques avec les déchets managers municipaux non triés. Utiliser des équipements de collecte séparés. Contacter votre gouvernement local pour toute information concernant les systèmes de collecte disponibles. Si les appareils électriques sont jetés sur des sites d'enfouissement des déchets ou dans déchetteries, des substances dangereuses risquent de pénétrer dans les nappes phréatiques et entrer dans la chaîne alimentaire et peuvent poser des risques à votre santé et bien-être. Lors du remplacement d'appareils électriques usagés par des appareils neufs, le revendeur est tenu de reprendre votre vieil appareil pour recyclage au moins gratuitement.

Cet appareil contient du gaz réfrigérant R290. Voir quantité dans le tableau cidessus. Ne diffusez pas de gaz R290 dans l'atmosphère: R290 est un gaz fluoré à effet de serre à potentiel de réchauffement global (Global Warming Potential - GWP) = 3.

Dear Sir, Madam,

Congratulations with the purchase of your dehumidifier. You have acquired a high quality product which will give you many years of pleasure, if you use it responsibly. Please read the user's manual first in order to ensure the optimum life span of your dehumidifier. On behalf of the manufacturer, we provide a two-year warranty on material- or manufacturing defects.

Enjoy your dehumidifier.

Yours sincerely,

PVG Holding B.V.

Customer Service Department

1 PLEASE READ THE USER'S MANUAL FIRST.

2 IF YOU HAVE ANY DOUBTS, CONSULT YOUR DEALER.

IMPORTANT COMPONENTS

① Front shell

② Outlet

③ Handle

④ Control Panel

⑤ Filter box

⑥ Back shell

⑦ Tank

⑧ Rubber feet

⑨ Supply cord

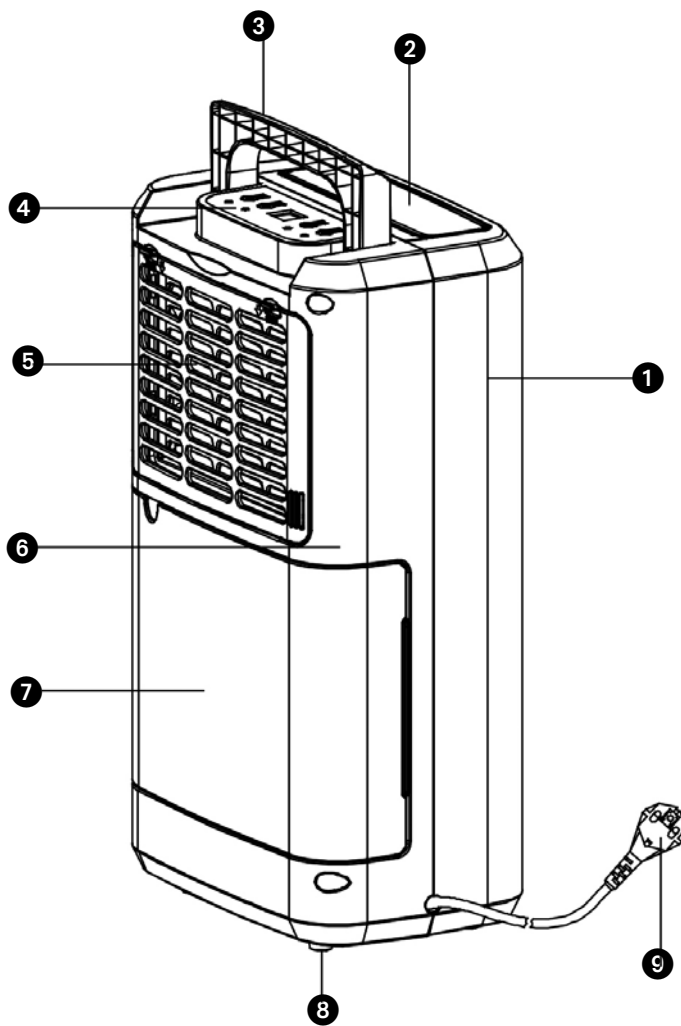


Fig. 1

SAFETY INSTRUCTIONS

Read this user manual carefully before using the appliance and keep it for future reference. Install this device only when it complies with local/national legislation, ordinances and standards. This product is intended to be used as a dehumidifier in residential houses and is only suitable for use in dry locations, in normal household conditions, indoors in living room, kitchen and garage. This unit is only suitable for earthed sockets, connection voltage 220-240 V. / ~50 Hz.

GENERAL

- To obtain optimum performance from your dehumidifier, do not place it near a radiator or any other heat source.
- Ensure that all windows are closed in order to achieve maximum efficiency.
- The capacity of the dehumidifier depends on the temperature and the humidity in the room. At lower temperatures, less moisture will be removed.
- Ensure that the screen filter is kept clean. This prevents unnecessary power consumption and guarantees optimum efficiency.
- If the power supply has been interrupted, the dehumidifier will restart after three minutes. The automatic delay protects the compressor.



IMPORTANT

The device **MUST** always have an earthed connection. If the power supply is not earthed, you may not connect the unit. The plug must always be easily accessible when the unit is connected. Read these instructions carefully and follow the instructions.

Before connecting the unit, check the following:

- The voltage supply must correspond with the mains voltage stated on the rating label.
- The socket and power supply must be suitable for the current stated on the rating label.
- The plug on the cable of the device must fit into the wall socket.
- The device must be placed on a flat and stable surface.

The electricity supply to the device must be checked by a recognised professional if you have any doubts regarding the compatibility.

- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.
- This device is manufactured according to CE safety standards. Nevertheless, you must take care, as with any other electrical device.
- Do not cover the air inlet and outlet grill.
- Empty the water reservoir before moving the unit.
- Never allow the device to come into contact with chemicals.
- Never spray the unit with or submerge in water
- Do not insert objects into the openings of the unit.
- Always remove the plug from the electric power supply before cleaning or replacing the unit or components of the unit.
- Never use an extension cable to connect the device to the electric power supply. If there is no suitable, earthed wall socket available, have one installed by a recognised electrician.

- Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- Have any repairs only carried out by a recognised service engineer or your supplier. Follow the instructions for use and maintenance as indicated in the user manual of this device.
- Always remove the plug of the unit from the wall socket when it is not in use.
- A damaged power cord or plug must always be replaced by a recognised electrician or your supplier.
- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved.
- Children shall not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- If the mains cord is damaged, you must have it replaced by a service centre authorised by Tectro or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.



ATTENTION!

- Never use the device with a damaged power cord, plug, cabinet or control panel. Never trap the power cord or allow it to come into contact with sharp edges.
- Failing to follow the instructions may lead to nullification of the guarantee on this device.
- Do not place the dehumidifier in bathrooms or in other places where it is likely that water could be sprayed on the dehumidifier.

Specific information regarding appliances with R 290 refrigerant gas.

- Thoroughly read all of the warnings.
- When defrosting and cleaning the appliance, do not use any tools other than those recommended by the manufacturing company.
- The appliance must be placed in an area without any continuously sources of ignition (for example: open flames, gas or electrical appliances in operation).
- Do not puncture and do not burn.
- This appliance contains Y g (see rating label back of unit) of R290 refrigerant gas.
- R290 is a refrigerant gas that complies with the European directives on the environment. Do not puncture any part of the refrigerant circuit. Be aware the refrigerants may not contain an odour.
- If the appliance is installed, operated or stored in a nonventilated area, the room must be designed to prevent to the accumulation of refrigerant leaks resulting in a risk of fire or explosion due to ignition of the refrigerant caused by electric heaters, stoves, or other sources of ignition.
- The appliance must be stored in such a way as to prevent mechanical failure.
- Individuals who operate or work on the refrigerant circuit must have the appropriate certification issued by an accredited organization that ensures competence in handling refrigerants according to a specific evaluation recognized by associations in the industry.
- Repairs must be performed based on the recommendation from the manufacturing company.

Maintenance and repairs that require the assistance of other qualified personnel must be performed under the supervision of an individual specified in the use of flammable refrigerants.

Appliances shall be installed, operated and stored in a room with a floor area larger than 4 m². The appliance shall be stored in a well-ventilated area where the room size corresponds to the room area as specified for operation.

INSTRUCTIONS FOR REPAIRING APPLIANCES CONTAINING R290

1 GENERAL INSTRUCTIONS

This instruction manual is intended for use by individuals possessing adequate backgrounds of electrical, electronic, refrigerant and mechanical experience.

1.1 Checks to the area

Prior to beginning work on systems containing flammable refrigerants, safety checks are necessary to ensure that the risk of ignition is minimised. For repair to the refrigerating system, the following precautions shall be complied with prior to conducting work on the system.

1.2 Work procedure

Work shall be undertaken under a controlled procedure so as to minimise the risk of a flammable gas or vapour being present while the work is being performed.

1.3 General work area

All maintenance staff and others working in the local area shall be instructed on the nature of work being carried out. Work in confined spaces shall be avoided. The area around the workspace shall be sectioned off. Ensure that the conditions within the area have been made safe by control of flammable material.

1.4 Checking for presence of refrigerant

The area shall be checked with an appropriate refrigerant detector prior to and during work, to ensure the technician is aware of potentially flammable atmospheres. Ensure that the leak detection equipment being used is suitable for use with flammable refrigerants, i.e. nonsparking, adequately sealed or intrinsically safe.

1.5 Presence of fire extinguisher

If any hotwork is to be conducted on the refrigeration equipment or any associated parts, appropriate fire extinguishing equipment shall be available to hand. Have a dry powder or CO₂ fire extinguisher adjacent to the charging area.

1.6 No ignition sources

No person carrying out work in relation to a refrigeration system which involves exposing any pipe work that contains or has contained flammable refrigerant shall use any sources of ignition in such a manner that it may lead to the risk of fire or explosion. All possible ignition sources, including cigarette smoking, should be kept sufficiently far away from the site of installation, repairing, removing and disposal, during which flammable refrigerant can possibly be released to the surrounding space. Prior to work taking place, the area around the equipment is to be surveyed to make sure that there are no flammable hazards or ignition risks. "No Smoking" signs shall be displayed.

1.7 Ventilated area

Ensure that the area is in the open or that it is adequately ventilated before breaking into the system or conducting any hot work. A degree of ventilation shall continue during the period that the work is carried out. The ventilation should safely disperse any released refrigerant and preferably expel it externally into the atmosphere.

1.8 Checks to the refrigeration equipment

Where electrical components are being changed, they shall be fit for the purpose and to the correct specification. At all times the manufacturer's maintenance and service guidelines shall be followed. If in doubt consult the manufacturer's technical department for assistance. The following checks shall be applied to installations using

flammable refrigerants: - the charge size is in accordance with the room size within which the refrigerant containing parts are installed;

- the ventilation machinery and outlets are operating adequately and are not obstructed;
- if an indirect refrigerating circuit is being used, the secondary circuit shall be checked for the presence of refrigerant;
- marking to the equipment continues to be visible and legible. Markings and signs that are illegible shall be corrected;
- refrigeration pipe or components are installed in a position where they are unlikely to be exposed to any substance which may corrode refrigerant containing components, unless the components are constructed of materials which are inherently resistant to being corroded or are suitably protected against being so corroded.

1. 9 Checks to electrical devices

Repair and maintenance to electrical components shall include initial safety checks and component inspection procedures. If a fault exists that could compromise safety, then no electrical supply shall be connected to the circuit until it is satisfactorily dealt with. If the fault cannot be corrected immediately but it is necessary to continue operation, an adequate temporary solution shall be used. This shall be reported to the owner of the equipment so all parties are advised. Initial safety checks shall include:

- that capacitors are discharged: this shall be done in a safe manner to avoid possibility of sparking;
- that there no live electrical components and wiring are exposed while charging, recovering or purging the system;
- that there is continuity of earth bonding.

2 REPAIRS TO SEALED COMPONENTS

2.1 During repairs to sealed components, all electrical supplies shall be disconnected from the equipment being worked upon prior to any removal of sealed covers, etc. If it is absolutely necessary to have an electrical supply to equipment during servicing, then a permanently operating form of leak detection shall be located at the most critical point to warn of a potentially hazardous situation.

2.2 Particular attention shall be paid to the following to ensure that by working on electrical components, the casing is not altered in such a way that the level of protection is affected. This shall include damage to cables, excessive number of connections, terminals not made to original specification, damage to seals, incorrect fitting of glands, etc.

Ensure that apparatus is mounted securely.

Ensure that seals or sealing materials have not degraded such that they no longer serve the purpose of preventing the ingress of flammable atmospheres. Replacement parts shall be in accordance with the manufacturer's specifications.

NOTE The use of silicon sealant may inhibit the effectiveness of some types of leak detection equipment. Intrinsically safe components do not have to be isolated prior to working on them.

3 REPAIR TO INTRINSICALLY SAFE COMPONENTS

Do not apply any permanent inductive or capacitance loads to the circuit without ensuring that this will not exceed the permissible voltage and current permitted for the equipment in use.

Intrinsically safe components are the only types that can be worked on while live in the presence of a flammable atmosphere. The test apparatus shall be at the correct rating.

Replace components only with parts specified by the manufacturer. Other parts may result in the ignition of refrigerant in the atmosphere from a leak.

4 CABLING

Check that cabling will not be subject to wear, corrosion, excessive pressure, vibration, sharp edges or any other adverse environmental effects. The check shall also take into account the effects of aging or continuous vibration from sources such as compressors or fans.

5 DETECTION OF FLAMMABLE REFRIGERANTS

Under no circumstances shall potential sources of ignition be used in the searching for or detection of refrigerant leaks. A halide torch (or any other detector using a naked flame) shall not be used.

6 LEAK DETECTION METHODS

The following leak detection methods are deemed acceptable for systems containing flammable refrigerants. Electronic leak detectors shall be used to detect flammable refrigerants, but the sensitivity may not be adequate, or may need recalibration. (Detection equipment shall be calibrated in a refrigerant-free area.)

Ensure that the detector is not a potential source of ignition and is suitable for the refrigerant used. Leak detection equipment shall be set at a percentage of the LFL of the refrigerant and shall be calibrated to the refrigerant employed and the appropriate percentage of gas (25 % maximum) is confirmed.

Leak detection fluids are suitable for use with most refrigerants but the use of detergents containing chlorine shall be avoided as the chlorine may react with the refrigerant and corrode the copper pipework.

If a leak is suspected, all open flames shall be removed/extinguished.

If a leakage of refrigerant is found which requires brazing, all of the refrigerant shall be recovered from the system, or isolated (by means of shut off valves) in a part of the system remote from the leak. Oxygen free nitrogen (OFN) shall then be purged through the system both before and during the brazing process.

7 REMOVAL AND EVACUATION

When breaking into the refrigerant circuit to make repairs - or for any other purpose - conventional procedures shall be used. However, it is important that best practice is followed since flammability is a consideration. The following procedure shall be adhered to: remove refrigerant; purge the circuit with inert gas; evacuate; purge again with inert gas; open the circuit by cutting or brazing.

The refrigerant charge shall be recovered into the correct recovery cylinders. The system shall be "flushed" with OFN to render the unit safe. This process may need to be repeated several times. Compressed air or oxygen shall not be used for this task. Flushing shall be achieved by breaking the vacuum in the system with OFN and continuing to fill until the working pressure is achieved, then venting to atmosphere, and finally pulling down to a vacuum. This process shall be repeated until no refrigerant is within the system.

When the final OFN charge is used, the system shall be vented down to atmospheric pressure to enable work to take place. This operation is absolutely vital if brazing operations on the pipework are to take place. Ensure that the outlet for the vacuum pump is not close to any ignition sources and there is ventilation available.

8 CHARGING PROCEDURES

In addition to conventional charging procedures, the following requirements shall be followed. Ensure that contamination of different refrigerants does not occur when using charging equipment. Hoses or lines shall be as short as possible to minimise the amount of refrigerant contained in them. Cylinders shall be kept upright. Ensure that the refrigeration system is earthed prior to charging the system with refrigerant. Label the system when charging is complete (if not already). Extreme care shall be taken not to overfill the refrigeration system. Prior to recharging the system it shall be pressure tested with OFN. The system shall be leak tested on completion of charging but prior to commissioning. A follow up leak test shall be carried out prior to leaving the site.

9 DECOMMISSIONING

Before carrying out this procedure, it is essential that the technician is completely familiar with the equipment and all its detail. It is recommended good practice that all refrigerants are recovered safely. Prior to the task being carried out, an oil and refrigerant sample shall be taken in case analysis is required prior to re-use of reclaimed refrigerant. It is essential that 4 GB electrical power is available before the task is commenced.

- a) Become familiar with the equipment and its operation.
- b) Isolate system electrically.
- c) Before attempting the procedure ensure that: mechanical handling equipment is available, if required, for handling refrigerant cylinders;
- d) All personal protective equipment is available and being used correctly; the recovery process is supervised at all times by a competent person;
- e) recovery equipment and cylinders conform to the appropriate standards.
- f) Pump down refrigerant system, if possible. g) If a vacuum is not possible, make a manifold so that refrigerant can be removed from various parts of the system. h) Make sure that cylinder is situated on the scales before recovery takes place.
- i) Start the recovery machine and operate in accordance with manufacturer's instructions.
- j) Do not overfill cylinders. (No more than 80 % volume liquid charge).

- k) Do not exceed the maximum working pressure of the cylinder, even temporarily.
- l) When the cylinders have been filled correctly and the process completed, make sure that the cylinders and the equipment are removed from site promptly and all isolation valves on the equipment are closed off.
- m) Recovered refrigerant shall not be charged into another refrigeration system unless it has been cleaned and checked.

10 LABELLING

Equipment shall be labelled stating that it has been de-commissioned and emptied of refrigerant. The label shall be dated and signed. Ensure that there are labels on the equipment stating the equipment contains flammable refrigerant.

11 RECOVERY

When removing refrigerant from a system, either for servicing or decommissioning, it is recommended good practice that all refrigerants are removed safely. When transferring refrigerant into cylinders, ensure that only appropriate refrigerant recovery cylinders are employed. Ensure that the correct number of cylinders for holding the total system charge are available. All cylinders to be used are designated for the recovered refrigerant and labelled for that refrigerant (i.e. special cylinders for the recovery of refrigerant). Cylinders shall be complete with pressure relief valve and associated shut-off valves in good working order. Empty recovery cylinders are evacuated and, if possible, cooled before recovery occurs.

The recovery equipment shall be in good working order with a set of instructions concerning the equipment that is at hand and shall be suitable for the recovery of flammable refrigerants. In addition, a set of calibrated weighing scales shall be available and in good working order. Hoses shall be complete with leak-free disconnect couplings and in good condition. Before using the recovery machine, check that it is in satisfactory working order, has been properly maintained and that any associated electrical components are sealed to prevent ignition in the event of a refrigerant release. Consult manufacturer if in doubt.

The recovered refrigerant shall be returned to the refrigerant supplier in the correct recovery cylinder, and the relevant Waste Transfer Note arranged. Do not mix refrigerants in recovery units and especially not in cylinders.

If compressors or compressor oils are to be removed, ensure that they have been evacuated to an acceptable level to make certain that flammable refrigerant does not remain within the lubricant. The evacuation process shall be carried out prior to returning the compressor to the suppliers. Only electric heating to the compressor body shall be employed to accelerate this process. When oil is drained from a system, it shall be carried out safely.

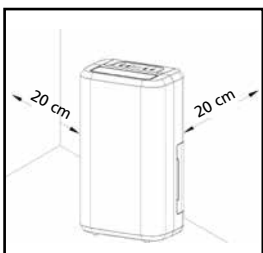


Fig. 2

REQUIRED DISTANCE

Respect the required distance of the device to walls and other objects. See illustration 2.

CONTROL PANEL

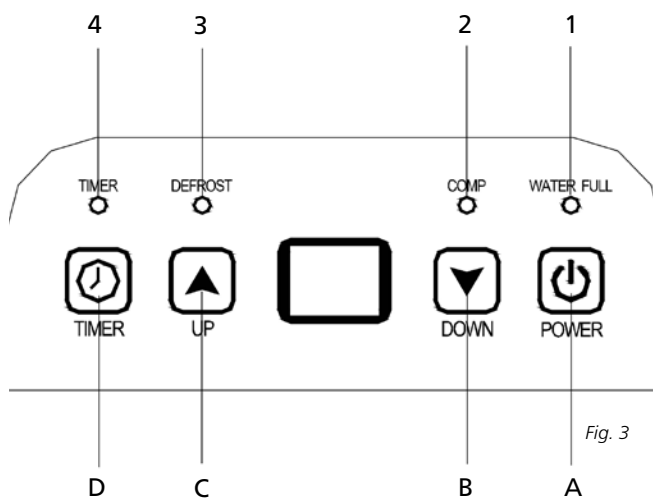


Fig. 3

LED INDICATORS





- | | |
|-------------------|--------|
| 1. WATER FULL-LED | Red |
| 2. COMP-LED | Green |
| 3. DEFROST | Green |
| 4. TIMER-LED | Orange |

HUMIDITY LEVEL & TIMER 2 DIGIT DISPLAY





The indicator features 3 functions:

1. when you set the humidity, it will indicate the humidity that you have selected
2. when you program the time for the unit to turn on and off, it will show the hours.
3. When the environment humidity is lower than 35%, it will show "LO"
4. When the environment humidity is higher than 95%, it will show "HI"

PUSH BUTTON FUNCTIONS

- A. Power Push Button 
- B. DOWN Push Button 
- C. UP Push Button 
- D. Timer Push Button 

OPERATION

1. Press  button once to start operation. Press it again to stop operation.
2. Press  or  button to set the desired humidity level in the room, which can be set from 30% to 90% at 5% intervals. After a period of working, when environment humidity is lower than the selected humidity by 2%, compressor will stop and fan stops working 3 minutes later. When environment humidity is equal to or higher than the selected humidity by 3%, compressor will restart after the 3-minute compressor protection time.
3. Press  button to start the timer setting. Press the button to program the time when the unit turns on and turns off. If you want to cancel the timer programming, press the button to adjust the time at 00, and press the button, it will be circulate from 00-01-02.....23-24. It is the programmed time to switch the machine. The programmed time will be cancelled when to switch compressor manually each time. The programmed time remains unchanged if the machine stops to work due to water full or during defrosting.

WATER DRAINAGE

When the drainage tank is full, the tank full indicator light will turn on, the operation will stop automatically and the buzzer will beep 15 times to alert the user, that the water need to be emptied from the drainage tank.

EMPTYING THE DRAINAGE TANK

1. Lightly press on the sides of the tank with both hands and pull the tank out gently.

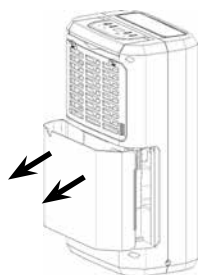


Fig. 4

2. Discard the collected water.

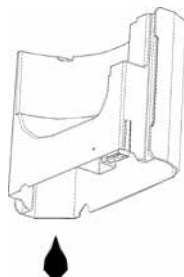


Fig. 5

NOTE

1. Do not remove the float from the water tank. The water full sensor will no longer be able to detect the water level correctly without the float and water may leak from the water tank.

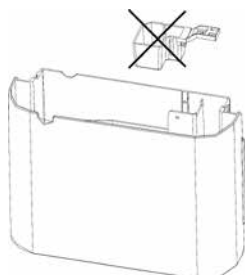


Fig. 6

2. If the drainage tank is dirty, wash it with cold or lukewarm water. Do not use detergent, scouring pads, chemically treated dust cloths, gasoline, benzene, thinner, or other solvents, as these can scratch and damage the tank and cause water leakage.
3. When replacing the drainage tank, press the tank firmly into place with both hands. If the tank is not positioned properly, the "TANK FULL" sensor will be activated, and the dehumidifier will not operate.

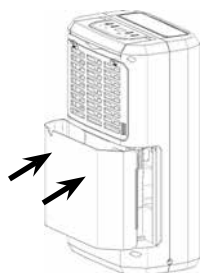
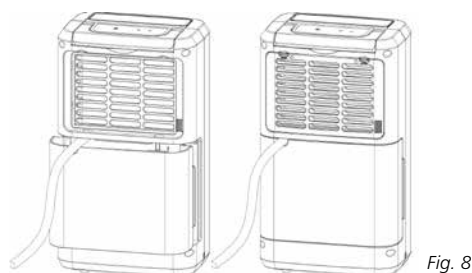


Fig. 7

CONTINUOUS WATER DRAINAGE

The unit features a continuous drainage port. Using a plastic pipe (with an inner diameter of 10mm) inserts into drain hole (on intermediate plate), reach out from side of water tank, install it in place, and arrange the drain pipe. The water in the drainage tank can be continuously drained out from the continuous port on the unit.



MAINTENANCE

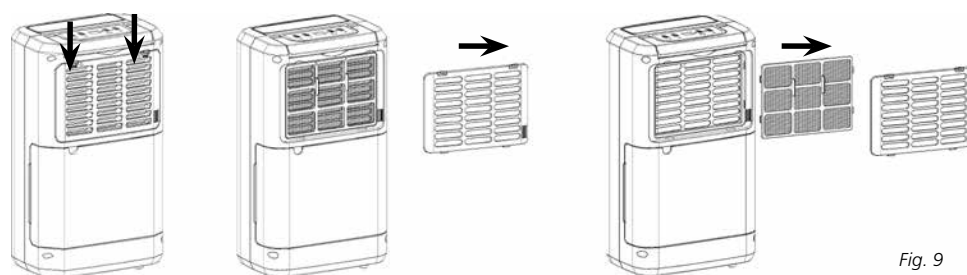
CLEANING THE DEHUMIDIFIER

A. TO CLEAN THE BODY

Wipe it with a soft damp cloth.

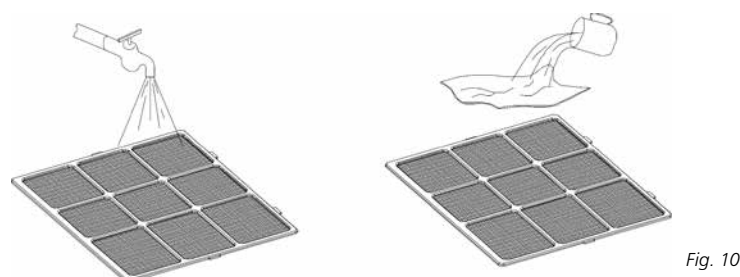
B. TO CLEAN THE AIR FILTER

1. Open the inlet grill firstly and remove the air filter.



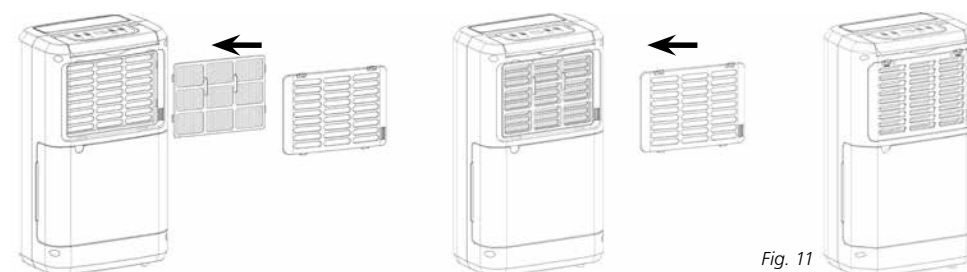
2. **Clean the air filter**

Run a vacuum cleaner lightly over the surface of the air filter to remove dirt. If the air filter is exceptionally dirty, wash it with warm water and a mild cleanser and dry thoroughly.



3. **Attach the air filter**

Insert the filter into the grill smoothly, and place the inlet grill into right place.



STORAGE

If the machine will not be used for a long period of time, take the following steps:

1. Remove the plug from the socket and empty the container. Allow the container and the dehumidifier to dry completely.
2. Clean the air filter.
3. Store the device in a dust-free location, preferably covered with a sheet of plastic.

TROUBLE SHOOTING

Check the following before contacting technical support:

Problem	Cause	Solution
The unit does not work.	The powercord is not connected.	Insert the plug into the wall outlet.
	The water container is full.	Remove the water from the container.
	The water container has not been replaced correctly.	Place the water container in the correct position.
	Is the temperature of the room above 35°C or below 5°C?	The protection device is activated and the unit cannot be started.
The device does not dehumidify.	The air filter is clogged.	Clean the air filter.
	The temperature or relative humidity in the room where the device is operating is too low.	It is normal that the device does not dehumidify in these conditions.
	Is the intake duct or discharge duct obstructed?	Remove the obstruction from the discharge duct or intake duct.
The dehumidifier works, but reduces the relative humidity insufficiently.	The room is too large.	We recommend using a dehumidifier with a greater capacity.
	There are too many sources of humidity.	We recommend using a dehumidifier with a greater capacity.
	There is too much ventilation.	Reduce ventilation (e.g. close curtains and shut doors).
No air is discharged	Is the air filter clogged?	Clean the air filter as instructed under "Cleaning the dehumidifier".
Operation is noisy	Is the unit tilted or unsteady?	Move the unit to a stable, sturdy location.
	Is the air filter clogged?	Clean the air filter as instructed under "Cleaning the dehumidifier".
E1 code	Pipe temperature sensor failed	Replace pipe temperature sensor

CONDITIONS OF WARRANTY

There is a two-year warranty on your dehumidifier from the date of purchase. All material or manufacturing defects will be repaired free of charge.

The following applies:

- All claims for compensation, including consequential damage, will not be entertained.
- Any repairs or replacement of components during the warranty period will not result in an extension of the warranty period.
- The warranty will expire if any alterations have been made, not genuine components have been fitted or if the dehumidifier has been repaired by a third party.
- Components subject to normal wear and tear, such as the air filter, are not covered by the warranty.
- The warranty is only valid on presentation of the original, unaltered, and date-stamped purchase receipt.
- The warranty does not cover damage caused by actions that deviate from those as described in the user's manual or by neglect.
- Transportation costs and the risks involved during the transportation of the dehumidifier or components shall always be for the account of the purchaser.

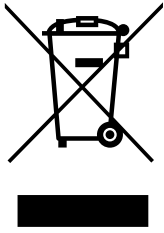
To prevent unnecessary expenses, we recommend that you always carefully read the user's manual first. If this does not provide a solution, take the dehumidifier to your distributor for repair.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Model		TD 1010 - TD 1510
Power consumption	kW	0.280
Power supply	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Dehumidifying capacity (moisture removal at 30°C, 80%RH)	L / 24h	10
Dehumidifying capacity (moisture removal at 27°C, 60%RH)	L / 24h	5
Capacity water container	L	2
Air flow (nom.) *	m ³ /h	120
For rooms up to *	m ³	40 - 60
Operating range	°C	5 - 35
Compressor type		Reciprocating
Refrigerant type / charge	r / g	R290/45
Pressure suction / discharge	bar	10/26
Dimensions (w x d x h)	mm	276x185x480
Net weight	kg	9.5
Gross weight	kg	11
Sound pressure level	dB(A)	41
Unit protection		IPX0
Fuse rating		2A/250V

* To be used as indication

Subject to change without prior notice.



Do not dispose of electrical appliances as unsorted municipal waste, use separate collection facilities. Contact your local government for information regarding the collection systems available. If electrical appliances are disposed of in landfills or dumps, hazardous substances can leak into the groundwater and get into the food chain, damaging your health and well-being. When replacing old appliances with new ones, the retailer is legally obligated to take back your old appliance for disposal at least for free of charge.

This equipment contains R290 refrigerant in the amount as stated in the table above. Do not vent R290 into atmosphere: R290, is a fluorinated greenhouse gas with a Global Warming Potential (GWP) = 3

Egregio signore, gentile signora,

Ci congratuliamo con Lei per l'acquisto del deumidificatore Tectro. Lei possiede un prodotto di alta qualità che le offrirà molti anni di comfort, a condizione che venga utilizzato in modo responsabile. Per una durata ottimale del suo Tectro, La invitiamo a leggere le presenti istruzioni d'uso. La informiamo inoltre che questo apparecchio è coperto da una garanzia di 2 anni.

AugurandoLe di trarre i migliori vantaggi da questo deumidificatore, salutiamo cordialmente.

PVG Holding B.V.

Ufficio Assistenza Clienti

1 LEGGERE LE ISTRUZIONI D'USO PRIMA DI UTILIZZARE L'APPARECCHIO.

2 CONSULTARE IL RIVENDITORE IN CASO DI DUBBI O QUESITI.

COMPONENTI PRINCIPALI

- ① Copertura anteriore
- ② Presa
- ③ Maniglia
- ④ Pannello di controllo
- ⑤ Cassetta del filtro
- ⑥ Copertura posteriore
- ⑦ Serbatoio
- ⑧ Piedini in gomma
- ⑨ Cavo di alimentazione

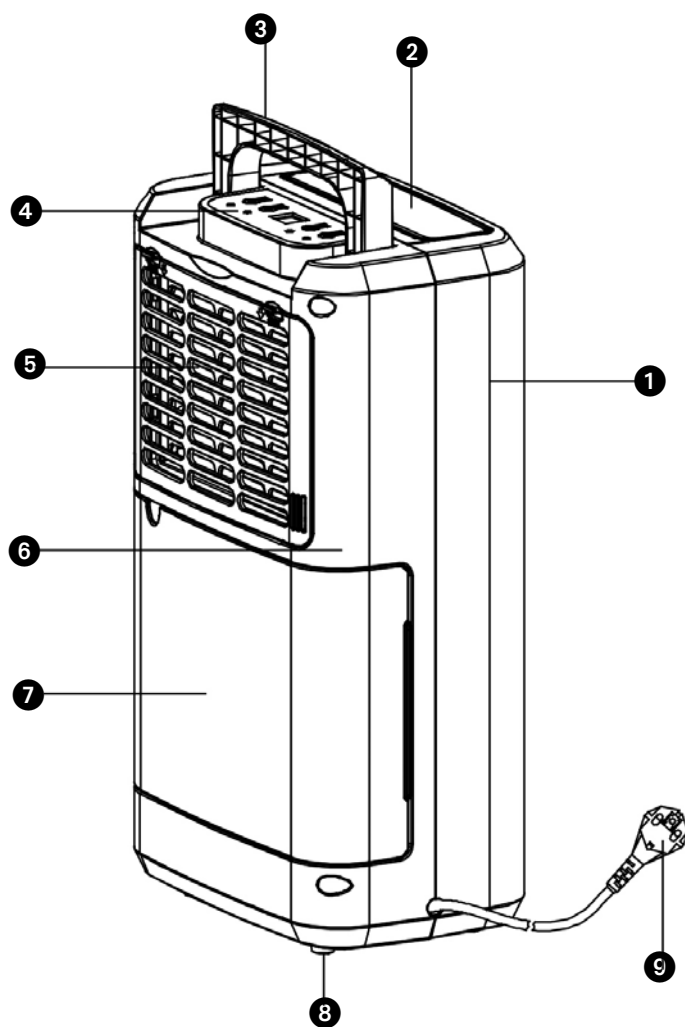


Fig. 1

Prima di usare l'apparecchiatura, leggere attentamente il presente manuale e conservarlo come riferimento futuro. Installare questo dispositivo soltanto quando è conforme con la legislazione, le ordinanze e gli standard locali/nazionali. Questo prodotto è destinato a essere usato come deumidificatore nelle case ad uso residenziale ed è idoneo esclusivamente all'uso in luoghi asciutti, in normali condizioni domestiche, all'interno di soggiorni, cucine e garage. L'apparecchio deve essere collegato solo ad una presa di corrente equipaggiata con messa a terra ed erogante una tensione di allacciamento pari a 220-240 V./ ~50 Hz.

NORME GENERALI

- Per ottenere un funzionamento ottimale, è preferibile evitare di posizionare l'apparecchio in prossimità di un termosifone o di un'altra fonte di calore.
- Assicurarsi che tutte le finestre siano chiuse, in modo da permettere all'apparecchio di funzionare con la massima efficienza.
- La capacità di deumidificazione dipende dalla temperatura e dall'umidità presente nell'ambiente di utilizzo. E' pertanto un fenomeno normale che, se la temperatura è bassa, verrà sottratta meno umidità.
- Controllare il filtro dell'aria e assicurarsi che rimanga sempre pulito. L'operazione serve a prevenire un inutile spreco di energia e contribuisce ad assicurare una resa ottimale dell'apparecchio.
- Una volta tolta la spina di alimentazione dalla presa, l'apparecchio può essere riattivato solo dopo tre minuti, a causa del ritardo automatico, adottato allo scopo di proteggere il compressore.



IMPORTANTE

L'apparecchio DEVE essere collegato ad un impianto elettrico dotato di messa a terra. Se tale tipo di collegamento non è disponibile, è vietato collegare l'apparecchio alla rete di alimentazione. E' inoltre opportuno assicurare un agevole accesso alla spina elettrica. Si consiglia di leggere accuratamente le presenti istruzioni e di attenersi alle indicazioni fornite;

Prima di procedere al collegamento dell'apparecchio alla rete elettrica controllare la rispondenza dei seguenti punti:

- la tensione di allacciamento dell'impianto elettrico corrisponde a quella indicata nella targhetta dell'apparecchio;
- la presa di corrente e la rete elettrica sono idonee all'utilizzo dell'apparecchio;
- la spina del cordone elettrico è adatta alla presa di corrente;
- L'apparecchio è collocato su una superficie piana e stabile.

Nell'eventualità di dubbi sull'efficienza o rispondenza di uno dei componenti, si consiglia di chiedere l'intervento di un installatore qualificato per fare effettuare le verifiche del caso.

- L'utilizzo del presente apparecchio non è previsto per persone (bambini inclusi) con ridotte capacità psicomotorie, mentali o sensoriali, tanto meno deve essere utilizzato da persone inesperte o non dotate di sufficienti cognizioni in materia, tranne nei casi in cui vi è sorveglianza e sono impartite istruzioni per l'uso dell'apparecchio da parte di

- persone responsabili della sicurezza degli utenti.
- Questo apparecchio è stato prodotto in conformità alla normativa CE sulla sicurezza. Ciò nonostante è necessaria la massima cautela nell'uso, come è d'obbligo per tutte le apparecchiature elettriche
 - Le griglie di ingresso e uscita dell'aria non vanno mai coperte.
 - Svuotare il serbatoio dell'acqua prima di spostare l'apparecchio.
 - Evitare il contatto fra l'apparecchio e le sostanze chimiche.
 - L'apparecchio va tenuto al riparo dall'acqua, evitare gli spruzzi e non immergerlo in acqua.
 - Non introdurre nessun oggetto nelle aperture o nelle fessure dell'apparecchio.
 - Prima di interventi di pulizia o sostituzione di parti dell'apparecchio o delle sue componenti è sempre necessario staccare la spina elettrica dalla presa di corrente.
 - L'allacciamento dell'apparecchio all'impianto elettrico NON deve essere effettuato in nessun caso mediante cavi di prolunga. Se non è disponibile una presa di corrente dotata di messa a terra, fare installare una presa a norma da un impiantista qualificato.
 - Occorre sorvegliare costantemente i bambini per essere sicuri che non giochino con l'apparecchio.
 - Eventuali interventi di riparazione vanno sempre effettuati da un installatore manutentore qualificato o dal fornitore dell'apparecchio. Rispettare le istruzioni di manutenzione.
 - Quando l'apparecchio è posto fuori servizio o si tiene inutilizzato, staccare sempre la spina dalla presa di corrente.
 - La sostituzione di un cordone elettrico danneggiato è un intervento riservato a persone qualificate o al centro di assistenza.

- Il dispositivo può essere usato da bambini a partire dagli 8 anni di età e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o con mancanza di esperienza e conoscenze a condizione che siano state fornite istruzioni e supervisione in merito a un uso sicuro del dispositivo accertandosi del fatto che siano stati compresi i rischi associati all'uso del dispositivo stesso.
- I bambini non dovrebbero giocare col dispositivo.
- Le operazioni di pulizia e manutenzione da parte dell'utente non vanno eseguite dai bambini senza supervisione.
- Nel caso in cui il cavetto elettrico risulti danneggiato e onde evitare qualsiasi rischio provvedere alla sua sostituzione rivolgendosi ad un centro di assistenza autorizzato Tectro o ad un riparatore qualificato.



ATTENZIONE!

- Non usare mai l'apparecchio se il cordone elettrico o la spina sono danneggiati. Il cordone non deve essere schiacciato e evitare che entri a contatto con oggetti taglienti o acuminati.
- La mancata osservanza delle istruzioni può causare la perdita della garanzia concessa sull'apparecchio.
- Non collocare il deumidificatore in bagno o in altri luoghi in cui vi sia la possibilità che spruzzi d'acqua possano raggiungere l'apparecchio.

Informazioni specifiche relative ad apparecchiature con gas refrigerante R 290.

- Leggere attentamente tutte le avvertenze.
- Quando si sbrina e si pulisce l'apparecchiatura, non utilizzare strumenti diversi da quelli consigliati dall'azienda produttrice.

- L'apparecchiatura deve essere collocata in una zona priva di sorgenti di accensione continue (ad esempio fiamme aperte, apparecchi a gas o elettrici in funzione).
- Non forare e non bruciare.
- Questa apparecchiatura contiene Y g (vedere la targhetta sul retro del dispositivo) di gas refrigerante R290.
- R290 è un gas refrigerante conforme con le direttive Europee in materia di ambiente. Non perforare alcuna parte dell'impianto del refrigerante. Essere consapevoli che i refrigeranti potrebbero non contenere odore.
- Se l'apparecchiatura è installata, azionata o riposta in una zona non aerata, la stanza deve essere progettata in modo da prevenire l'accumulo di perdite di refrigerante che potrebbe causare incendio o esplosione dovuti alla combustione del refrigerante provocata da stufe elettriche, fornelli o altre sorgenti di accensione.
- L'apparecchiatura deve essere conservata in modo tale da prevenire guasti meccanici.
- Le persone che azionano o lavorano sull'impianto del refrigerante devono avere la certificazione appropriata rilasciata da una organizzazione accreditata che garantisce la competenza nel maneggiare i refrigeranti in conformità con la valutazione specifica riconosciuta dalle associazioni del settore.
- Le riparazioni devono essere effettuate sulla base della raccomandazione dell'azienda produttrice.

Interventi di manutenzione e riparazione che richiedono l'assistenza di altro personale qualifica-

to devono essere effettuati sotto la supervisione di una persona specializzata nella gestione dei refrigeranti infiammabili.

L'apparecchio dovrebbe essere installato, azionato e conservato in una stanza con una superficie maggiore di 4 m². L'apparecchio deve essere conservato in un'area ben ventilata dove la dimensione della stanza corrisponda all'area della stanza specificata per il funzionamento.

ISTRUZIONI PER LA RIPARAZIONE DI APPARECCHI CONTENENTI R290

1 ISTRUZIONI GENERALI

Questo manuale di istruzioni è destinato all'uso da parte di persone in possesso di un adeguato background di conoscenza nei settori di elettricità, elettronica, refrigerazione e meccanica.

1.1 Controlli dell'area

Prima di iniziare a lavorare su sistemi contenenti refrigeranti infiammabili, è necessario effettuare controlli di sicurezza per garantire che il rischio di incendio sia ridotto al minimo. Per la riparazione dell'impianto di refrigerazione, è necessario rispettare le seguenti precauzioni prima di effettuare il lavoro sull'impianto.

1.2 Procedura di lavoro

Il lavoro deve essere intrapreso nell'ambito di una procedura controllata in modo da ridurre al minimo il rischio che gas o vapore infiammabile sia presente mentre il lavoro viene eseguito.

1.3 Area di lavoro generale

Tutto il personale addetto alla manutenzione e le altre persone che lavorano nell'area devono essere istruite sulla natura del lavoro da effettuare. Evitare di lavorare in spazi ristretti. La zona intorno all'area di lavoro deve essere circoscritta. Assicurarsi che le condizioni all'interno della zona siano state messe in sicurezza mediante il controllo del materiale infiammabile.

1.4 Controllo per la presenza di refrigerante

L'area dev'essere controllata con un opportuno rilevatore di refrigerante prima e durante il lavoro al fine di garantire che il tecnico sia consapevole di atmosfere potenzialmente infiammabili. Assicurarsi che l'apparecchiatura di rilevamento perdite utilizzata sia adatta per l'uso con refrigeranti infiammabili, cioè priva di scintille, adeguatamente sigillata o intrinsecamente sicura.

1.5 Presenza dell'estintore

Se sedono essere eseguite delle lavorazioni a caldo nelle apparecchiature di refrigerazione o in eventuali parti associate, appropriate attrezzature antincendio devono essere disponibili a portata di mano. Tenere un estintore a polvere secca o a CO₂ adiacente alla zona di caricamento.

1.6 Nessuna fonte di ignizione

Nessuna persona che esegue lavoro in relazione a un sistema di refrigerazione che implica l'esposizione di una tubazione che contiene o ha contenuto refrigerante infiammabile deve utilizzare eventuali fonti di accensione in modo tale che possa comportare il rischio di incendio o di esplosione. Tutte le possibili fonti di innesco, tra cui fumo di sigaretta, dovrebbero essere mantenute sufficientemente lontano dal sito di installazione, riparazione, rimozione e smaltimento, quando il refrigerante infiammabile potrebbe essere rilasciato nello spazio circostante. Prima di effettuare il lavoro, l'area attorno all'apparecchiatura dev'essere oggetto di indagine per accertarsi che non vi siano pericoli infiammabili o rischi di accensione. Segnali "Non Fumare" devono essere visualizzate.

1.7 Area ventilata

Garantire che l'area sia all'aperto o che sia adeguatamente ventilata prima di irrompere nel sistema o effettuare qualsiasi lavorazione a caldo. Un certo grado di ventilazione deve continuare per tutto il periodo in cui viene svolto il lavoro. La ventilazione deve disperdere in modo sicuro qualsiasi refrigerante rilasciato e preferibilmente espellerlo nell'atmosfera.

1.8 Controlli all'apparecchiatura per la refrigerazione

Nel caso in cui vengano sostituiti componenti elettrici, questi devono essere adatti allo scopo e alla specifica corretta. In qualsiasi momento devono essere seguite le linee guida di manutenzione e assistenza del costruttore. In caso di dubbio consultare il dipartimento di assistenza tecnica del costruttore. I controlli seguenti devono essere applicati agli impianti che utilizzano refrigeranti infiammabili:

- La dimensione della carica è in conformità con le dimensioni della stanza entro la quale sono installati i componenti contenenti refrigerante.

- Il macchinario di ventilazione e le uscite sono operanti in modo adeguato e non sono ostruite.
- Se viene utilizzato un circuito di refrigerazione indiretta, il circuito secondario deve essere controllato per la presenza di refrigerante.
- La marcatura dell'apparecchiatura continua ad essere visibile e leggibile. Marcature e segni illeggibili devono essere corretti.
- Tubo o componenti di refrigerazione devono essere installati in una posizione in cui è improbabile che siano esposti a sostanze che possano corrodere i componenti contenenti refrigerante, a meno che i componenti siano costruiti con materiali che sono intrinsecamente resistenti alla corrosione o siano opportunamente protetti contro la corrosione.

1.9 Controlli per dispositivi elettrici

Gli interventi di riparazione e manutenzione dei componenti elettrici devono comprendere controlli di sicurezza iniziali e procedure di ispezione dei componenti. Se è presente un guasto che potrebbe compromettere la sicurezza, nessuna alimentazione elettrica può essere collegata al circuito fino a quando non sarà stato adeguatamente riparato. Se il problema non può essere risolto immediatamente, ma è necessario continuare il funzionamento, dev'essere utilizzata una soluzione temporanea adeguata. Questo deve essere riferito al proprietario dell'apparecchiatura in modo che tutte le parti siano avvisate. I controlli di sicurezza preliminari devono includere:

- che i condensatori siano scarichi: questo deve essere fatto in modo sicuro per evitare il rischio di scintille;
- che non ci siano componenti elettrici e di cablaggio esposti durante la ricarica, il ripristino o lo spurgo dell'impianto;
- che ci sia continuità della messa a terra.

2 RIPARAZIONI DI COMPONENTI A TENUTA

2.1 Durante le riparazioni di componenti a tenuta, tutte le alimentazioni elettriche devono essere scollegate dall'apparecchiatura in lavorazione prima di qualsiasi operazione di distacco dei carter di tenuta, ecc. Qualora sia assolutamente necessario mantenere un'alimentazione elettrica all'apparecchiatura durante gli interventi di manutenzione, un modulo operativo di rilevazione di perdite in modo permanente deve essere collocato nel punto più critico per segnalare la presenza di una situazione potenzialmente pericolosa.

2.2 Particolare attenzione deve essere prestata a quanto segue per assicurare che lavorando sui componenti elettrici, l'involucro non è alterato in modo tale da compromettere il livello di protezione. Ciò deve includere danni ai cavi, numero di connessioni eccessivo, terminali non conformi alle specifiche originali, danni alle guarnizioni, montaggio errato di capicorda, ecc.

Assicurarsi che il dispositivo sia montato saldamente.

Assicurarsi che le guarnizioni o i materiali sigillanti non siano degradati in modo tale da non servire più allo scopo di impedire l'ingresso di atmosfere infiammabili. Le parti di ricambio devono essere in conformità con le specifiche del produttore.

NOTA L'utilizzo di sigillante al silicone può inibire l'efficacia di alcuni tipi di apparecchiature di rilevamento perdite. Componenti intrinsecamente sicuri non devono essere isolati prima di lavorare su di essi.

3 RIPARAZIONE DI COMPONENTI INTRINSECAMENTE SICURI

Non applicare alcun tipo di carico induttivo o di capacità permanente al circuito senza garantire che questo non superi la tensione ammissibile e la corrente permessa per l'apparecchiatura in uso.

I componenti intrinsecamente sicuri sono i soli tipi che possono essere lavorati collegati elettricamente in presenza di un'atmosfera infiammabile. L'apparecchiatura di prova deve essere alla valutazione corretta.

Sostituire i componenti solo con parti specificate dal costruttore. Altre parti possono comportare l'incendio del refrigerante nell'atmosfera da una perdita.

4 CABLAGGIO

Controllare che il cablaggio non sia soggetto a usura, corrosione, pressione eccessiva, vibrazione, bordi taglienti o altri effetti ambientali negativi. Il controllo deve prendere in considerazione anche gli effetti dell'invecchiamento o della vibrazione continua da fonti quali compressori o ventilatori.

5 RILEVAMENTO DI REFRIGERANTI INFIAMMABILI

In nessun caso potenziali fonti di innesco possono essere utilizzate nella ricerca o nel rilevamento di perdite di refrigerante. Non può essere utilizzata una torcia ad alogenuro (o qualsiasi altro rilevatore che utilizza una fiamma).

6 METODI DI RILEVAMENTO DELLE PERDITE

I seguenti metodi di rilevamento perdite sono ritenuti accettabili per gli impianti contenenti refrigeranti infiammabili. Rilevatori di perdite elettronici devono essere utilizzati per rilevare i refrigeranti infiammabili, ma la sensibilità potrebbe non essere adeguata o potrebbe necessitare di ritaratura. (L'apparecchiatura di rilevamento deve essere tarata in una zona priva di refrigerante).

Accertarsi che il rilevatore non sia una potenziale fonte di accensione e sia adatto per il refrigerante utilizzato. L'apparecchiatura di rilevamento perdite deve essere impostata a una percentuale di LFL del refrigerante e deve essere calibrata per il refrigerante impiegato e la percentuale appropriata di gas (25 % massimo) deve essere confermata.

I fluidi di rilevamento perdite sono adatti per essere utilizzati con la maggior parte dei fluidi refrigeranti ma deve essere evitato l'uso di detergenti contenenti cloro in quanto il cloro può reagire con il refrigerante e corrodere la tubazione in rame.

Se si sospetta una perdita, tutte le fiamme libere devono essere rimosse/spente.

Se viene riscontrata una perdita di fluido refrigerante che richiede brasatura, tutto il fluido refrigerante deve essere recuperato dal sistema, oppure isolato (per mezzo di valvole di intercettazione) in una parte del sistema lontano dalla perdita. Azoto privo di ossigeno (N) deve quindi essere spurgato attraverso il sistema sia prima che durante il processo di brasatura.

7 RIMOZIONE E SCARICO

Quando si irrompe nel circuito del refrigerante per effettuare riparazioni - o per qualsiasi altro scopo - devono essere utilizzate procedure convenzionali. È tuttavia importante che siano seguite le migliori prassi tenendo in considerazione l'infiammabilità. La seguente procedura deve essere rispettata: rimuovere il refrigerante; effettuare lo spurgo del circuito con gas inerte; scaricare; spurgare nuovamente con gas inerte; aprire il circuito mediante taglio o brasatura.

Il carico di refrigerante deve essere recuperato nelle bombole di recupero corrette. Il sistema deve essere "sciacquato" con azoto privo di ossigeno per rendere l'unità sicura. Questo processo può richiedere di essere ripetuto più volte. Aria compressa o ossigeno non devono essere utilizzati per questa attività. Il lavaggio deve essere effettuato rompendo il vuoto nel sistema con azoto privo di ossigeno e continuando a riempire fino a quando viene raggiunta la pressione d'esercizio, poi sfiatare in atmosfera e infine tirare fino al vuoto. Questo processo deve essere ripetuto fino a quando non c'è più refrigerante all'interno del sistema.

Quando viene utilizzato il carico finale di azoto privo di ossigeno, il sistema deve essere sfiatato verso a pressione atmosferica per consentire al lavoro di poter essere eseguito. Questa operazione è assolutamente vitale se devono essere eseguite operazioni di brasatura su tutte le tubazioni. Assicurarsi che l'uscita per la pompa del vuoto non sia in prossimità di fonti di ignizione e qui sia disponibile ventilazione.

8 PROCEDURE DI CARICAMENTO

In aggiunta alle procedure di caricamento tradizionali i seguenti requisiti devono essere seguiti. Garantire che non si verifichi contaminazione di diversi fluidi refrigeranti quando si utilizzano apparecchiature di caricamento. Tubi flessibili o rigidi devono essere quanto più corti possibile per ridurre al minimo la quantità di fluido refrigerante contenuta in essi. Le bombole devono essere mantenute in posizione verticale. Assicurarsi che l'impianto di refrigerazione venga messo a terra prima di caricare il sistema con il refrigerante. Etichettare l'impianto quando il caricamento è completo (se non lo è già). Prestare estrema attenzione a non riempire eccessivamente l'impianto di refrigerazione. Prima di ricaricare l'impianto, deve essere testata la pressione con azoto privo di ossigeno. La tenuta dell'impianto deve essere testata a completamento del caricamento, ma prima della messa in servizio. Una prova di tenuta seguente deve essere effettuata prima di lasciare il sito.

9 DISMISSIONE

Prima di eseguire questa procedura, è essenziale che il tecnico abbia acquisito completa dimestichezza con l'apparecchiatura e tutti i suoi dettagli.

Si consiglia per buona prassi che tutti i refrigeranti sono recuperati in modo sicuro. Prima di effettuare questa attività, un campione di olio e di refrigerante dev'essere prelevato nel caso in cui siano necessarie analisi prima del riutilizzo del refrigerante rigenerato.

È essenziale che alimentazione elettrica 4 GB sia disponibile prima che l'attività venga iniziata.

- a) Acquisire familiarità con l'apparecchiatura e il suo funzionamento.
- b) Isolare l'impianto elettricamente.
- c) Prima di tentare la procedura assicurarsi che: l'attrezzatura di movimentazione meccanica sia disponibile, se necessario, per la movimentazione delle bombole di refrigerante.
- d) Tutti i dispositivi di protezione individuale siano disponibili e vengano utilizzati correttamente e la procedura di ripristino venga sorvegliata continuamente da una persona competente.
- e) Attrezzature di recupero e bombole siano conformi alle norme appropriate.
- f) L'impianto del refrigerante sia vuotato tramite pompa, se possibile. g) Se lo svuotamento non è possibile, realizzare un collettore in modo che il refrigerante possa essere rimosso dalle varie parti dell'impianto. h) Assicurarsi che la bombola sia collocata sulla bilancia prima che avvenga il recupero.
- i) Avviare la macchina per il recupero e azionarla in conformità con le istruzioni del produttore.
- j) Non riempire eccessivamente le bombole. (Non più dell'80 % in volume di liquido caricato.)
- k) Non superare la pressione massima d'esercizio della bombola, anche temporaneamente.
- l) Quando le bombole sono state riempite correttamente e il processo completato, assicurarsi che le bombole e le attrezzature vengano rimosse dal sito prontamente e che tutte le valvole di isolamento delle apparecchiature siano chiuse.
- m) Il refrigerante recuperato non può essere caricato in un altro impianto di refrigerazione a meno che non sia stato pulito e controllato.

10 ETICHETTATURA

L'apparecchiatura dev'essere etichettata dichiarando che essa è stata dismessa e svuotata del refrigerante. L'etichetta deve recare data e firma. Accertarsi che non vi siano etichette sull'apparecchiatura attestanti che l'apparecchiatura contiene refrigerante infiammabile.

11 RECUPERO

Quando si rimuove il refrigerante da un impianto, sia per interventi di manutenzione che per dismissione, si consiglia per buona prassi che tutti i refrigeranti vengano rimossi in modo sicuro. Quando si trasferisce il refrigerante nelle bombole, assicurarsi che vengono impiegate solo bombole adeguate per il recupero del refrigerante. Assicurarsi che sia disponibile il numero di bombole corretto per contenere il carico totale dell'impianto. Tutte le bombole che devono essere utilizzate sono designate per il refrigerante recuperato ed etichettati per il refrigerante (cioè sono bombole speciali per il recupero del refrigerante). Le bombole devono essere complete di valvola limitatrice di pressione e associate a valvole di intercettazione in buone condizioni d'esercizio. I cilindri di recupero vuoti devono essere scaricati e, se possibile, raffreddati prima di effettuare un recupero.

L'apparecchiatura di recupero dev'essere in buone condizioni di funzionamento con un set di istruzioni relative all'apparecchiatura a portata di mano e deve essere adatta per il recupero di refrigeranti infiammabili. Inoltre, un insieme di bilance di pesatura tarate dev'essere disponibile e in buono stato d'esercizio. I tubi flessibili

devono essere completi con giunti a prova di perdita e in buone condizioni. Prima di utilizzare la macchina per il recupero, verificare che sia in stato di funzionamento soddisfacente, sia stata mantenuta correttamente e che gli eventuali componenti elettrici associati siano sigillati per impedire il contatto in caso di rilascio di fluido refrigerante. Consultare il produttore in caso di dubbio.

Il refrigerante recuperato dev'essere riportato al fornitore del refrigerante nella bombola di recupero corretta e con la relativa Nota di trasferimento dei rifiuti compilata. Non mescolare i refrigeranti nelle unità di recupero e soprattutto nelle bombole.

Se compressori o oli per compressore devono essere rimossi, accertarsi che siano stati scaricati a un livello accettabile per accertarsi che non rimanga refrigerante infiammabile all'interno del lubrificante. Il processo di scarico dev'essere effettuato prima di restituire il compressore ai fornitori. Solo il risanamento elettrico del corpo del compressore può essere impiegato per accelerare questo processo. Quando l'olio viene scaricato da un impianto, l'operazione deve essere effettuata in modo sicuro.

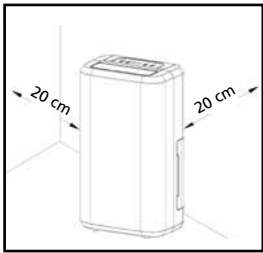


Fig. 2

DISTANZA RICHIESTA

Rispettare la distanza richiesta dell'apparecchio da muri e altri oggetti. Vedi la figura 2.

PANNELLO DI CONTROLLO

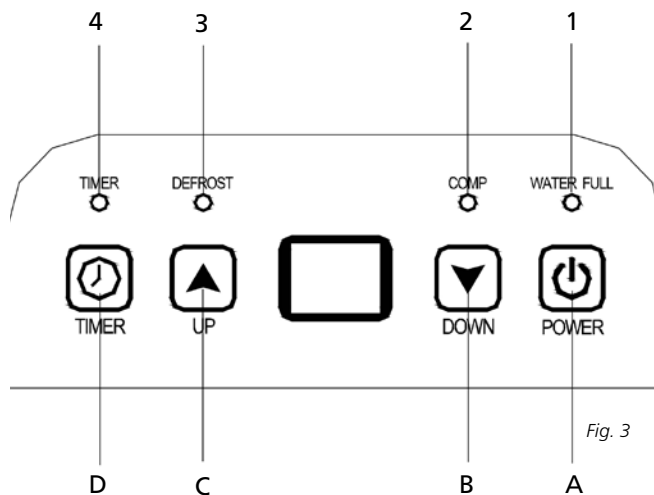


Fig. 3

INDICATORI A LED

- | | |
|----------------------|-----------|
| 1. LED PIENO D'ACQUA | Rosso |
| 2. LED COMPRESSORE | Verde |
| 3. SBRINAMENTO | Verde |
| 4. LED TIMER | Arancione |

Display a 2 cifre livello di umidità e timer





L'indicatore dispone di 3 funzioni:

1. quando si imposta l'umidità, indicherà l'umidità selezionata
2. quando si programma il tempo di accensione e spegnimento dell'unità, mostrerà l'ora
3. Quando l'umidità dell'ambiente è inferiore al 35%, mostrerà "LO"
4. Quando l'umidità dell'ambiente è superiore al 95%, mostrerà "HI"

Funzioni dei pulsanti

- | | |
|----------------------------|--|
| A. Pulsante di accensione | |
| B. Pulsante VERSO IL BASSO | |
| C. Pulsante VERSO L'ALTO | |
| D. Pulsante timer | |

ISTRUZIONI DI FUNZIONAMENTO

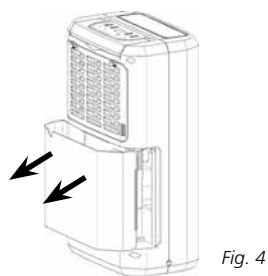
1. Premere il pulsante  una volta per avviare il funzionamento. Premerlo di nuovo per arrestare il funzionamento.
2. Premere il pulsante  o  per impostare il livello di umidità desiderato nella stanza, che può essere impostato da 30% a 90% a intervalli di 5%.
Dopo un periodo di azione, quando l'umidità dell'ambiente è inferiore all'umidità selezionata del 2%, il compressore si fermerà e le ventole si arresteranno 3 minuti dopo. Quando l'umidità dell'ambiente è uguale o superiore all'umidità selezionata del 3% il compressore si riavvierà dopo i 3 minuti di tempo di protezione del compressore.
3. Premere il pulsante  per iniziare l'impostazione del timer:
Premere il pulsante per programmare l'ora di accensione e quella di spegnimento dell'unità. Se si desidera cancellare la programmazione del timer, premere il pulsante per regolare l'ora a 00 e premendo il pulsante, scorrerà da 00-01-02.....23-24. Si tratta dell'ora programmata per accendere la macchina. L'ora programmata sarà cancellata quando si accende il compressore manualmente ogni volta. L'ora programmata rimane immutata se la macchina smette di funzionare perché piena d'acqua o durante lo scongelamento.

SCARICO DELL'ACQUA

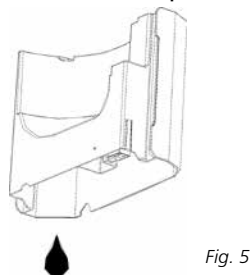
Quando il serbatoio di drenaggio è pieno, l'indicatore di serbatoio pieno si accende, l'operazione si ferma automaticamente e il cicalino suona per 15 volte per avvisare l'utente che deve essere vuotata l'acqua dal serbatoio di drenaggio.

Vuotare il serbatoio di drenaggio

1. Premere leggermente i lati del serbatoio con entrambe le mani ed estrarre delicatamente il serbatoio.



2. Scaricare l'acqua raccolta.



NOTA

1. Non rimuovere il galleggiante dal serbatoio dell'acqua. Il sensore di pieno d'acqua non sarà più in grado di rilevare correttamente il livello dell'acqua senza il galleggiante e l'acqua potrebbe fuoriuscire dal serbatoio dell'acqua.

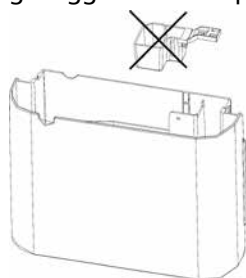


Fig. 6

2. Se il serbatoio di drenaggio è sporco, lavarlo con acqua fredda o tiepida. Non utilizzare detergente, spugne abrasive, panni per la polvere trattati chimicamente, benzina, benzene, diluenti o altri solventi in quanto questi potrebbero graffiare e danneggiare il serbatoio causando perdite di acqua.
3. Quando si sostituisce il serbatoio di drenaggio, premere fortemente il serbatoio in posizione con entrambe le mani. Se il serbatoio non è posizionato in modo appropriato, il sensore "SERBATOIO PIENO" sarà attivato e il deumidificatore non funzionerà.

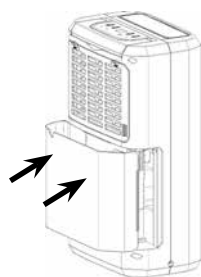


Fig. 7

Drenaggio continuo dell'acqua

L'unità dispone di una porta per il drenaggio continuo. Utilizzando un tubo di plastica (con diametro interno 10 mm) inserirlo nel foro di drenaggio (sulla piastra intermedia), farlo uscire sul lato del serbatoio dell'acqua, installarlo in posizione e sistemare il tubo di drenaggio.

L'acqua nel serbatoio di drenaggio può essere drenata continuamente fuori dalla porta di drenaggio continuo dell'unità.

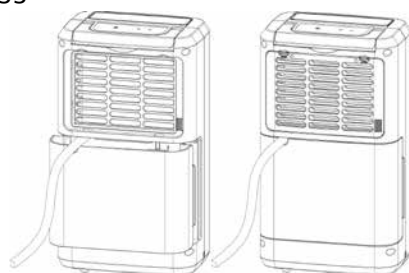


Fig. 8

MANUTENZIONE

Pulire il deumidificatore

A. Pulire il corpo

Pulirlo con un panno morbido umido.

B. PULIRE IL FILTRO DELL'ARIA

1. In primo luogo aprire la griglia di ingresso e rimuovere il filtro dell'aria.

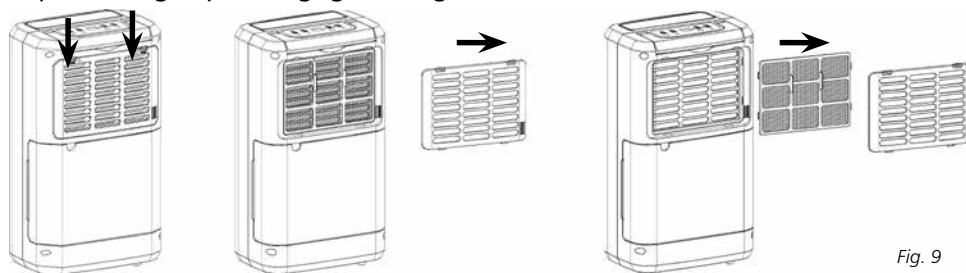


Fig. 9

2. **Pulire il filtro dell'aria**

Passare leggermente un'aspirapolvere sulla superficie del filtro dell'aria per rimuovere lo sporco. Se il filtro dell'aria è particolarmente sporco, lavarlo con acqua calda e un detergente delicato e asciugarlo accuratamente.

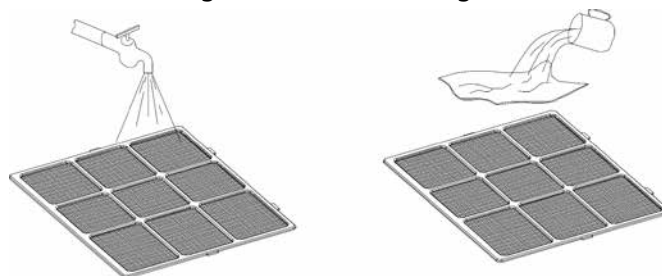


Fig. 10

3. **Applicare il filtro dell'aria**

Inserire il filtro nella griglia senza scosse e posizionare la griglia interna in posizione corretta.

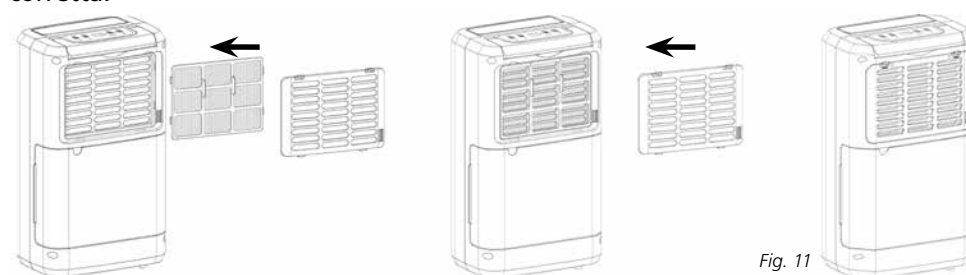


Fig. 11

COME RIPORRE L'APPARECCHIO

Se l'apparecchio deve rimanere inutilizzato per un lungo periodo di tempo, seguire i seguenti accorgimenti:

1. Togliere la spina dalla presa e svuotare la vaschetta dell'acqua. Far asciugare la vaschetta e l'apparecchio.

2. Pulire il filtro dell'aria.
3. Riporre l'apparecchio in un locale protetto dalla polvere; preferibilmente coprire l'apparecchio con un telo di plastica

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Prima di richiedere assistenza tecnica, si consiglia di verificare i punti di seguito elencati :

Problema	Causa probabile	Rimedio
L'apparecchio non funziona.	La spina non è inserita nella presa.	Inserire la spina nella presa.
	Il serbatoio dell'acqua è pieno.	Svuotare il serbatoio.
	Il serbatoio dell'acqua è posizionato in modo errato.	Posizionare il serbatoio correttamente.
	La temperatura della stanza è superiore a 35°C o inferiore a 5°C?	Il dispositivo di protezione è attivato e l'unità non può essere avviata.
L'apparecchio non deumidifica l'ambiente	Il filtro dell'aria è sporco.	Pulire il filtro dell'aria.
	La temperatura o il tasso di umidità relativa dell'ambiente in cui si trova l'apparecchio sono troppo bassi.	In tali circostanze è normale che l'apparecchio non deumidifichi.
	Il condotto di scarico o il condotto di ingresso sono ostruiti?	Rimuovere l'ostuzione dal condotto di scarico o dal condotto di ingresso.
Il deumidificatore funziona, ma non riesce a sottrarre sufficiente umidità dall'ambiente.	Il locale è troppo grande.	Ci sono troppe fonti di umidità.
	Ci sono troppe fonti di umidità.	Si consiglia di utilizzare un deumidificatore con maggiore potenza.
	Vi è eccessiva ventilazione.	Ridurre la ventilazione (per esempio tirare le tende e chiudere le porte).
L'aria non viene scaricata	L'aria non viene scaricata	Pulire il filtro dell'aria come spiegato sotto "Pulire il deumidificatore".
L'aria non viene scaricata	L'unità è inclinata o instabile?	Spostare l'unità in una posizione stabile e robusta
	L'aria non viene scaricata	Pulire il filtro dell'aria come spiegato sotto "Pulire il deumidificatore".
Codice E1	Sensore di temperatura del tubo non è riuscita.	Sostituire il sensore di temperatura del tubo.

CONDIZIONI DI GARANZIA

Il deumidificatore ha una garanzia di due anni a decorrere dalla data di acquisto. Entro tale termine saranno effettuati gratuitamente tutti gli interventi di riparazione in conseguenza di difetti di fabbricazione o vizi del materiale.

Nella fattispecie si applicano le seguenti disposizioni:

- Saranno respinti tutti gli altri reclami o richieste di risarcimento, compresi quelli per danni derivanti.
- La riparazione o la sostituzione di componenti, entro il periodo di garanzia, non comporta un prolungamento della garanzia.
- La garanzia è nulla nel caso in cui siano state apportate modifiche al deumidificatore, siano state montate componenti non originali, o l'apparecchio sia stato riparato da terzi.
- Le componenti soggette a normale usura, non sono comprese nella garanzia.
- Per esigere l'applicazione della garanzia si dovrà presentare lo scontrino d'acquisto originale, datato, e non dovranno esser state apportate modifiche d'alcun tipo all'apparecchio.
- La garanzia è nulla in caso di danni sorti in seguito ad azioni che differiscono da quanto indicato nelle istruzioni o in seguito a negligenza.
- Le spese ed i rischi del trasporto del deumidificatore sono sempre a carico dell'acquirente.

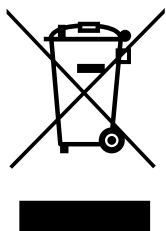
Per prevenire costi inutili, si consiglia di leggere sempre attentamente le istruzioni prima dell'uso. Qualora nelle istruzioni non vi sia alcun suggerimento in merito, portare il deumidificatore al rivenditore per la riparazione.

SPECIFICHE TECNICHE

Modello		TD 1010 - TD 1510
Potenza assorbita	kW	0,280
Tensione di rete	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Riduzione dell'umidità (tasso di humidità relativa pari al 80% ad una temperatura di 30°C)	L / 24h	10
Riduzione dell'umidità (tasso di humidità relativa pari al 60% ad una temperatura di 27°C)	L / 24h	5
Capacità del serbatoio	L	2
Flusso aria (nom.) *	m ³ /h	120
Ideale per ambienti fino a *	m ³	40 - 60
Temperatura di esercizio	°C	5 - 35
Tipo di compressore		Reciprocating
Refrigerante tipo / peso	r / g	R290/45
Pressione di aspirazione / scarico	bar	10/26
Dimensioni unità (p x l x h)	mm	276x185x480
Netto peso unità	kg	9,5
Lordo peso unità	kg	11
Livello di rumore unità	dB(A)	41
Protezione unità		IPX0
Amperaggio fusibile		2A/250V

* Da utilizzare a scopo indicativo

Il costruttore si riserva il diritto di apportare modifiche senza avere l'obbligo di dover notificare in anticipo le variazioni effettuate.



Non smaltire le apparecchiature elettriche insieme ai rifiuti generici; utilizzare la raccolta separata. Mettersi in contatto con l'amministrazione pubblica per sapere se è disponibile un sistema di raccolta adeguato. Se le apparecchiature elettriche vengono disperse in discariche o depositi di rifiuti, potrebbe verificarsi una perdita di sostanze pericolose nelle acque sotterranee e terminare nella catena alimentare producendo un effetto dannoso per la salute ed il benessere.

L'apparecchio contiene refrigerante R290 nella quantità indicata nella precedente tabella. Non scaricare il gas R290 nell'atmosfera: R290 è un gas fluorinato ad effetto serra con potenziale di riscaldamento globale GWP pari a 3.

Geachte mevrouw, mijnheer,

Van harte gefeliciteerd met de aankoop van uw ontvochtiger. U heeft een kwaliteitsproduct aangeschaft waar u nog vele jaren plezier van zult hebben, mits u het apparaat verantwoord gebruikt. Lees daarom eerst deze gebruiksaanwijzing voor een optimale levensduur van uw ontvochtiger.

Wij geven u namens de fabrikant twee jaar garantie op mogelijke materiaal- of fabricagefouten.

Wij wensen u veel comfort met uw ontvochtiger.

Met vriendelijke groet,

PVG Holding B.V.

Afdeling Klantenservice

1 LEES EERST DE GEBRUIKSAANWIJZING.

2 RAADPLEEG BIJ TWIJFEL UW DEALER.

BELANGRIJKE ONDERDELEN

① Voorbehuizing

② Uitlaat

③ Handgreep

④ Bedieningspaneel

⑤ Filterdoos

⑥ Achterbehuizing

⑦ Tank

⑧ Rubberen pootjes

⑨ Netvoeding

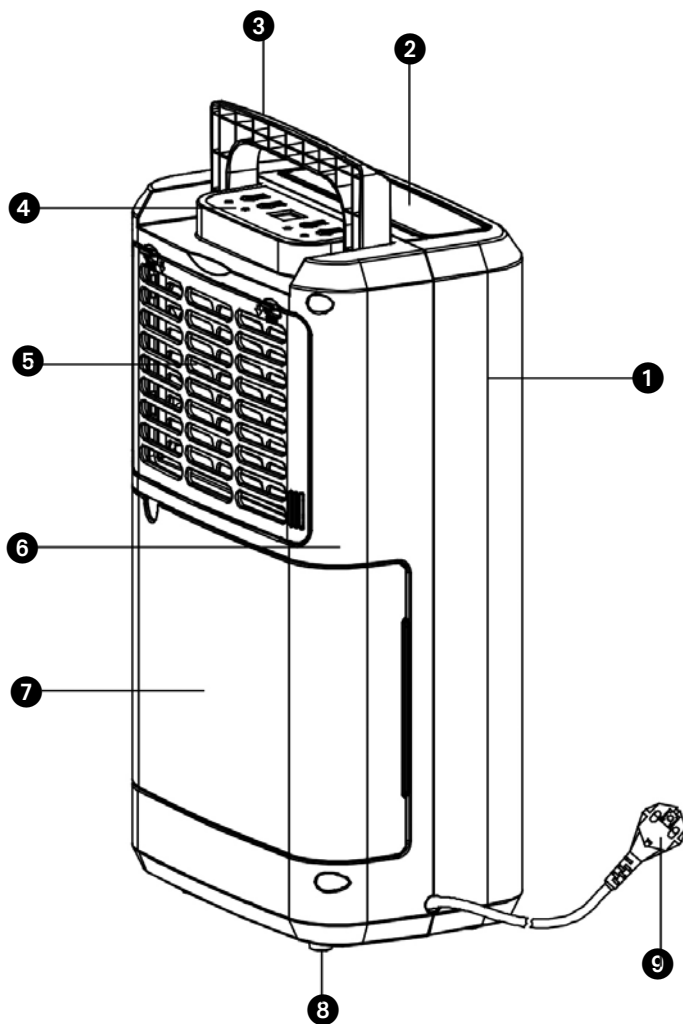


Fig. 1

Lees deze gebruikershandleiding aandachtig alvorens het toestel te gebruiken en bewaar het voor later. Installeer dit toestel enkel wanneer het voldoet aan de lokale/nationale wetgeving, regelgeving en normen. Dit product is bedoeld om gebruikt te worden als een luchtontvochtiger in woningen en is alleen geschikt voor gebruik binnenshuis in woonkamers, keukens en garages op droge plaatsen, in normale huishoudelijke omstandigheden. Dit apparaat is uitsluitend geschikt voor een geaard stopcontact, aansluitspanning 220-240 V./ ~50 Hz.

ALGEMEEN

- Om een optimaal resultaat te krijgen, het apparaat niet dicht bij een radiator of een andere warmtebron plaatsen.
- Zorg ervoor dat alle ramen gesloten zijn om maximale efficiëntie te bereiken.
- De ontvochtigingscapaciteit is afhankelijk van de temperatuur en de luchtvochtigheid in de ruimte. Het is normaal dat bij een lage temperatuur minder vocht wordt onttrokken.
- Zorg ervoor dat het luchtfilter schoon blijft. Dit voorkomt onnodig energieverbruik en waarborgt een optimaal resultaat.
- Als de stekker uit het stopcontact is geweest, start het apparaat pas na drie minuten weer op. De automatische vertraging beschermt de compressor.



BELANGRIJK

Het apparaat **MOET** altijd geaard worden aangesloten. Als de stroomvoorziening niet geaard is, mag u het apparaat absoluut niet aansluiten. De stekker moet altijd makkelijk toegankelijk zijn als het apparaat is aangesloten. Lees deze gebruiksinstructie zorgvuldig en volg de aanwijzingen.

Controleer voor het aansluiten van het apparaat of:

- de aansluitspanning overeenkomt met die op het typeplaatje;
- stopcontact en stroomvoorziening geschikt zijn voor het apparaat;
- de stekker van het snoer in het stopcontact past;
- het apparaat op een stabiele en vlakke ondergrond staat.

Laat de elektrische installatie controleren door een erkend vakman als u er niet zeker van bent dat alles in orde is.

- Dit apparaat is niet bedoeld voor gebruik door personen (inclusief kinderen) met verminderde lichamelijke, geestelijke of zintuiglijke vermogens, of gebrek aan ervaring en kennis, tenzij er toezicht wordt gehouden op en instructies worden gegeven voor het gebruik van het apparaat door iemand die verantwoordelijk is voor hun veiligheid.
- Dit apparaat is volgens de CE veiligheidsnormen gefabriceerd. Toch dient u, zoals bij ieder elektrisch apparaat, voorzichtig te zijn.
- Het luchtinlaat- en uitblaasrooster nooit afdekken.
- Leeg het waterreservoir voordat u het apparaat verplaatst.

- Breng het apparaat nooit in contact met chemicaliën.
- Het apparaat nooit in contact brengen met water, met water besproeien of in water onderdompelen.
- Steek geen voorwerpen in de openingen van het apparaat.
- Haal altijd eerst de stekker uit het stopcontact voordat het apparaat of een onderdeel ervan moet worden schoongemaakt of vervangen.
- Sluit het apparaat **NOOIT** aan met behulp van een verlengsnoer. Is een geschikt geaard stopcontact niet voorhanden, laat dit dan installeren door een erkend elektricien.
- Er dient toezicht te worden gehouden op kinderen om er zeker van te zijn dat zij niet met het apparaat spelen.
- Laat eventuele reparaties altijd uitvoeren door een erkend servicemonteur of uw leverancier. Volg de onderhoudsinstructies
- Haal altijd de stekker van het apparaat uit het stopcontact als het niet wordt gebruikt.
- Een beschadigd elektriciteits snoer alleen laten vervangen door de leverancier of een bevoegd persoon/servicepunt.
- Dit apparaat kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en mensen met een lichamelijke, zintuiglijke of verstandelijke beperking en door mensen die geen ervaring met of kennis over het apparaat hebben als er toezicht op hen wordt gehouden of ze instructies hebben gekregen over veilig gebruik van het apparaat en op de hoogte zijn van de risico's.
- Zorg ervoor dat kinderen niet met het apparaat spelen.
- Reiniging en onderhoud dient niet te worden uitgevoerd door kinderen waarop geen toezicht wordt gehouden.

- Als het netsnoer is beschadigd, moet u het om gevaar te voorkomen laten vervangen door een door Tectro erkend servicecentrum of door vergelijkbaar bevoegde personen.



LET OP!

- Gebruik het apparaat nooit met een beschadigd snoer of stekker. Klem het snoer nooit af en voorkom contact met scherpe kanten.
- Niet volgen van de aanwijzingen kan leiden tot het vervallen van de garantie op het apparaat.
- Plaats de ontvochtiger niet in badkamers of andere ruimtes waar mogelijk water gespat kan worden op het apparaat.

Specifieke informatie met betrekking tot toestellen met R 290 koelgas.

- Lees alle waarschuwingen aandachtig.
- Gebruik tijdens het ontdooien en reinigen van het toestel geen andere hulpmiddelen dan deze die aanbevolen worden door de fabrikant.
- Het toestel moet geplaatst worden in een ruimte zonder continue ontstekingsbronnen (bijvoorbeeld: open vuur, toestellen op gas of elektriciteit in werking).
- Niet doorboren en niet verbranden.
- Dit toestel bevat Y g (zie typeplaatje op de achterkant van het toestel) R290 koelgas.
- R290 is een koelgas dat voldoet aan de Europese richtlijnen op milieugebied. Geen delen van het koelmiddelcircuit doorboren. Houd er rekening mee dat koelmiddelen een geurstof kunnen bevatten.

- Als het toestel geïnstalleerd, gebruikt of bewaard wordt in een niet geventileerde ruimte, moet deze ruimte geschikt zijn om de ophoping van koelmiddel te voorkomen. Een risico op brand of een explosie kan het gevolg zijn vanwege het ontsteken van het koelmiddel door elektrische verwarmers, kachels of andere ontstekingsbronnen.
- Het toestel moet opgeslagen worden op een manier waarop mechanische defecten voorkomen worden.
- Personen die aan het koelmiddelcircuit werken of het bedienen moeten over de juiste certificatie beschikken die werd uitgegeven door een erkende organisatie die de bekwaamheid garandeert voor het werken met koelmiddelen overeenkomstig een specifieke beoordeling die erkend wordt door de industriële organisaties.
- Reparaties moeten uitgevoerd worden gebaseerd op de aanbevelingen van de fabrikant.

Onderhoud en reparaties die de hulp van ander gekwalificeerd personeel vereisen, moeten uitgevoerd worden onder toezicht van een persoon die gespecialiseerd is in het gebruik van brandbare koelmiddelen.

Het apparaat moet worden geïnstalleerd, gebruikt en bewaard in een kamer met een oppervlakte van meer dan 4 m². Het apparaat moet worden bewaard in een goed geventileerde ruimte met afmetingen die overeenstemmen met de gespecificeerde afmetingen voor werking.

INSTRUCTIES VOOR HET HERSTELLEN VAN APPARATEN DIE R290 BEVATTEN

1 ALGEMENE INSTRUCTIES

Deze gebruiksaanwijzing is bedoeld voor personen met de nodige ervaring in elektronica, elektriciteit, koeltechniek en mechanica.

1.1 Controle van de omgeving

Voer vóór het werken aan systemen die brandbare koelmiddelen bevatten de veiligheidscontroles uit die nodig zijn om te verzekeren dat het risico op ontsteking minimaal is. Vooraleer het koelsysteem hersteld kan worden moet vóór aanvang van de werkzaamheden aan de volgende voorzorgsmaatregelen voldaan zijn.

1.2 Werkprocedure

Het werk zal uitgevoerd worden volgens een gecontroleerde procedure om het risico uit te sluiten dat er een brandbaar gas of brandbare damp aanwezig is terwijl het werk uitgevoerd wordt.

1.3 Algemene werkomgeving

Al het onderhoudspersoneel en alle andere personen die in de omgeving aan het werk zijn zullen op de hoogte gebracht worden van het werk dat uitgevoerd wordt. Werken in besloten ruimtes zal vermeden worden. De omgeving rond de werken zal afgezet worden. Verzeker dat de toestand in de ruimte veilig is en vrij is van brandbare stoffen.

1.4 Controle op de aanwezigheid van koelmiddel

De omgeving zal vóór en tijdens de werkzaamheden gecontroleerd worden met een geschikt detectiemiddel voor koelmiddel om te verzekeren dat de technicus op de hoogte is van mogelijk brandbare atmosferen. Verzeker dat de apparatuur die gebruikt wordt voor lekdetectie geschikt is om gebruikt te worden bij koelmiddelen, dit wil zeggen vonkvrij, adequaat afgedicht of intrinsiek veilig.

1.5 Aanwezigheid van een brandblusapparaat

Als er heet werk uitgevoerd wordt op de koeluitrusting of daaraan verbonden onderdelen zal geschikte brandblusapparatuur ter plaatse beschikbaar zijn. Plaats een brandblusapparaat met droog poeder of CO₂ naast het laadgebied.

1.6 Geen ontstekingsbronnen

Niemand zal tijdens werken aan een koelsysteem waarbij leidingen blootgesteld worden waarin zich eerder het brandbare koelmiddel bevond of nog steeds in bevindt, ontstekingsbronnen gebruiken op een manier die een risico op brand of een explosie met zich meebrengt. Alle mogelijke ontstekingsbronnen, inclusief sigaretten roken, moeten op een voldoende afstand gehouden worden tijdens het installeren, herstellen, verwijderen en afvoeren. Tijdens deze handelingen kan brandbaar koelmiddel in de omgeving vrijkomen. Vóór aanvang van de werken zal de omgeving rond de apparatuur gecontroleerd worden om te verzekeren dat er geen brandgevaar of risico op explosie aanwezig is. Er zullen borden met "Verboden te roken" geplaatst worden.

1.7 Geventileerde omgeving

Verzeker dat de omgeving open is of dat er voldoende geventileerd wordt vooraleer het systeem te openen of heet werk uit te voeren. Het niveau van ventilatie zal behouden blijven tijdens de periode waarin de werkzaamheden uitgevoerd worden. De ventilatie moet vrijgekomen koelmiddel veilig afvoeren en het liefst zo veel mogelijk naar de atmosfeer verdrijven.

1.8 Controles van de koeluitrusting

Wanneer er elektrische onderdelen vervangen worden zullen de nieuwe onderdelen geschikt zijn voor hun doel en aan de juiste specificaties voldoen. De onderhoudsrichtlijnen van de fabrikant zullen te allen tijde gevolgd worden. Contacteer bij twijfel de technische dienst van de fabrikant voor bijstand. De volgende controles zullen uitgevoerd worden bij installaties die brandbare koelmiddelen gebruiken:

- De grootte van de lading overeenkomstig de afmetingen van de kamer waarin de onderdelen die koelmiddel bevatten geïnstalleerd worden is.
- De in- en uitlaten van de ventilatie naar behoren werken en niet geblokkeerd worden.
- Als er een onrechtstreeks koelcircuit gebruikt wordt, zal het secundaire circuit gecontroleerd worden op de aanwezigheid van koelmiddel.
- De aanduidingen op de uitrusting zichtbaar en leesbaar blijven. Aanduidingen en tekens die onleesbaar zijn zullen gecorrigeerd worden.

- Leidingen of onderdelen met koelmiddel worden in een positie geïnstalleerd waarbij het onwaarschijnlijk is dat ze blootgesteld worden aan stoffen die de onderdelen die koelmiddel bevatten zullen corroderen, tenzij de onderdelen gemaakt zijn uit materialen die van nature bestand zijn tegen corrosie of gepast beveiligd zijn tegen corrosie.

1. 9 Controle van elektrische apparatuur

Initiële veiligheidscontroles zullen deel uitmaken van de procedure voor het herstellen en onderhouden van elektrische onderdelen. Indien er een fout aanwezig is die de veiligheid in het gedrang kan brengen zal er geen voeding op het circuit aangesloten worden tot wanneer dit probleem opgelost is. Als de fout niet onmiddellijk gecorrigeerd kan worden maar de werking verder gezet moet worden, zal een adequate tijdelijke oplossing gebruikt worden. Dit zal gemeld worden aan de eigenaar van de uitrusting zodat alle partijen op de hoogte zijn. Initiële veiligheidscontroles zullen het volgende bevatten:

- dat condensatoren ontladen zijn: dit zal gebeuren op een veilige manier om de kans op vonken te vermijden;
- dat er geen onderdelen en bedrading onder spanning blootgesteld worden tijdens laden, recupereren of spoelen van het systeem;
- dat het systeem voortdurend geaard is.

2 HERSTELLINGEN AAN AFGEDICHTE ONDERDELEN

2.1 Tijdens herstellingen aan afgedichte onderdelen moet alle elektrische voeding afgekoppeld worden van de apparatuur vóór het verwijderen van afgedichte deksels, enz. Als het absoluut nodig is dat de voeding tijdens onderhoudswerken aan de apparatuur aangesloten blijft moet een permanente lekdetectie geplaatst worden ter hoogte van het meest kritische punt om te waarschuwen voor een mogelijk gevaarlijke situatie.

2.2 Er zal in het bijzonder aandacht besteed worden aan het volgende om te verzekeren dat tijdens het werken aan elektrische onderdelen de behuizing niet gewijzigd wordt op een manier waarop het niveau van beveiliging beïnvloed wordt. Dit zal beschadiging van kabels, een teveel aan aansluitingen, klemmenblokken die niet volgens specificatie zijn, beschadigingen aan dichtingen, onjuiste plaatsing van pakkingen, enz. bevatten.

Verzekeren dat de apparatuur stevig gemonteerd is.

Verzekeren dat de dichtingen of dichtingsmaterialen niet zodanig verouderd zijn dat ze het binnendringen van brandbare atmosferen niet meer kunnen voorkomen. Vervangonderdelen zullen voldoen aan de specificaties van de fabrikant.

OPMERKING Het gebruik van siliconen afdichtingsmiddel kan de effectiviteit van sommige types van apparatuur voor lekdetectie verminderen. Intrinsiek veilige onderdelen moeten niet geïsoleerd worden vooraleer er aan gewerkt wordt.

3 HERSTELLINGEN AAN INTRINSIEK VEILIGE ONDERDELEN

Breng geen permanent inductieve of capacitieve ladingen aan op het circuit zonder te verzekeren dat deze de maximaal toegelaten spanning en stroom voor de gebruikte apparatuur niet overschrijden.

Intrinsiek veilige onderdelen zijn enkel deze onderdelen van het type waaraan gewerkt kan worden onder spanning in een brandbare atmosfeer. De testapparatuur zal van de juiste klasse zijn.

Vervang onderdelen enkel door onderdelen met de specificaties van de fabrikant. Andere onderdelen kunnen leiden tot ontsteking van het koelmiddel in de atmosfeer ten gevolge van een lek.

4 BEKABELING

Controleer dat de bekabeling niet beïnvloed is door slijtage, corrosie, overmatige druk, trillingen, scherpe randen of andere negatieve omgevingseffecten. De controle zal ook rekening houden met de effecten van veroudering of voortdurende trillingen die veroorzaakt worden door compressoren of ventilatoren.

5 DETECTIE VAN BRANDBARE KOELMIDDELEN

Er zullen onder geen omstandigheden mogelijke ontstekingsbronnen gebruikt worden tijdens het zoeken naar of detecteren van lekken van koelmiddel. Een halidelamp (of een andere detector met open vlam) zal niet gebruikt worden.

6 METHODES VAN LEKDETECTIE

De volgende methodes van lekdetectie worden als aanvaardbaar beschouwd voor systemen die brandbare koelmiddelen bevatten. Elektronische lekdetectoren zullen gebruikt worden om brandbare koelmiddelen te detecteren maar de gevoeligheid kan onvoldoende zijn of ze moeten opnieuw gekalibreerd worden. (Detectieapparatuur zal gekalibreerd worden in een omgeving vrij van koelmiddel.) Verzeker dat de detector geen mogelijke ontstekingsbron is en geschikt is voor het gebruikte koelmiddel. Lekdetectie-apparatuur zal ingesteld worden op een percentage van de LEL van het koelmiddel en zal gekalibreerd worden volgens het koelmiddel dat gebruikt wordt en het gepaste percentage aan gas (25 % maximum) bevestigd is.

Vloeistoffen voor lekdetectie zijn geschikt voor gebruik voor de meeste koelmiddelen maar het gebruik van detergents die chloor bevatten zal vermeden worden omdat het chloor kan reageren met het koelmiddel en het koperen leidingwerk kan corroderen.

Als er een vermoeden van een lek is zullen alle open vlammen verwijderd/gedoofd worden.

Als er een lek van koelmiddel gevonden dat soldeerwerk vereist zal al het koelmiddel uit het systeem gerecupereerd worden of geïsoleerd worden (door middel van afsluitventielen) in een deel van het systeem op een veilige afstand van het lek. Zuurstofvrije stikstof (OFN) zal dan door het systeem geblazen worden, zowel vóór als tijdens het soldeerwerk.

7 VERWIJDEREN EN VERDRIJVEN

Bij het openen van het koelmiddelcircuit om herstellingen uit te voeren - of voor een andere reden - zullen de conventionele procedures gebruikt worden. Het is echter belangrijk dat de beste praktijken gevolgd worden omdat er met brandbaarheid rekening gehouden moet worden. De volgende procedure zal gevolgd worden: verwijder het koelmiddel; spoel het circuit met een inert gas; verdrijf; spoel opnieuw met het inert gas; open het circuit door snijden of solderen.

De lading aan koelmiddel zal gerecupereerd worden in de gepaste recuperatieflessen. Het systeem zal "gespoeld" worden met OFN om de eenheid in een veilige toestand te brengen. Dit proces moet mogelijk enkele keren herhaald worden. Perslucht of zuurstof zal niet gebruikt worden voor deze taak. Spoeling zal bereikt worden door het breken van het vacuüm met OFN en er zal verder gevuld worden tot de werkingsdruk bereikt wordt. Daarna wordt de druk afgelaten naar atmosfeer en wordt er uiteindelijk terug vacuüm getrokken. Dit proces zal herhaald worden tot er zich geen koelmiddel meer in het systeem bevindt.

Na het gebruiken van de laatste lading OFN zal de druk afgelaten worden tot atmosferische druk om werken aan de apparatuur toe te laten. Deze handeling is zeer belangrijk als er soldeerwerken aan het leidingwerk uitgevoerd moeten worden. Verzeker dat de uitlaat van de vacuümpomp zich niet in de buurt bevindt van ontstekingsbronnen en dat er ventilatie is.

8 LAADPROCEDURES

Naast de conventionele laadprocedures zullen de volgende vereisten gevolgd worden. Verzeker dat de verschillende koelmiddelen niet gemengd worden tijdens het gebruiken van de laadapparatuur. Slangen of leidingen zullen zo kort mogelijk zijn om de hoeveelheid aan koelmiddel dat zich hierin kan bevinden te minimaliseren. De flessen zullen rechtop geplaatst worden. Verzeker dat het koelsysteem geaard is vooraleer het systeem met koelmiddel geladen wordt. Breng etiketten aan op het systeem als het volledig geladen is (als dit nog niet het geval is). Men moet uiterst voorzichtig zijn om het koelsysteem niet te overvullen. Vooraleer het systeem opnieuw te laden zal er een druktest met OFN uitgevoerd worden. Het systeem zal na het laden, maar vóór ingebruikname, getest worden op lekken. Een tweede controle op lekken zal uitgevoerd laten vóór het verlaten van de site.

9 ONTMANTELING

Vooraleer deze procedure uitgevoerd wordt is het van essentieel belang dat de technicus de apparatuur en al zijn details volledig kent.

Het is goede praktijk dat alle koelmiddelen veilig verwijderd worden. Vóór het uitvoeren van deze taak zal een monster van de olie en het koelmiddel genomen worden voor het geval een analyse vereist is vooraleer het gerecupereerde koelmiddel opnieuw gebruikt wordt. Het is van essentieel belang dat er voeding beschikbaar is vooraleer met deze taak gestart wordt.

- a) Leer de uitrusting en de werking kennen.
- b) Isoleer het systeem elektrisch.
- c) Verzeker vóór het proberen uitvoeren van deze procedure dat: mechanische behandelingsapparatuur beschikbaar is, indien nodig, voor het behandelen van de flessen met koelmiddel.
- d) Alle persoonlijke beveiligingsapparatuur beschikbaar is en gebruikt wordt; er wordt te allen tijde tijdens het recuperatieproces toezicht gehouden door een bevoegd persoon.
- e) Recuperatie-apparatuur en flessen voldoen aan de gepaste normen.
- f) Pomp het koelsysteem leeg, indien mogelijk. g) Maak, als er geen vacuüm getrokken kan worden, een verdeelstation zodat het koelmiddel uit de verschillende delen van het systeem verwijderd kan worden. h) Verzeker dat de fles op de weegschaal staat vóór aanvang van de recuperatie.
- i) Start de recuperatiemachine en bedien deze volgens de instructies van de fabrikant.
- j) Overvul de flessen niet. (Niet meer dan 80 % van het volume van vloeibare lading.)
- k) Overschrijd de maximale werkdruk van de fles niet, zelfs niet tijdelijk.
- l) Verzeker dat de flessen na het vullen en het voltooiën van het proces de flessen en de apparatuur onmiddellijk van de site verwijderd worden en dat alle isolatiekleppen op de apparatuur in gesloten stand staan. m) Gerecupereerd koelmiddel zal niet in een ander koelsysteem geladen worden tenzij het gereinigd en gecontroleerd werd.

10 ETIKETTERING

Er zal een etiket op de apparatuur aangebracht worden dat aangeeft dat het ontmanteld werd en er geen koelmiddel meer aanwezig is. Dit etiket zal gedateerd en ondertekend worden. Verzeker dat er etiketten op de apparatuur aangebracht zijn die aangeven dat de uitrusting brandbaar koelmiddel bevat.

11 RECUPERATIE

Bij het verwijderen van koelmiddel uit een systeem, voor onderhoud of ontmanteling, is het goede praktijk dat alle koelmiddelen veilig verwijderd worden. Verzeker dat tijdens het overbrengen van koelmiddel in flessen de juiste flessen voor recuperatie van koelmiddel gebruikt worden. Verzeker dat een voldoende aantal flessen voor het opslaan van de totale lading van het systeem beschikbaar is. Alle cilinders die gebruikt zullen worden zijn toegewezen aan het gerecupereerde koelmiddel en voorzien van een etiket voor dat koelmiddel (dit wil zeggen speciale cilinders voor de recuperatie van koelmiddel). Cilinders zullen voorzien zijn van een overdrukventiel en bijhorende afsluitventielen die zich in goed werkende staat bevinden. De inhoud van recuperatieflessen wordt verdreven en, indien mogelijk, worden de flessen gekoeld vóór de recuperatie van start gaat.

De recuperatie-apparatuur zal zich in goed werkende staat bevinden en voorzien zijn van een reeks met instructies betreffende de beschikbare uitrusting en zal geschikt zijn voor de recuperatie van brandbare koelmiddelen. Daarnaast zal een set van goed werkende, gekalibreerde weegschalen beschikbaar zijn. Slangen zullen volledig zijn met lekvrije koppelingen en in goede staat verkeren. Controleer vóór het gebruiken van de recuperatiemachine dat deze goed werkt, gepast onderhouden werd en dat verbonden elektrische onderdelen afgedicht zijn om ontsteking te voorkomen in het geval van vrijgekomen koelmiddel. Raadpleeg de fabrikant bij twijfel.

Het gerecupereerde koelmiddel zal terug gestuurd worden naar de leverancier in de juiste fles en met de correct ingevulde Waste Transfer Note. Meng koelmiddelen niet in recuperatie-eenheden en vooral niet in cilinders.

Verzeker dat, wanneer compressoren of de olie van compressoren verwijderd moet worden, deze leeg gemaakt werden tot een aanvaardbaar peil om te garanderen dat er geen brandbaar koelmiddel achterblijft in het smeermiddel. Het verwijderingsproces zal uitgevoerd worden vooraleer de compressoren teruggestuurd worden naar de leveranciers. Elektrische verwarming van de behuizing van de compressor zal enkel toegepast worden om dit proces te versnellen. Wanneer olie uit

een systeem afgelaten wordt, zal dit op een veilige manier gebeuren.

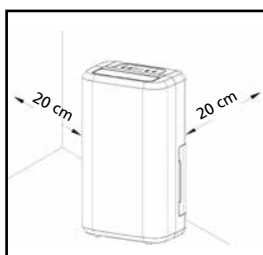


Fig. 2

BENODIGDE AFSTAND

Respecteer de benodigde afstand van het apparaat tot muren en overige objecten. Zie afbeelding 2.

BEDIENINGSPANEEL

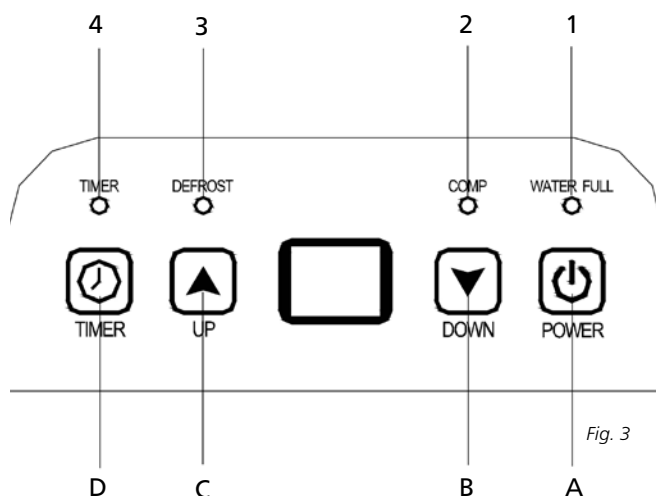


Fig. 3

LED-INDICATORS





1. LED WATERTANK VOL	Rood
2. LED COMPRESSOR	Groen
3. ONTDOOIEN	Groen
4. LED TIMER	Oranje

Weergave vochtigheidsniveau en timer, 2 cijfers




De indicator heeft 3 functies:

- als u de vochtigheid instelt, geeft hij de door u geselecteerde vochtigheid aan
- als u de tijdstippen programmeert dat het apparaat moet in- of uitschakelen, geeft hij de tijd aan
- als de luchtvochtigheid lager is dan 35%, toont hij "LO"
- als de luchtvochtigheid hoger is dan 95%, toont hij "HI"


Functies van de drukknoppen

- A. Apparaat in-/uitschakelen 
- B. Drukknop NEER 
- C. Drukknop OP 
- D. Drukknop timer 

BEDIENINGSHANDLEIDING

- Druk eenmaal op de knop  om het apparaat te starten. Druk de knop nogmaals in om het apparaat te stoppen.
- Druk op de knop  of  om het gewenste vochtigheidsniveau in de kamer in te stellen. Dit kan worden ingesteld tussen 30% en 90%, met intervallen van 5%. Als het apparaat een periode heeft gewerkt, als de omgevingsvochtigheid 2% lager is dan de geselecteerde vochtigheid, stopt de compressor en stopt de ventilator 3

minuten later. Als de omgevingsvochtigheid gelijk aan de geselecteerde vochtigheid of 3% hoger is dan de geselecteerde vochtigheid, start de compressor opnieuw na een beveiligingstijd van 3 minuten.

3. Druk op de knop  om met het instellen van de timer te beginnen. Druk op de knop om de tijd te programmeren wanneer het apparaat moet in- en uitschakelen. Als u het programmeren van de timer wilt stoppen, druk dan op de knop om de tijd in te stellen op 00, en druk op de knop. De knop schakelt van 00-01-0223-24. Dit is de geprogrammeerde tijd om het apparaat in te schakelen. De geprogrammeerde tijd wordt geannuleerd als de compressor elke keer handmatig moet worden geschakeld. De geprogrammeerde tijd blijft ongewijzigd als de machine stopt met werken als gevolg van een volle watertank of tijdens het ontdooien.

WATERAFVOER

Als de afvoertank vol is, gaat het lampje van de indicator Tank vol aan, de machine stopt automatisch met werken en de zoemer piept 15 keer om de gebruiker te waarschuwen dat de afvoertank moet worden geleegd.

De afvoertank legen

1. Druk de zijkanten van de tank met beide handen licht in en trek de tank voorzichtig naar buiten.

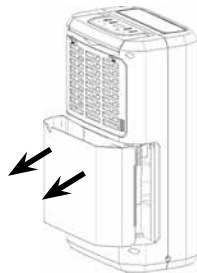


Fig. 4

2. Gooi het verzamelde water weg.

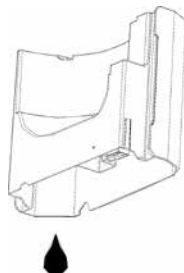


Fig. 5

OPMERKING

1. Verwijder de vlotter niet uit de watertank. De sensor Water vol kan het waterniveau dan niet correct vaststellen en er kan water uit de watertank lekken.

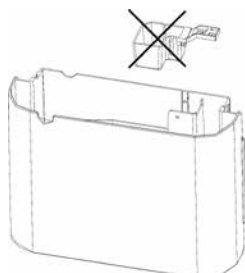


Fig. 6

2. Als de afvoertank vuil is, spoel hem dan om met koud of lauwwarm water. Gebruik geen wasmiddel, schuursponsjes, chemisch behandelde doeken, benzine, wasbenzine, terpentijn of ander oplosmiddelen. Deze kunnen de tank bekrassen of beschadigen en zo waterlekage veroorzaken.

3. Druk de tank met beide handen stevig op zijn plaats om hem terug te plaatsen. Als de tank niet juist geplaatst is, wordt de sensor "TANK VOL" geactiveerd en zal de ontvochtiger niet werken.

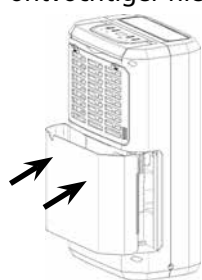


Fig. 7

Voortdurende waterafvoer

Het apparaat werkt als een continue afvoeruitlaat. Gebruik een plastic buis (binnendiameter 10 mm) die u in het afvoergat plaatst (op de tussenplaat), laat deze aan één kant uit de watertank steken, installeer hem op zijn plaats en voer de afvoerpijp uit naar buiten.

Het water in de afvoertank kan continu worden afgevoerd vanuit de voortdurende uitlaat op het apparaat.

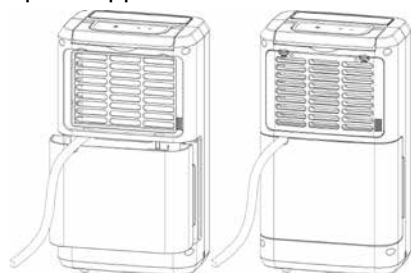


Fig. 8

ONDERHOUD

De ontvochtiger schoonmaken

A. Om het apparaat schoon te maken

Veeg het oppervlak af met een vochtige doek.

B. Om het luchtfilter schoon te maken

1. Open het inlaatrooster eerst en verwijder dan het luchtfilter.

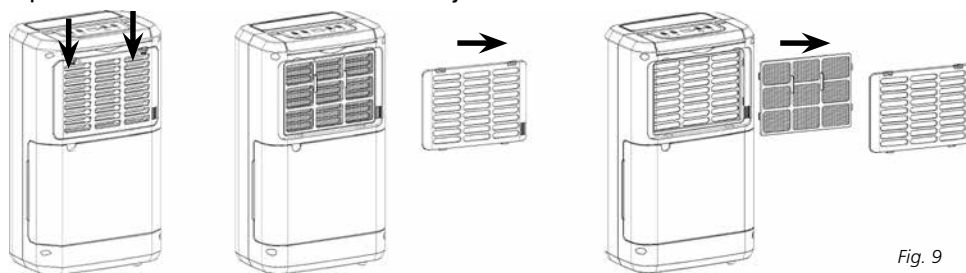


Fig. 9

2. Het luchtfilter schoonmaken

Ga met een stofzuiger licht over het oppervlak van het luchtfilter om los vuil te verwijderen. Als het luchtfilter erg vuil is, was het dan met warm water en een mild schoonmaakmiddel en droog het grondig.

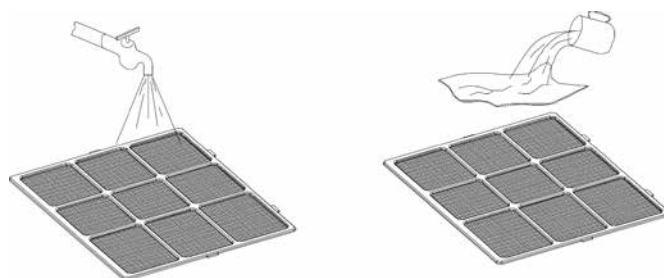


Fig. 10

3. Het luchtfilter plaatsen

Plaats het filter voorzichtig in het rooster, en zet het inlaatrooster op de juiste plaats.

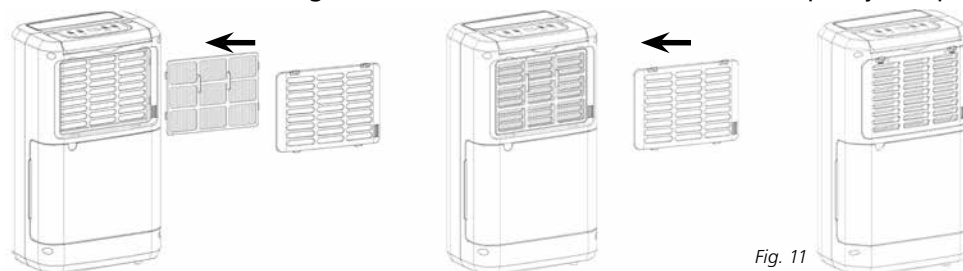


Fig. 11

OPSLAG

Wanneer u het apparaat lange tijd niet gebruikt, kunt u het beste als volgt te werk te gaan:

1. Haal de stekker uit het stopcontact en leeg het reservoir. Laat het reservoir en het apparaat goed drogen.
2. Reinig het luchtfilter.
3. Berg het apparaat op in een stofvrije ruimte, bij voorkeur afgedekt met plastic.

PROBLEMEN OPLOSSEN

Voordat u om technische ondersteuning vraagt, dient u de volgende zaken te controleren:

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Het apparaat werkt niet.	De stekker zit niet in het stopcontact.	Steek de stekker in het stopcontact.
	Het waterreservoir is vol.	Verwijder het water uit het reservoir.
	Het waterreservoir is niet juist geplaatst.	Plaats het waterreservoir in de juiste positie.
	Is de temperatuur van de ruimte hoger dan 35°C of lager dan 5°C?	Het beveiligingsapparaat is geactiveerd en het apparaat kan niet worden gestart.
Het apparaat ontvochtigt niet.	Het luchtfilter is vuil.	Maak het luchtfilter schoon.
	De temperatuur of relatieve luchtvochtigheid van de ruimte waar het apparaat is geplaatst is te laag.	Onder deze omstandigheden is het normaal dat het apparaat niet ontvochtigt.
	Is de inlaatpijp of de afvoerpijp geblokkeerd?	Verwijder het obstakel uit de afvoerpijp of de inlaatpijp.

De ontvochtiger werkt, maar vermindert de relatieve luchtvochtigheid onvoldoende.	De ruimte is te groot.	Het wordt aanbevolen een ontvochtiger met een grotere capaciteit te plaatsen.
	Er zijn teveel vochtbronnen.	Het wordt aanbevolen een ontvochtiger met een grotere capaciteit te plaatsen.
	Er wordt teveel geventileerd.	Beperk de ventilatie (bijvoorbeeld ramen en deuren sluiten).
Verwijder het obstakel uit de afvoerpijp of de inlaatpijp.	Verwijder het obstakel uit de afvoerpijp of de inlaatpijp.	Maak het luchtfilter schoon zoals beschreven onder "Het luchtfilter schoonmaken".
Verwijder het obstakel uit de afvoerpijp of de inlaatpijp.	Staat het apparaat scheef of instabiel?	Verplaats het apparaat naar een stabiele, stevige locatie.
	Verwijder het obstakel uit de afvoerpijp of de inlaatpijp.	Maak het luchtfilter schoon zoals beschreven onder "Het luchtfilter schoonmaken".
E1 code	Pijp temperatuursensor werkt niet.	Vervang pijp temperatuursensor.

GARANTIEVOORWAARDEN

U krijgt op uw ontvochtiger twee jaar garantie vanaf de aankoopdatum. Binnen deze periode worden materiaal- en fabricagefouten kosteloos verholpen.

Hierbij gelden de volgende regels:

- Alle verdere aanspraken op schadevergoeding, inclusief gevolgschade, worden niet gehonoreerd.
- Reparatie of vervanging van onderdelen binnen de garantietermijn leidt niet tot verlenging van de garantie.
- De garantie geldt niet wanneer veranderingen zijn aangebracht, niet-originele onderdelen zijn gemonteerd of reparaties zijn verricht door derden.
- Onderdelen die aan normale slijtage onderhevig zijn vallen buiten de garantie.
- De garantie geldt uitsluitend als u de originele, gedateerde aankoopbon overlegt en als daarop geen veranderingen zijn aangebracht.
- De garantie geldt niet bij schade ontstaan door handelingen die afwijken van die in de gebruiksaanwijzing zijn vermeld of door verwaarlozing.
- De verzendkosten en het risico van het opsturen van de ontvochtiger of onderdelen daarvan, komen altijd voor rekening van de koper.

Om onnodige kosten te voorkomen, raden wij u aan eerst altijd zorgvuldig de gebruiksaanwijzing te raadplegen. Wanneer deze geen uitkomst biedt, breng de ontvochtiger dan ter reparatie naar uw dealer.

TECHNISCHE SPECIFICATIES

Model		TD 1010 - TD 1510
Opgenomen vermogen	kW	0,280
Netspanning	V / Hz / Ph	220-240/50/1
Ontvochtigingscapaciteit (ontvochtiging bij 30°C, 80% RH)	L / 24h	10
Ontvochtigingscapaciteit (ontvochtiging bij 27°C, 60% RH)	L / 24h	5
Inhoud waterreservoir	L	2
Luchtstroom (nom.) *	m ³ /h	120
Voor ruimtes tot *	m ³	40 - 60
Werkings temperatuur	°C	5 - 35
Compressor type		Reciprocating
Koudemiddel type / hoeveelheid	r / g	R290/45
Druk inlaat / uitlaat	bar	10/26
Afmetingen (b x d x h)	mm	276x185x480
Netto gewicht	kg	9,5
Bruto gewicht	kg	11
Geluidsniveau	dB(A)	41
Beschermingsklasse		IPX0
Zekeringen		2A/250V

* te gebruiken als indicatie

De fabrikant is het recht voorbehouden veranderingen door te voeren zonder voorafgaand bericht.



Werp elektrische apparatuur niet weg bij het huisvuil; lever het in op de daarvoor aangewezen plaats. Neem contact op met de plaatselijke autoriteiten voor informatie waar apparatuur kan worden ingeleverd. Wanneer elektrische apparaten worden weggegooid op de vuilstort of in de dump, kunnen gevaarlijke stoffen in het grondwater en in de voedselketen terecht komen met alle gevolgen voor de gezondheid. Bij de vervanging van oude apparaten door nieuwe is de leverancier wettelijk verplicht zonder kosten het oude apparaat voor vernietiging in te nemen.

Deze apparatuur bevat koelmiddel R290 in de hoeveelheid als aangegeven in bovenstaande tabel. Laat R290 niet ontsnappen in de atmosfeer: R290 is een gefluoreerd broeikasgas met een broeikasgeffect (GWP) = 3.

Caro utilizador,

Parabéns pela aquisição do seu desumidificador. Adquiriu um produto de alta qualidade que lhe proporcionará muitos anos de prazer, caso seja utilizado de forma responsável. Leia o manual do utilizador primeiro para garantir a vida útil máxima do seu desumidificador. Em nome do fabricante, oferecemos uma garantia de dois sobre os defeitos de material e fabrico.

Desfrute do seu desumidificador.

Atentamente,

PVG Holding B.V.

Departamento de atendimento ao cliente

1 LEIA O MANUAL DO UTILIZADOR PRIMEIRO.

2 EM CASO DE DÚVIDAS, CONSULTE O SEU REVENDEDOR.

COMPONENTES IMPORTANTES

- ① Frente
- ② Saída
- ③ Pega
- ④ Painel de controlo
- ⑤ Caixa de filtro
- ⑥ Verso
- ⑦ Reservatório de água
- ⑧ Pés de borracha
- ⑨ Cabo de alimentação

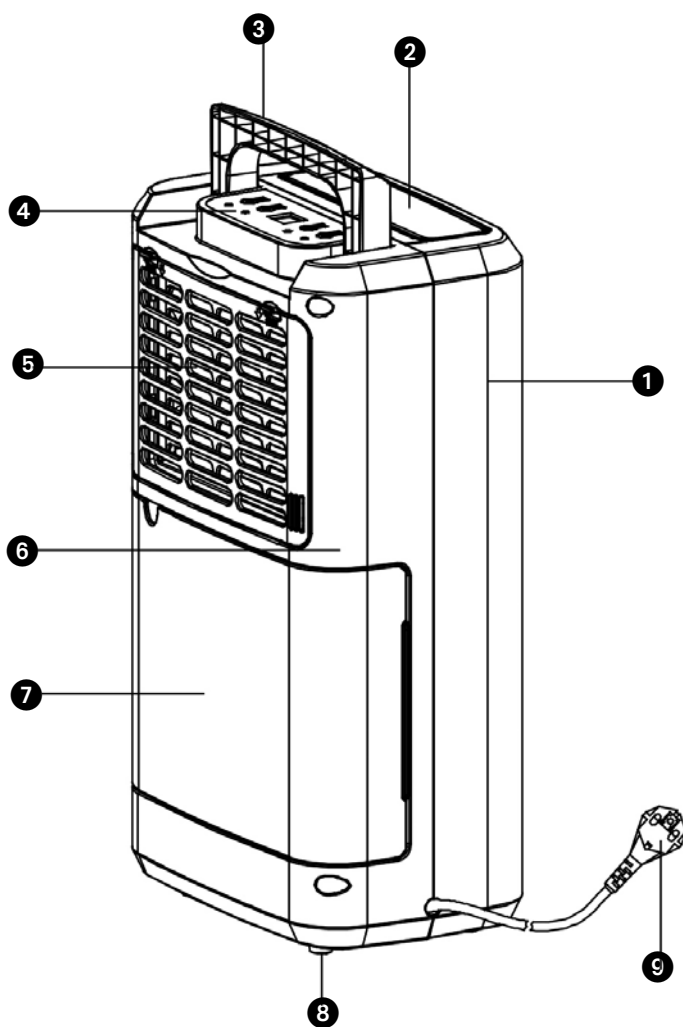


Fig. 1

INSTRUÇÕES DE SEGURANÇA

Leia atentamente este manual do utilizador antes de utilizar o aparelho e guarde-o para referência futura. Instale este dispositivo apenas quando estiver em conformidade com a legislação, normas e normas locais/nacionais. Este produto destina-se a ser utilizado como um desumidificador em casas residenciais e adequado apenas para ser utilizado em locais secos, em condições domésticas normais, no interior na sala de estar, cozinha e garagem. Este dispositivo adequa-se exclusivamente a tomadas com ligação à terra, tensão de ligação de 220-240 V~/50 Hz.

GERAL

- Para obter o melhor desempenho do desumidificador, não o coloque perto de um radiador ou outras fontes de calor.
- Certifique-se de que todas as janelas estão fechadas para obter a eficiência máxima.
- A capacidade do desumidificador depende da temperatura e da humidade na divisão. A temperaturas mais baixa, é removida uma menor quantidade de humidade.
- Certifique-se de que o filtro de rede é mantido limpo. Evita um consumo energético desnecessário e garante a máxima eficiência.
- Se a fonte de alimentação for interrompida, o desumidificador reinicia depois de três minutos. O atraso automático protege o compressor.



IMPORTANTE

O dispositivo TEM de ter sempre uma ligação à terra. Não pode ligar o dispositivo se a fonte de alimentação não estiver ligada à terra. A ficha tem de ser sempre de fácil acesso quando o dispositivo está ligado. Leia estas instruções atentamente e siga as indicações.

Antes de ligar a unidade, verifique o seguinte:

- A alimentação de tensão deve corresponder com a tensão de alimentação referida na placa de classificação.
- A tomada e a fonte de alimentação devem ser adequadas para a corrente indicada na placa de classificação.
- A ficha no cabo do dispositivo deve encaixar na tomada de parede.
- O dispositivo deve ser colocado numa superfície plana e estável.

O fornecimento de eletricidade ao dispositivo deve ser verificado por um profissional reconhecido se possuir quaisquer dúvidas quanto à compatibilidade.

- Este aparelho não se destina a ser utilizado por pessoas (incluindo crianças) com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou falta de experiência e conhecimento, a menos que sejam supervisionadas ou instruídas sobre a utilização do aparelho por uma pessoa responsável pela sua segurança.
- Este dispositivo é fabricado de acordo com os padrões de segurança CE. No entanto, deve ter cuidado, como com qualquer outro dispositivo elétrico.

- Não cubra a grelha de entrada e saída de ar.
- Esvazie o reservatório de água antes de mover a unidade.
- Nunca deixe o dispositivo entrar em contacto com produtos químicos.
- Nunca pulverize ou submerja a unidade com água.
- Não coloque objetos nas aberturas do dispositivo.
- Retire sempre a ficha da fonte de alimentação elétrica antes de limpar ou substituir a unidade ou os componentes da unidade.
- Nunca utilize uma extensão para ligar o dispositivo à fonte de alimentação elétrica. Se não estiver disponível uma tomada de parede adequada com ligação à terra, peça que um electricista reconhecido instale uma.
- As crianças devem ser supervisionadas para garantir que não brincam com o aparelho.
- Quaisquer reparações devem apenas ser realizadas apenas por um engenheiro de serviço reconhecido ou pelo seu fornecedor. Siga as instruções de utilização e manutenção, conforme indicado no manual do utilizador deste dispositivo.
- Retire sempre a ficha da unidade da tomada de parede quando não estiver em utilização.
- Uma ficha ou cabo de alimentação danificado deve ser sempre substituído por um electricista reconhecido ou o seu fornecedor.
- Este aparelho pode ser utilizado por crianças com idade igual ou superior a 8 anos e pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou falta de experiência e conhecimento se forem supervisionadas ou instruídas sobre a utilização do aparelho de forma segura e compreendendo os perigos envolvidos.
- As crianças não devem brincar com o aparelho.

- A limpeza e a manutenção do utilizador não devem ser feitas por crianças sem supervisão.
- Se o cabo de alimentação estiver danificado, deve ser substituído por um centro de assistência autorizado pela Tectro ou por um equipa igualmente qualificadas para evitar situações de perigo.



ATENÇÃO!

- Nunca utilize o dispositivo com um cabo de alimentação, ficha, quadro ou painel de controlo danificado. Nunca prenda o cabo de alimentação ou deixe que entre em contacto com extremidades afiadas.
- O incumprimento das instruções pode causar a anulação da garantia deste dispositivo.
- Não coloque o desumidificador em casas de banho ou outros locais onde haja possibilidade de pulverização de água no desumidificador.

Informações específicas sobre aparelhos com gás de refrigeração R 290.

- Leia atentamente todos os avisos.
- Durante o descongelamento e durante a limpeza do aparelho, não utilize ferramentas diferentes das recomendadas pelo fabricante.
- O aparelho deve ser colocado numa área sem fontes de ignição contínuas (por exemplo: chamas abertas, gás ou aparelhos elétricos em funcionamento).
- Não perfurar nem queimar.
- Este aparelho contém Y g (consulte a placa de classificação da unidade) de gás de refrigeração R290.
- O R290 é um gás de refrigeração que cumpre as diretivas ambientais europeias. Não perfure

qualquer parte do circuito de fluido refrigerante. Tenha em atenção que os fluidos refrigerantes podem ser inodoros.

- Se o aparelho for instalado, utilizado ou armazenado numa área não ventilada, a divisão deve ser adequada e deve ter sido concebida para evitar a acumulação de fugas de fluido refrigerante que resultem em risco de incêndio ou explosão devido à ignição causada por aquecedores elétricos, fogões ou outras fontes de ignição.
- O aparelho deve ser armazenado de modo a evitar falhas mecânicas.
- As pessoas que operam ou trabalham no circuito de fluido refrigerante devem ter a certificação apropriada, emitida por uma organização acreditada, que garanta a competência no manuseamento de fluidos refrigerantes de acordo com uma avaliação específica reconhecida pelas associações do setor.
- As reparações devem ser realizadas com base nas recomendações do fabricante.

A manutenção e as reparações que exigem a assistência de outro pessoal qualificado têm de ser realizadas sob a supervisão de uma pessoa especializada na utilização de fluidos refrigerantes inflamáveis.

O aparelho deve ser instalado, utilizado e armazenado numa sala com uma área de piso maior do que 4 m². O aparelho deve ser armazenado numa área bem ventilada, onde o tamanho da divisão corresponde à área de espaço especificada para operação.

INSTRUÇÕES PARA REPARAÇÃO DE APARELHOS COM R290

1 INSTRUÇÕES GERAIS

Este manual de instruções destina-se a ser utilizado por pessoas com conhecimentos adequados de elétrica, eletrônica, líquidos de refrigeração e experiência mecânica.

1.1 Verificações na área

Antes de iniciar trabalho nos sistemas com fluidos refrigerantes inflamáveis, é necessário realizar verificações de segurança para garantir que o risco de ignição é minimizado. Para reparação do sistema refrigerador, devem ser respeitados os seguintes cuidados antes de realizar trabalho no sistema.

1.2 Procedimento de trabalho

O trabalho deve ser realizado num procedimento controlado para minimizar o risco de um gás ou vapor inflamável estar presente enquanto o trabalho é realizado.

1.3 Área de trabalho geral

Toda a equipa de manutenção e terceiros que trabalham na área devem ser instruídos sobre a natureza do trabalho a ser realizado. O trabalho em espaços confinados deve ser evitado. A área à volta do espaço de trabalho deve ser isolada. Certifique-se de que as condições na área são seguras através do controlo do material inflamável.

1.4 Verificação da presença de fluido refrigerante

A área deve ser verificada com um detetor de fluido refrigerante apropriado antes e durante o trabalho para garantir que o técnico tem conhecimento de atmosferas potencialmente inflamáveis. Certifique-se de que o equipamento de deteção de fugas utilizado é adequado para utilização com fluidos refrigerantes inflamáveis, ou seja, não produz faíscas, está devidamente vedado ou é intrinsecamente seguro.

1.5 Presença de extintor

Se for realizado qualquer trabalho a quente no equipamento de refrigeração ou quaisquer peças associadas, deve estar disponível equipamento de extinção de incêndios apropriado. Tenha um extintor de CO₂ ou pó seco junto à área de carga.

1.6 Sem fontes de ignição

Nenhuma pessoa que efetue trabalho relacionado com um sistema de refrigeração que envolva expor qualquer tubo que contém ou tenha contido fluido refrigerante inflamável deve utilizar fontes de ignição de modo que possa causar um risco de incêndio ou explosão. Todas as fontes de ignição possíveis, incluindo cigarros, devem ser mantidas suficientemente afastadas do local de instalação, reparação, remoção e eliminação, durante a qual o fluido refrigerante inflamável pode ser libertado para o espaço circundante. Antes do trabalho, a área à volta do equipamento deve ser inspecionada para garantir que não há perigos inflamáveis ou riscos de ignição. Devem ser apresentados sinais "Proibido fumar".

1.7 Área ventilada

Certifique-se de que a área está ao ar livre e que é devidamente ventilada antes de entrar no sistema ou realizar qualquer trabalho a quente. Deve haver um nível de ventilação contínuo durante o período de realização do trabalho. A ventilação deve dispersar qualquer fluido refrigerante em segurança e, de preferência, expulsá-lo extremamente para a atmosfera.

1.8 Verificação ao equipamento de refrigeração

Onde houver mudança de componentes elétricos, devem ser adequados para a finalidade e cumprir a especificação. As diretrizes de manutenção e assistência do fabricante têm de ser sempre cumpridas. Em caso de dúvida, consulte o departamento técnico do fabricante para obter assistência. As seguintes verificações devem ser aplicadas às instalações utilizando fluidos refrigerantes inflamáveis:

- O volume da carga corresponde ao tamanho da divisão em que as peças com fluido refrigerante são instaladas.
- A máquina de ventilação e saídas estão a funcionar corretamente e não estão obstruídas.
- Se estiver a ser utilizado um circuito de refrigeração indireto, o circuito secundário deve ser verificado quanto à presença de fluido refrigerante.
- A marcação do equipamento continua visível e legível. As marcações e sinais que são ilegíveis devem ser corrigidos.
- O tubo de refrigeração ou componentes estão instalados numa posição em que é improvável que sejam expostos a qualquer substância que possa corroer os componentes que contêm fluido refrigerante, salvo se os componentes forem feitos de materiais que são inerentemente resistentes a corrosão ou estejam devidamente protegidos contra a corrosão.

1.9 Verificações dos dispositivos elétricos

A reparação e a manutenção dos componentes elétricos devem incluir verificações iniciais de segurança e procedimentos de inspeção de componentes. Se houver uma falha que comprometa a segurança, não deve ser ligada qualquer alimentação elétrica ao circuito salvo se for tratada de modo satisfatório. Se não for possível corrigir a falha de imediato, mas for necessário continuar a operação, deve ser aplicada uma solução temporária adequada. Esta deve ser comunicada ao proprietário do equipamento para que todas as partes sejam informadas. As verificações iniciais de segurança devem incluir:

- se os condensadores estão descarregados: isto deve ser feito de maneira segura para evitar a possibilidade de formação de faíscas;
- se os componentes elétricos ativos e cablagem não são expostos aquando do carregamento, recuperação ou purga do sistema;
- se há continuidade de massa.

2 REPARAÇÕES DE COMPONENTES VEDADOS

2.1 Durante reparações de componentes vedados, todas as alimentações elétricas devem estar desligadas do equipamento em que o trabalho vai ser realizado antes da remoção de tampas vedadas, etc. Se for absolutamente necessário ter uma alimentação elétrica para o equipamento durante a assistência, então deve estar instalada uma forma de deteção de fugas em operação permanente para alertar de uma situação potencialmente perigosa.

2.2 Deve ser dada particular atenção ao seguinte para garantir que ao trabalhar nos componentes elétricos, o invólucro não é alterado de modo que o nível de proteção seja afetado. Deve incluir danos a cabos, número excessivo de ligações, terminais não de acordo com a especificação original, danos a vedantes, instalação incorreta de empanques, etc.

Certifique-se de que o aparelho é montado de forma segura.

Certifique-se de que os vedantes ou os materiais de vedação não degradaram de modo que não servem para efeitos de prevenção da entrada de atmosferas inflamáveis. As peças sobressalentes devem estar em conformidade com as especificações do fabricante.

NOTA A utilização de vedante de silício pode inibir a eficácia de alguns tipos de equipamento de deteção de fugas. Os componentes intrinsecamente seguros não têm de ser isolados antes de trabalhar neles.

3 REPARAÇÃO DE COMPONENTES INTRINSECAMENTE SEGUROS

Não aplique qualquer carga indutiva ou de capacitância permanente ao circuito sem garantir que não excederá a tensão admissível e a corrente admissível para o equipamento em utilização.

Os componentes intrinsecamente seguros são os únicos tipos que podem ser trabalhados enquanto estão ativos na presença de uma atmosfera inflamável. O aparelho de teste deve estar na classificação correta.

Substitua os componentes apenas por peças especificadas pelo fabricante. Outras peças podem resultar na ignição do fluido refrigerante na atmosfera de uma fuga.

4 CABLAGEM

Verifique se a cablagem não estará sujeita a desgaste, corrosão, pressão excessiva, vibração, extremidades afiadas ou outros efeitos ambientais adversos. A verificação também deve considerar os efeitos de envelhecimento ou vibração contínua de fontes como compressores ou ventiladores.

5 DETEÇÃO DE FLUIDOS REFRIGERANTES INFLAMÁVEIS

Em nenhuma circunstância devem ser utilizadas possíveis fontes de ignição na procura ou deteção de fugas de fluidos refrigerantes. Não deve ser utilizada uma tocha de halogeneto (ou qualquer outro detetor utilizando uma chama livre).

6 MÉTODOS DE DETEÇÃO DE FUGAS

Os seguintes métodos de deteção de fugas são considerados aceitáveis para sistemas com fluidos refrigerantes inflamáveis. Os detetores eletrónicos de fugas devem ser utilizados para detetar fluidos refrigerantes inflamáveis, mas a sensibilidade pode não ser adequada ou pode necessitar de recalibração (o equipamento de deteção deve ser calibrado numa área sem fluido refrigerante).

Certifique-se de que o detetor não é uma possível fonte de ignição e é adequado para o fluido refrigerante utilizado. O equipamento de deteção de fugas deve ser ajustado a uma percentagem de LFL do fluido refrigerante e deve ser calibrado de acordo com o fluido refrigerante utilizado e a percentagem apropriada de gás (25 % no máximo) é confirmada.

Os fluidos de detecção de fugas são adequados para utilização com a maioria dos fluidos refrigerantes, mas deve ser evitada a utilização de detergentes com cloro pois o cloro pode reagir com o fluido refrigerante e corroer a tubagem de cobre. Se suspeitar de uma fuga, todas as chamas abertas devem ser removidas/extintas. Se for detetada uma fuga de fluido refrigerante que exija brasagem, todo o fluido recuperado deve ser recuperado do sistema ou isolado (por válvulas de corte) numa peça do sistema afastada da fuga. O azoto isento de oxigénio (OFN) deve ser purgado através do sistema antes e durante o processo de brasagem.

7 REMOÇÃO E EVACUAÇÃO

Ao entrar no circuito de fluido refrigerante para efetuar reparações (ou para qualquer outro fim), devem ser utilizados procedimentos convencionais. No entanto, é importante que a melhor prática seja seguida pois a inflamabilidade é uma consideração. É necessário cumprir o seguinte procedimento: remova o fluido refrigerante; purgue o circuito com gás inerte; evacue; volte a purgar com gás inerte; abra o circuito por corte ou brasagem.

A carga de fluido refrigerante deve ser recuperada para os cilindros de recuperação corretos. O sistema deve ser "lavado" com OFN para tornar a unidade segura. Pode ser necessário repetir este processo várias vezes. Não deve ser utilizado ar comprimido ou oxigénio para esta tarefa. A lavagem deve ser realizada ao introduzir vácuo no sistema com OFN e continuar a encher até a pressão de trabalho ser alcançada, ventilar para a atmosfera e, por último, eliminar para uma bomba de vácuo. Este processo deve ser repetido até não haver fluido refrigerante no sistema.

Quando a última carga de OFN for utilizada, o sistema deve ser ventilado até à pressão atmosférica para permitir a realização de trabalho. Esta operação é absolutamente fundamental se forem necessárias operações de brasagem na tubagem. Certifique-se de que a saída da bomba de vácuo não está fechada para quaisquer fontes de ignição e que há ventilação.

8 PROCEDIMENTOS DE CARREGAMENTO

Além dos procedimentos de carregamento convencionais, os seguintes requisitos devem ser seguidos. Certifique-se de que a contaminação de diferentes fluidos refrigerantes não ocorre ao utilizar equipamento de carregamento. Os tubos flexíveis ou linhas devem ser o mais curto possível para minimizar a quantidade de fluido refrigerante contido. Os cilindros devem ser mantidos na vertical. Certifique-se de que o sistema de refrigeração está ligado à terra antes de carregar o sistema com fluido refrigerante. Etiquete o sistema quando o carregamento estiver concluído (se ainda não estiver). Deve ser tido um cuidado extremo para não encher demasiado o sistema de refrigeração. Antes de recarregar o sistema, deve ser testado a nível de pressão com OFN. O sistema deve ser testado quanto a fugas após a conclusão do carregamento, mas antes do comissionamento. Deve ser realizado um teste de fugas de seguimento antes de sair do local.

9 DESMANTELAMENTO

Antes de realizar este procedimento, é fundamental que o técnico esteja completamente familiarizado com o equipamento e todos os seus detalhes.

A recuperação em segurança de todos os fluidos refrigerantes é uma boa prática recomendada. Antes da realização da tarefa, deve ser recolhida uma amostra de óleo e fluido refrigerante caso seja necessária análise antes da reutilização do fluido refrigerante recuperado.

É fundamental que alimentação elétrica 4 GB esteja disponível antes do início da tarefa.

- a) Familiarize-se com o equipamento e a respetiva operação.
- b) Isole o sistema ao nível elétrico.
- c) Antes de tentar o procedimento, certifique-se de que há equipamento de manuseamento mecânico disponível, se necessário, para manuseamento dos cilindros de fluido refrigerante.
- d) Todo o equipamento de proteção individual está disponível e a ser utilizado corretamente, o processo de recuperação é sempre supervisionado por uma pessoa competente.
- e) O equipamento de recuperação e cilindros estão em conformidade com os padrões apropriados.
- f) Bombeie o sistema de fluido refrigerante, se possível. g) Se não for possível uma aspiração, prepare um coletor para que o fluido refrigerante possa ser removido de várias peças do sistema. h) Certifique-se de que o cilindro se encontra na balança antes de a recuperação ser realizada.
- i) Inicie a máquina de recuperação e opere-a de acordo com as instruções do fabricante.

- j) Não encha demasiado os cilindros (não mais do que 80 % de volume da carga líquida).
- k) Não exceda a pressão de trabalho máxima do cilindro, mesmo temporariamente.
- l) Quando os cilindros tiverem sido cheios corretamente e o processo concluído, certifique-se de que os cilindros e o equipamento foram removidos do local imediatamente e todas as válvulas de isolamento no equipamento estão fechadas.
- m) O fluido refrigerante recuperado não deve ser carregado noutra sistema de refrigeração salvo se tiver sido limpo e verificado.

10 ETIQUETAGEM

O equipamento deve ser etiquetado indicando que foi desmontado e esvaziado de fluido refrigerante. A etiqueta deve ser datada e assinada. Certifique-se de que há etiquetas no equipamento indicando que o equipamento contém fluido refrigerante inflamável.

11 RECUPERAÇÃO

Ao remover fluido refrigerante de um sistema, para manutenção ou desmontamento, a remoção de todos os fluidos refrigerantes em segurança é uma boa prática recomendada. Ao transferir fluido refrigerante para os cilindros, certifique-se de que apenas são utilizados cilindros de recuperação de fluido refrigerante apropriados. Certifique-se de que o número correto de cilindros para manter a carga total do sistema está disponível. Todos os cilindros a serem utilizados foram concebidos para o fluido refrigerante recuperado e etiquetados para esse fluido refrigerante (ou seja, cilindros especiais para a recuperação de fluido refrigerante). Os cilindros devem ser completos com uma válvula de descompressão e válvulas de corte associadas em bom estado. Os cilindros de recuperação vazios são evacuados e, se possível, refrigerados antes da recuperação.

O equipamento de recuperação deve estar em bom estado com instruções sobre o equipamento que está à mão e deve ser adequado para a recuperação de fluidos refrigerantes. Além disso, deve estar disponível um conjunto de balanças calibradas e em bom estado. Os tubos flexíveis devem ser completos com acoplamentos de desconexão isentos de fugas e em bom estado. Antes de utilizar a máquina de recuperação, verifique que está num estado de funcionamento satisfatório, foi devidamente mantida e que quaisquer componentes elétricos associados estão vedados para evitar ignição no caso de fuga de fluido refrigerante. Em caso de dúvida, consulte o fabricante.

O fluido refrigerante recuperado deve ser devolvido ao fornecedor do fluido refrigerante no cilindro de recuperação correto e com a nota de transferência de resíduos relevante. Não misture fluidos refrigerantes nas unidades de recuperação e especialmente não nos cilindros.

Se os compressores ou óleos do compressor tiverem de ser removidos, certifique-se de que foram evacuados para um nível aceitável para garantir que o fluido refrigerante inflamável não permanece no lubrificante. O processo de evacuação deve ser realizado antes de devolver o compressor aos fornecedores. Só pode ser aplicada regeneração elétrica ao corpo do compressor para acelerar este processo. Quando o óleo é drenado de um sistema, a drenagem deve ser realizada em segurança.

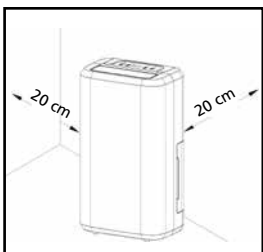
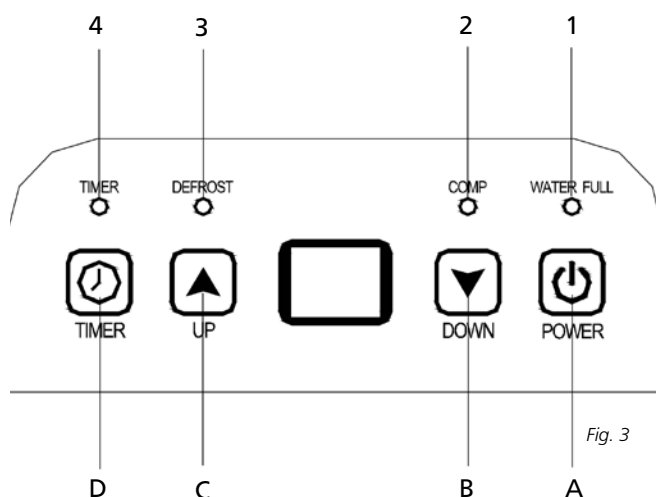


Fig. 2

DISTÂNCIA NECESSÁRIA

Respeite a distância necessária entre o dispositivo e as paredes e outros objetos. Consulte a ilustração 2.

PAINEL DE CONTROLO



INDICADORES LED

- | | |
|------------------------------------|----------|
| 1. LED DE RECIPIENTE DE ÁGUA CHEIA | Vermelho |
| 2. LED DE COMP | Verde |
| 3. DESCONGELAR | Verde |
| 4. LED DO TEMPORIZADOR | Laranja |

VISOR DE 2 DÍGITOS DO TEMPORIZADOR E NÍVEL DE HUMIDADE

O indicador tem 3 funções:

1. quando ajusta a humidade, indica a humidade que selecionou
2. quando programa o tempo para a unidade ligar e desligar, mostra as horas.
3. Quando a humidade ambiente for inferior a 35%, mostra "LO"
4. Quando a humidade ambiente for inferior a 95%, mostra "HI"

FUNÇÕES DOS BOTÕES

- | | |
|--------------------------|--|
| A. Botão de alimentação | |
| B. Botão BAIXO | |
| C. Botão CIMA | |
| C. Botão do temporizador | |

OPERAÇÃO

1. Prima o botão uma vez para iniciar a operação. Prima-o novamente para parar a operação.
2. Prima o botão ou para ajustar o nível de humidade pretendido na divisão, pode ser ajustado entre 30% e 90% em intervalos de 5%. Depois de um período de trabalho, quando a humidade ambiente é inferior à humidade selecionada em 2%, o compressor para e a ventoinha deixa de funcionar 3 minutos depois. Quando a humidade ambiente é igual ou superior à humidade selecionada em 3%, o compressor reinicia após o tempo de proteção do compressor de 3 minutos.
3. Prima o botão para iniciar o ajuste do temporizador. Prima o botão para programar a hora em que a unidade liga e desliga. Se pretender cancelar a programação do temporizador, prima o botão para ajustar a hora a 00 e prima o botão. Vai circular entre 00-01-02...23-24. É a hora programada para ligar

a máquina. A hora programada é cancelada sempre que liga o compressor manualmente. A hora programada permanece inalterada se a máquina parar devido a um recipiente de água cheio ou durante o descongelamento.

DRENAGEM DE ÁGUA

Quando o depósito de drenagem está cheio, a luz indicadora de depósito cheio acende, a operação para automaticamente e o sinal sonoro soa 15 vezes para alertar o utilizador que a água do depósito de drenagem tem de ser esvaziada.

ESVAZIAR O DEPÓSITO DE DRENAGEM

1. Prima suavemente as laterais do depósito com ambas as mãos e puxe o depósito cuidadosamente.

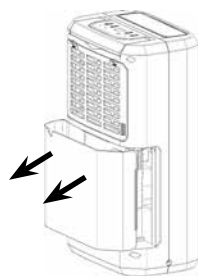


Fig. 4

2. Elimine a água recolhida.

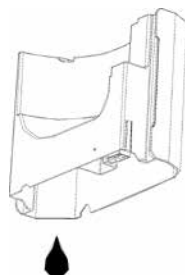


Fig. 5

NOTA

1. Não retire a boia do reservatório de água. O sensor de recipiente cheio de água não poderá detetar corretamente o nível de água sem a boia e pode haver fuga de água do reservatório de água.

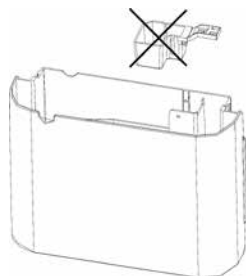


Fig. 6

2. Se o depósito de drenagem estiver sujo, lave-o com água fria ou morna. Não utilize detergente, esfregões, panos do pó com tratamento químico, benzeno, diluente ou outros solventes pois podem riscar e danificar o reservatório e causar fuga de água.

3. Ao substituir o depósito de drenagem, encaixe bem o depósito com ambas as mãos. Se o depósito não for posicionado corretamente, o sensor "DEPÓSITO CHEIO" é ativado e o desumidificador não funciona.

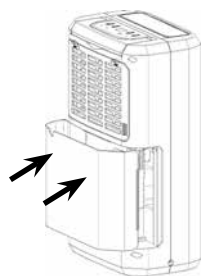


Fig. 7

DRENAGEM CONTÍNUA DE ÁGUA

A unidade tem uma porta de drenagem contínua. Utilizando inserções de tubo de plástico (com um diâmetro interno de 10 mm) no orifício de drenagem (na placa intermédia), alcance da lateral do reservatório de água, instale-o e disponha o tubo de drenagem. A água no depósito de drenagem pode ser drenada continuamente da porta contínua da unidade.

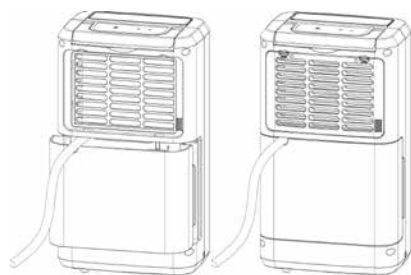


Fig. 8

MANUTENÇÃO

LIMPAR O DESUMIDIFICADOR

A. LIMPAR O CORPO

Limpe-o com um pano macio húmido.

B. LIMPAR O FILTRO DE AR

1. Abra a grelha de entrada primeiro e retire o filtro de ar.

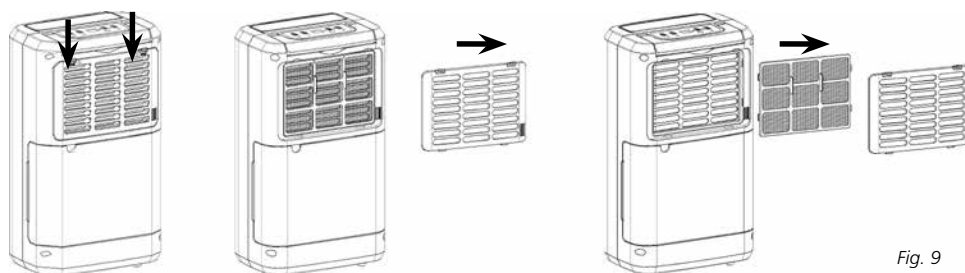


Fig. 9

2. **Limpe o filtro de ar**

Passa um aspirador ao de leve sobre a superfície do filtro do ar para remover sujeira. Se o filtro do ar estiver extremamente sujo, lave-o com água quente e um produto de limpeza suave e seque bem.

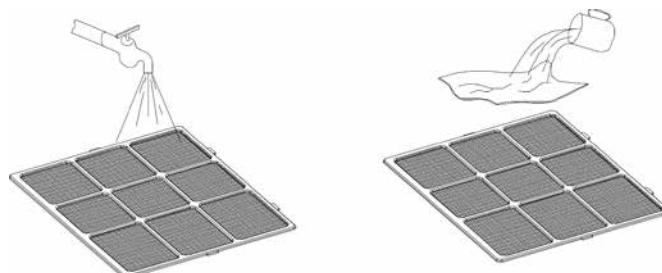


Fig. 10

3. Fixar o filtro do ar

Insira o filtro na grelha cuidadosamente e coloque a grelha de entrada no respetivo lugar.

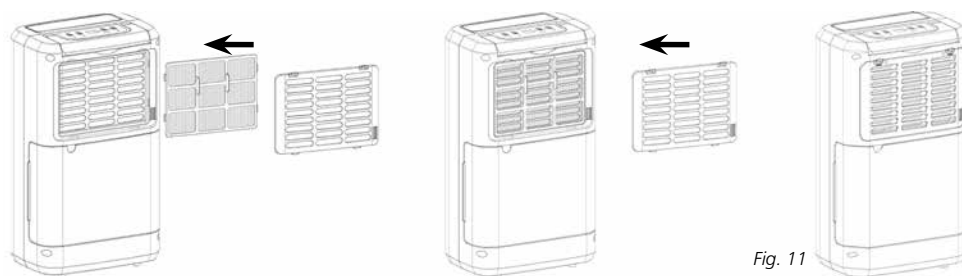


Fig. 11

ARMAZENAMENTO

Se o aparelho não for utilizado durante um longo período de tempo, siga os seguintes passos:

1. Retire a ficha da tomada e esvazie o recipiente. Deixe o recipiente e o desumidificador secarem completamente.
2. Limpe o filtro de ar.
3. Guarde o dispositivo num local sem pó, de preferência, coberto com um plástico.

RESOLUÇÃO DE PROBLEMAS

Verifique o seguinte antes de entrar em contacto com a assistência técnica:

Problema	Causa	Solução
A unidade não funciona.	O cabo de alimentação não está ligado.	Insira a ficha na tomada.
	O recipiente de água está cheio.	Retire a água do recipiente.
	O recipiente de água não foi colocado corretamente.	Coloque o recipiente de água na posição correta.
	A temperatura da divisão é superior a 35 °C ou inferior a 5 °C?	O dispositivo de proteção está ativado e não é possível iniciar a unidade.

O dispositivo não desumidifica.	O filtro de ar está obstruído.	Limpe o filtro de ar.
	A temperatura ou humidade relativa na divisão em que o dispositivo está em funcionamento é demasiado baixa.	É normal que o dispositivo não desumidifique nestas condições.
	A conduta de admissão ou a conduta de descarga está obstruída?	Remova a obstrução da conduta de descarga ou conduta de admissão.
O desumidificador funciona, mas reduz pouco a humidade relativa.	A divisão é demasiado grande.	Recomendamos a utilização de um desumidificador com maior capacidade.
	Há demasiadas fontes de humidade.	Recomendamos a utilização de um desumidificador com maior capacidade.
	Há demasiada ventilação.	Reduza a ventilação (p. ex., feche as cortinas e as portas).
Não é descarregado ar	O filtro de ar está obstruído?	Limpe o filtro de ar conforme instruído em "Limpar o desumidificador".
A operação é ruidosa	A unidade está inclinada ou instável?	Mova a unidade para o local estável e resistente.
	O filtro de ar está obstruído?	Limpe o filtro de ar conforme instruído em "Limpar o desumidificador".
Código E1	Falha do sensor de temperatura do tubo	Substitua o sensor de temperatura do tubo

CONDIÇÕES DE GARANTIA

O seu desumidificador possui uma garantia de dois anos a partir da data da compra. Todos os defeitos de materiais e fabrico serão reparados gratuitamente.

Aplica-se o seguinte:

- Todas as exigências de indemnização, incluindo os danos consequentes, não serão recebidas.
- As reparações ou substituições dos componentes durante o período de garantia não irão resultar numa extensão da garantia.
- A garantia irá expirar se forem realizadas alterações, se forem encaixados componentes não genuínos ou se o desumidificador for reparado por terceiros.
- Os componentes sujeitos a desgaste normal, como o filtro de ar, não são abrangidos pela garantia.
- A garantia é válida apenas mediante a apresentação do comprovativo de compra original, inalterado e com data.
- A garantia não abrange os danos causados pelas ações que se desviam das descritas no manual do utilizador ou por negligência.
- Os custos de transporte e os riscos envolvidos durante o transporte do desumidificador ou componentes devem ser sempre por conta do comprador

Para evitar despesas desnecessárias, recomendamos que primeiro leia atentamente o manual do utilizador. Se este não fornecer uma solução, leve o desumidificador ao distribuidor para reparação.

ESPECIFICAÇÕES TÉCNICAS

Modelo		TD 1010 - TD 1510
Consumo energético	kW	0,280
Fonte de alimentação	V/Hz/Ph	220-240/50/1
Capacidade de desumidificação (remoção de humidade a 30 °C, 80% HR (humidade relativa))	l/24 h	10
Capacidade de desumidificação (remoção de humidade a 27 °C, 60% HR (humidade relativa))	l/24 h	5
Capacidade do recipiente de água	l	2
Débito de ar (nom.) *	m ³ /h	120
Para divisões até*	m ³	40 - 60
Gama operacional	°C	5 - 35
Tipo de compressor		Reciprocating
Tipo/carga de fluido refrigerante	r/g	R290/45
Sucção/descarga de pressão	bar	10/26
Dimensões (l x p x a)	mm	276x185x480
Peso líquido	kg	9,5
Peso bruto	kg	11
Nível de pressão sonora	dB(A)	41
Proteção da unidade		IPX0
Classificação do fusível		2A/250V

* para serem utilizados como indicação

Sujeito a alterações sem aviso prévio.



Não elimine aparelhos elétricos como resíduos municipais não triados, utilize instalações de recolha separada. Entre em contacto com o governo local para obter informações sobre os sistemas de recolha disponíveis. Se os aparelhos elétricos forem eliminados em aterros ou lixeiras, pode haver fuga de substâncias perigosas para as águas subterrâneas e a entrada destas na cadeia alimentar, prejudicando a sua saúde e bem-estar. Ao substituir aparelhos antigos por novos, o distribuidor é legalmente obrigado a devolver o aparelho antigo para eliminação gratuitamente.

Este equipamento contém fluido refrigerante R290 na quantidade indicada na tabela acima. Não ventile R290 para a atmosfera: R290 é um gás fluorado com efeito de estufa com um potencial de aquecimento global (GWP) = 3.

Spoštovana gospa, spoštovani gospod,

čestitamo vam ob nakupu tega razvlaževalnika. Kupili ste visoko kakovosten izdelek, ki vam bo dolga leta zagotavljal udobje, če ga boste uporabljali odgovorno. Prosimo, da si najprej preberete navodila za uporabo, da zagotovite optimalno življenjsko dobo svojega razvlaževalnika. V imenu proizvajalca vam zagotavljamo dveletno garancijo za vse napake v materialih in izdelavi.

Naj vam vaš razvlaževalnik zagotovi veliko užitka.

S spoštovanjem,

PVG Holding B.V.

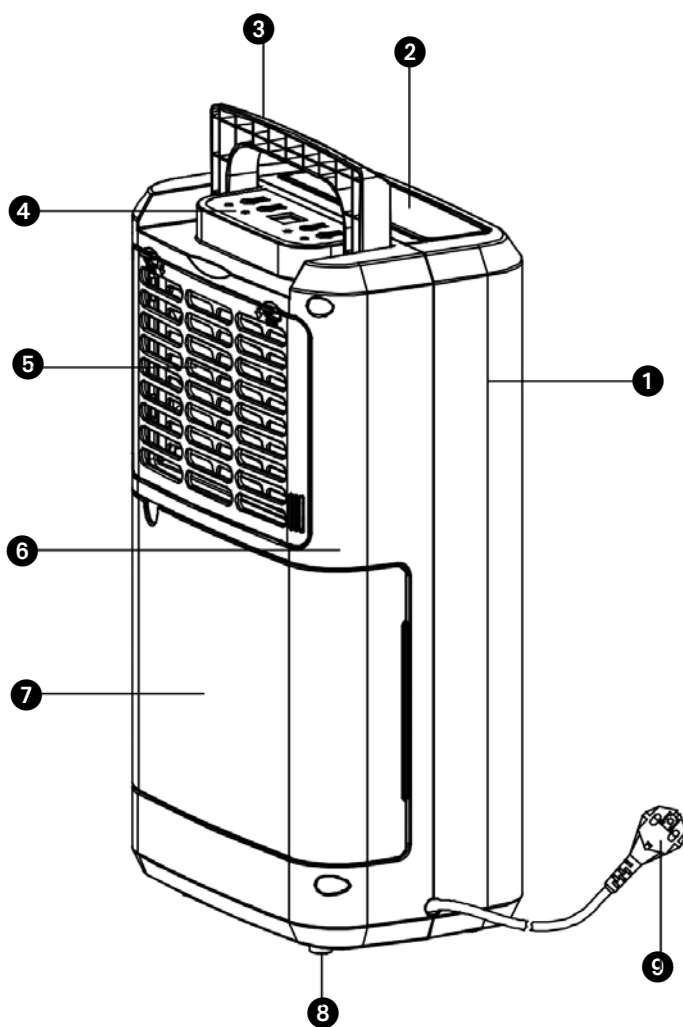
Oddelek za pomoč strankam

1 NAJPREJ PREBERITE PRIROČNIK ZA UPORABNIKE.

2 ČE IMATE KAKRŠNE KOLI DVOME, SE POSVETUJTE S SVOJIM TRGOVCEM.

POMEMBNO KOMPONENTE

- ① Predná strana
- ② Odvod zraka
- ③ Ročaj
- ④ Nadzorna plošča
- ⑤ Filtračný box
- ⑥ Zadná strana
- ⑦ Vodni rezervoar
- ⑧ Gumové nohy
- ⑨ Električni kabel



Sl. 1

VARNOSTNA NAVODILA

Ta priročnik za namestitev pozorno preberite preden namestite izdelek. To napravo namestite samo, če je skladna s krajevnimi/državnimi zakoni, uredbami in standardi. Ta izdelek je namenjen za uporabo kot razvlaževalnik v stanovanjskih hišah in je primeren samo za uporabo na suhih mestih, v vsakdanjih pogojih, v notranjih prostorih v dnevni sobi, kuhinji in garaži. Ta naprava je primerna izključno za ozemljene vtičnice – priključna napetost 220-240 V~ / 50 Hz.

SPLOŠNO

- Da bi razvlaževalnik deloval najbolje, ga ne postavite v bližini radiatorja ali drugega vira toplote.
- Poskrbite, da bodo zaprta vsa okna, da dosežete največjo učinkovitost.
- Kapaciteta razvlaževalnika je odvisna od temperature in vlažnosti prostora. Pri nižjih temperaturah se bo odstranilo manjšo količino vlage.
- Poskrbite, da bo filtrirni zaslon v čistem stanju. S tem preprečite nepotrebno porabo energije in zagotovite optimalno učinkovitost.
- Če pride do prekinitve električnega napajanja, se razvlaževalnik po treh minutah zažene ponovno. Samodejni zamik ščiti kompresor.



POMEMBNO

Naprava MORA vedno imeti ozemljeno povezavo. Če električno napajanje ni ozemljeno, naprave ne smete priključiti. Ta vtič mora biti vedno enostavno dostopen, kadar je naprava priključena. Ta navodila preberite pozorno in upoštevajte navodila.

Preden enoto priključite, preverite naslednje:

- Napetost električnega napajanja mora ustrezati omrežni napetosti, navedeni na oznaki nazivnih vrednosti.
- Vtičnica in električno napajanje morata biti primerna za tok, ki je naveden na oznaki nazivnih vrednosti.
- Vtič na kablu naprave se mora prilegati v stensko vtičnico.
- Napravo je treba položiti na ploščato in stabilno površino.

Če imate kakršne koli dvome glede električnega napajanja naprave, ga mora preveriti priznani strokovnjak.

- Ta naprava ni namenjena, da bi jo uporabljale osebe (vključno z otroci) z zmanjšanimi fizičnimi, čutnimi ali duševnimi sposobnostmi ali osebe s pomanjkanjem izkušenj in znanja, razen če se jih nadzira ali so prejele navodila glede uporabe naprave od osebe, ki je odgovorna za njihovo varnost.
- To napravo je izdelano v skladu z varnostnimi standardi CE. Kljub temu morate biti pazljivi, kar velja tudi za druge električne naprave.
- Ne prekrijte rešetke zračnega vhoda in izhoda.
- Preden enoto premaknete, izpraznite vodni rezervoar.
- Nikoli ne pustite, da bi naprava prišla v stik s kemikalijami.
- Po enoti nikoli ne razpršujte vode oziroma enote ne potaplajte v vodo.
- V odprtine naprave ne vstavljajte predmetov.
- Pred čiščenjem ali zamenjavo enote oziroma komponent enote vedno izvlecite vtič iz

- električnega napajanja.
- Za priključitev naprave na električno napajanje nikoli ne uporabljajte podaljška. Če primerne ozemljene stenske vtičnice ni na voljo, vam jo mora namestiti usposobljen električar.
- Otroke je treba nadzorovati za zagotovilo, da se ne bodo igrali z napravo.
- Popravila dajte izvesti samo pooblaščenemu serviserju ali svojemu dobavitelju. Upoštevajte navodila za uporabo in vzdrževanje, kot je opisano v uporabniškem priročniku te naprave.
- Kadar enota ni v uporabi, vedno izvlecite vtič enote iz stenske vtičnice.
- Poškodovani električni kabel ali vtič mora vedno zamenjati usposobljeni električar ali vaš dobavitelj.
- To napravo lahko uporabljajo otroci, ki so stari 8 let ali več in osebe z omejenimi fizičnimi, čutnimi ali duševnimi sposobnostmi, ali pomanjkanjem izkušenj in znanja, če so pod nadzorom ali so prejeli navodila za uporabo naprave na varen način ter razumejo tveganja, ki so prisotna.
- S to napravo se otroci ne smejo igrati.
- Čiščenje in uporabniško vzdrževanje lahko izvajajo samo otroci, ki se jih nadzoruje.
- Če je omrežni električni kabel poškodovan, ga mora popraviti servisni center, ki ga pooblasti družba Tectro, ali podobno usposobljene osebe, da se prepreči tveganje.



POZOR!

- Naprave nikoli ne uporabljajte s poškodovanim električnim kablom, vtičem, omarico ali upravljalno ploščo. Električnega kabla nikoli ne postavite pod druge predmete ali pustite, da bi prišel v stik z ostrimi robovi.
- Če navodil ne upoštevate, lahko pride do izničenja garancije na to napravo.
- Razvlaževalnika ne namestite v kopalnice ali na druga mesta, kjer obstaja velika verjetnost, da bo poškrabljen z vodo.

Specifične informacije glede aparatov s hladilnim plinom R 290.

- Temeljito preberite vsa opozorila.
- Pri odmrzovanju in čiščenju aparata ne uporabljajte kakršnih koli orodij razen tistih, ki jih priporoča družba proizvajalca.
- Aparat je treba namestiti v območje brez kakršnega koli neprestanega vira vžiga (na primer: odprti plameni, plin ali delujoči električni aparati).
- Ne prebadajte in ne sežigajte.
- Ta aparat vsebuje Y g (glejte nazivno oznako na zadnji strani enote) hladilnega plina R290.
- R290 je hladilni plin, ki je skladen z evropskimi direktivami o okolju. Ne prebodite nobenega dela krogotoka hladilnika. Upoštevajte, da hladilni plini morda nimajo vonja.
- Če aparat namestite, uporabljate ali skladiščite v območju, ki ni prezračevano, je treba sobo oblikovati tako, da se prepreči zbiranje izpuščenega hladilnega sredstva, kar povzroči tveganje požara ali eksplozije zaradi vžiga hladilnega sredstva, ki ga sprožijo električni grelci ali drugi viri vžiga.

- Aparat je treba shranjevati na tak način, da se prepreči mehanične odpovedi.
- Posamezniki, ki delajo ali upravljajo s hladilnim sredstvom, morajo imeti ustrezne certifikate, ki jih izda priznana organizacija, ki zagotavlja usposobljenost pri delu s hladilnimi sredstvi v skladu s točno določenim postopkom ocenjevanja, ki ga priznavajo poklicna združenja industrije.
- Popravila je treba izvajati na temelju priporočil družbe proizvajalca.

Vzdrževanja in popravila, ki zahtevajo pomoč drugega usposobljenega osebja, je treba izvajati pod nadzorom posameznika, ki je usposobljen za uporabo vnetljivih hladilnih sredstev.

Napravo je treba namestiti, uporabljati in shranjevati v prostoru, katerega površina je večja od 4 m². Napravo je treba shraniti na dobro prezračenem prostoru, kjer velikost prostora ustreza površini prostora, primerni za uporabo.

NAVODILA ZA POPRAVILO NAPRAV, KI VSEBUJEJO R290

1 SPLOŠNA NAVODILA

Ta priročnik za namestitev je namenjen za posameznike z zadostnimi izkušnjami na področju elektrike, elektronike, hladilne tehnologije in mehanike.

1.1 Preverjanja območja

Pred začetkom dela na sistemih, ki vsebujejo vnetljiva hladilna sredstva so potrebna varnostna preverjanja, s katerimi se zagotovi zmanjšanje tveganja vžiga. Pri popravilu hladilnega sistema je treba pred začetkom izvajanja del na sistemu izpolniti naslednje previdnostne ukrepe.

1.2 Delovni postopek

Delo je treba izvajati po nadzorovanem postopku, s katerim se zmanjša tveganje prisotnosti vnetljivega plina ali hlapov med izvajanjem dela.

1.3 Splošno delovno območje

Vsemu vzdrževalnemu osebju in drugim, ki delajo v lokalnem območju, je treba sporočiti o naravi dela, ki se ga izvaja. Izogibajte se delu v zaprtih prostorih. Območje okoli delovnega prostora je treba zapreti. Poskrbite, da bodo pogoji v območju varni, tako da nadzorujete vnetljivi material.

1.4 Preverjanje prisotnosti hladilnega sredstva

Območje je treba pred delom in med delom preverjati z ustreznim detektorjem hladilnega sredstva, s katerim se zagotovi, da se tehnik zaveda morebitno vnetljivega ozračja. Poskrbite, da bo oprema za detekcijo puščanja, ki se uporablja, primerna za uporabo z vnetljivimi hladilnimi sredstvi, tj. ne bo vnetljiva, primerno zatesnjena ali intrinzično varna.

1.5 Prisotnost gasilnega aparata

Če je treba na hladilni opremi ali povezanih delih izvajati kakršna koli vročinska dela, mora biti na doseg roke na voljo gasilska oprema. V bližini območja polnjenja naj bo na voljo gasilski aparat na suhi prašek ali CO₂.

1.6 Brez virov vžiga

Nobena oseba, ki izvaja delo, povezano s hladilnim sistemom, ki vključuje izpostavljanje cevododa, ki vsebuje ali je vseboval vnetljivo hladilno sredstvo, ne sme uporabljati nikakršnega vira vžiga na tak način, da bi lahko prišlo do tveganja požara ali eksplozije. Vsi možni viri vžiga, vključno s kajenjem cigaret, morajo biti čim dlje od mesta namestitve, popravila, odstranitve in odstranitve med odpadke, med katerimi se lahko vnetljivo hladilno sredstvo po možnosti sprošča v okoliški prostor. Pred izvajanjem dela je treba pregledati območje okoli opreme, da se zagotovi odsotnost vseh tveganj požara ali vnetja. Namestiti je treba oznake "Kajenje prepovedano".

1.7 Prezračeno območje

Pred poseganjem v sistem ali izvajanjem kakršnih koli vročinskih del morate poskrbeti, da bo območje na odprtem ali da bo dovolj prezračeno. Med izvajanjem dela je treba še naprej zagotavljati določeno stopnjo prezračevanja. Prezračevanje mora na varen način razpršiti vse izpuščeno hladilno sredstvo in ga po možnosti čim bolj razpršiti v atmosfero.

1.8 Pregledi hladilne opreme

Na mestu zamenjave električnih komponent morajo biti te primerne za ta namen in imeti ustrezne specifikacije. Vedno upoštevajte smernice proizvajalca glede vzdrževanja in servisa. Če ste v dvomih, za pomoč stopite v stik s tehničnim oddelkom izdelovalca. Na inštalacijah, ki uporabljajo vnetljiva hladilna sredstva, se bo izvedlo naslednje preglede:

- Velikost polnjenja je v skladu z velikostjo prostora, v katerem so nameščeni deli, ki vsebujejo hladilno sredstvo.

- Prezračevalne naprave in izhodi delujejo na ustrezen način in niso prekriti.
- Če se uporablja indirektni hladilni krogotok, je treba preveriti, ali v sekundarnem krogotoku prisotno hladilno sredstvo.
- Oznake na opremi so še naprej vidne in berljive. Oznake in znaki, ki so neberljivi, morajo biti popravljani.
- Hladilna cev ali komponente so nameščene na položaju, kjer je verjetnost izpostavitve kakršnim koli snovem, ki lahko povzročijo korozijo hladilnega sredstva, majhna, razen če komponente niso iz materialov, ki so po sami sebi odporni na korozijo ali so ustrezno zaščiteni pred tako korozijo.

1.9 Pregledi električnih naprav

Popravila in vzdrževanje električnih komponent vključuje postopke začetnih varnostnih pregledov in postopke pregledov komponent. Če je prisotna napaka, ki lahko ogrozi varnost, se tokokroga ne sme priključiti na električno napajanje, dokler se napake ne odpravi na zadosten način. Če napake ni mogoče odpraviti takoj, temveč je treba z delovanjem nadaljevati, je treba uporabiti primerno začasno rešitev. To je treba sporočiti lastniku opreme, tako da bodo obveščene vse stranke. Začetni varnostni pregledi vključujejo:

- kondenzatorji so prazni: to je treba storiti na varen način, da se izogne možnosti nastajanja isker,
- pregled, da med polnjenjem, rekuperacijo ali izpiranjem sistema ni električnih komponent in žic, ki bi bile pod napetostjo,
- da obstaja kontinuiteta ozemljitve.

2 POPRAVILA ZATESNJENIH KOMPONENT

2.1 Med popravili zatesnjenih komponent je treba z opreme, na kateri se dela, odklopiti vse električne napajalne priključke, preden se odstrani kakršne koli zatesnjene pokrove itd. Če mora biti električno napajanje opreme med servisiranjem nujno vklopljeno, mora biti na najbolj kritični točki nameščena trajno delujoča oblika naprave za zaznavanje puščanja, ki bo opozorila na morebitno nevarne situacije.

2.2 Še posebej pozoren je treba biti na to, da se pri delu na električnih komponentah zagotovi, da ne bo sprememb ohišja, ki bi spremenile razred zaščite. To vključuje poškodbe kablov, čezmerno število povezav, priključki, ki niso vzpostavljeni v skladu z originalnimi specifikacijami, poškodbe tesnil, nepravilna namestitvev kabelskih uvodnic itd.

Poskrbite, da bo naprava dobro nameščena.

Poskrbite, da se tesnila ali tesnilni materiali niso okvarili do te mere, da ne služijo več namenu preprečevanja vdiranja vnetljivih ozračij. Nadomestni deli morajo ustrezati specifikacijam izdelovalca.

OPOMBA Uporaba silikonskega tesnilnega sredstva lahko poslabša učinkovitost nekaterih vrst opreme za zaznavanje puščanja. Pred delom na intrinzično varnih komponentah slednjih ni treba zavarovati.

3 POPRAVILO INTRINZIČNO VARNIH KOMPONENT

Na tokokrog ne delujte s permanentnimi induktivnimi ali kapacitivnimi tokovi, ne da bi zagotovili, da to ne bo preseгло napetosti in toka, ki sta dovoljena za opremo v uporabi.

Intrinzično varne komponente so edini elementi, na katerih se lahko dela v prisotnosti vnetljivega ozračja. Naprava za testiranje mora imeti ustrezne nazivne podatke.

Komponente zamenjajte samo z deli, ki jih določi proizvajalec. Drugi deli lahko povzročijo vnetje hladilnega sredstva v ozračju zaradi puščanja.

4 KABLI

Preverite, ali so kabli izpostavljeni obrabi, koroziji, čezmernemu tlaku, vibracijam, ostrim robovom oziroma drugim neželenim okoliškim učinkom. Pri pregledu je treba upoštevati tudi učinke staranja ali neprestanih vibracij, kot zaradi kompresorja ali ventilatorjev.

5 ZAZNAVANJE VNETLJIVIH HLADILNIH SREDSTEV

Pod nobenim pogojem se ne sme za iskanje ali odkrivanje puščajočih mest hladilnega sredstva uporabljati morebitnih virov vnetja. Halidne ročne svetilke (ali drugih detektorjev, ki uporabljajo odprti plamen) se ne sme uporabljati.

6 METODE ZAZNAVANJA PUŠČANJA

Naslednje metode odkrivanja puščanja so primerne za sisteme, ki vsebujejo vnetljiva hladilna sredstva. Za zaznavanje vnetljivih hladilnih sredstev se uporablja elektronske detektorje puščanja, vendar občutljivost morda ni zadostna ali pa je potrebno umerjanje. (Opremo za zaznavanje je treba umeriti v območju brez hladilnega sredstva).

Zagotovite, da detektor ni morebiten vir vžiga in da je primeren za uporabljeno hladilno sredstvo. Oprema za zaznavanje puščanja mora biti nastavljena na odstotku LFL hladilnega sredstva in bo umerjena na uporabljeno hladilno sredstvo, ustrezen odstotek plina (največ 25 %) pa bo potrjen.

Tekočine za odkrivanje puščanja so primerne za uporabo z večino hladilnih sredstev, vendar pa se je treba izogibati uporabi detergentov, ki vsebujejo klor, ker lahko klor reagira s hladilnim sredstvom in povzroči korozijo cevja.

Če sumite na puščanje, je treba odstraniti/ugasniti vse odprte plamene.

Če se odkrije puščanje hladilnega sredstva, zaradi katerega je treba izvajati varjenje, je treba iz sistema odstraniti vse hladilno sredstvo ali pa ga izolirati (s pomočjo zapornih ventilov) v delu sistema, ki je oddaljen od mesta puščanja. Nato je treba skozi sistem spustiti dušik brez kisika (OFN), kar je treba izvesti pred postopkom varjenja in po njemu.

7 ODSTRANITEV IN EVAKUACIJA

Pri vlamu v hladilni krogotok, da bi se izvedlo popravila ali zaradi kakršnega koli drugega razloga, je treba uporabiti konvencionalne postopke. Vendar pa je pomembno slediti najboljši praksi, ker je vnetljivost pomembna. Upoštevati je treba naslednji postopek: odstranite hladilno sredstvo; krogotok izplaknite z inertnim plinom; evakuirajte; znova izperite z inertnim plinom; krogotok odprite z rezanjem ali varjenjem.

Polnjenje s hladilnim sredstvom se shrani v primerne rekuperacijske jeklenke. Sistem se "splakne" z OFN, tako da postane enota varna. Ta postopek bo morda treba ponoviti večkrat. Za ta rezervoar se ne sme uporabljati stisnjenega zraka ali kisika. Izpiranje se doseže, tako da se z OFN v sistemu prekine vakuum in se polnjenje nadaljuje, dokler se ne doseže delovnega tlaka, nato pa se izvede ventiliranje v ozračje in na koncu poteg dol v vakuum. Ta postopek se ponovi, dokler v sistemu ni več nič hladilnega sredstva.

Ko se izvede zadnje polnjenje OFN, se sistem prezrači do okoliškega tlaka, kar omogoči izvajanje dela. Ta operacija je v celoti ključnega pomena, če se bo izvajalo varjenje na cevovodu. Poskrbite, da izhod za vakuumsko črpalko ni v bližino virov vnetja in da je na tem mestu prisotno prezračevanje.

8 POSTOPKI POLNJENJA

Poleg konvencionalnih postopkov polnjenja je treba upoštevati naslednje zahteve. Poskrbite, da ne bo prišlo pri uporabi opreme za polnjenje do kontaminacije različnih hladilnih sredstev. Cevi ali linije morajo biti čim krajše, da se minimizira količina hladilnega sredstva, ki je v njih. Jeklenke morajo biti v pokončnem položaju. Poskrbite,

da bo hladilni sistem ozemljen, pred polnjenjem sistema s hladilnim sredstvom. Ko se polnjenje konča, označite sistem (če še ni pripravljen). Bodite izjemno pozorni, da hladilnega sistema ne prenapolnite preveč. Pred ponovnim polnjenjem sistema je treba izvesti tlačni preizkus z OFN. Po končanem polnjenju in pred izdajo dovoljenja za uporabo je treba na sistemu preveriti, ali pušča. Preden se zapusti mesto, se izvede nadaljnji preizkus puščanja.

9 RAZGRADNJA

Pred izvedbo tega postopka je ključnega pomena, da se tehnik popolnoma seznaní z opremo in njenimi podrobnostmi.

Priporoča se dobra praksa, s katero se vsa hladilna sredstva pridobi nazaj na varen način. Pred izvedbo naloge je treba vzorec olja in hladilnega sredstva odnesti v analizo, ki se izvede pred ponovno uporabo rekuperiranega hladilnega sredstva. Pred nadaljevanjem z nalogo je ključnega pomena, da se znova vzpostavi električno napajanje 4 GB.

- a) Seznanite se z opremo in njenim delovanjem.
- b) Sistem električno izolirajte.
- c) Pred poskusom ponovitve posega poskrbite, da: bo na voljo oprema za mehanično rokovanje, če je potrebno, za delo z jeklenkami hladilnega sredstva.
- d) Na voljo je vsa osebna zaščita, ki se tudi uporablja; postopek rekuperacije vedno nadzoruje kompetentna oseba.
- e) Oprema za rekuperacijo in jeklenke ustrezajo ustreznim standardom.
- f) Če je možno, prečrpajte sistem hladilnega sredstva navzdol. g) Če vakuu ni mogoč, naredite razdelilnik, tako da se lahko hladilno sredstvo odstrani iz različnih delov sistema. h) Poskrbite, da bo jeklenka na tehtnici, preden izvedete rekuperacijo.
- i) Zaženite stroj za rekuperacijo in ga uporabljajte v skladu z navodili izdelovalca.
- j) Jeklenke ne napolnite preveč. (Ne več kot 80 % prostornine tekočega polnjenja.)
- k) Ne presežite maksimalnega delovnega tlaka jeklenke, niti začasno.
- l) Če so jeklenke napolnjene pravilno in je postopek končan, poskrbite, da se bo valje in opremo takoj odstranilo z lokacije in bodo vsi izolacijski ventili na opremi zaprti.
- m) Z rekuperiranim hladilnim sredstvom se ne sme napolniti drugega hladilnega sistema, razen, če se ga očisti in preizkusi.

10 OZNAČEVANJE

Opremo je treba označevati, tako da se navede, da je predana v razgradnjo in da se je odstranilo hladilno sredstvo. Oznaka mora biti datirana in podpisana. Poskrbite, da bodo na opremi oznake, na katerih je navedeno, da vsebuje oprema vnetljivo hladilno sredstvo.

11 REKUPERACIJA

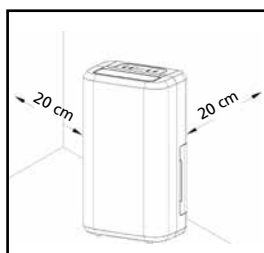
Pri odstranjevanju hladilnega sredstva iz sistema za servisiranje ali razgradnjo se priporoča uporaba dobre prakse, tako da se bo lahko na varen način odstranilo vsa hladilna sredstva. Pri prenosu hladilnega sredstva v jeklenke poskrbite, da se bo uporabilo samo primerne jeklenke za rekuperacijo hladilnega sredstva. Poskrbite, da bo na voljo dovolj jeklenk za sprejem vsebine polnjenja celotnega sistema. Vse jeklenke, ki jih boste uporabili, so namenjene in označene za rekuperirano hladilno sredstvo (tj. posebne jeklenke za rekuperacijo hladilnega sredstva). Jeklenke morajo biti zaključene z ventilom za sproščanje tlaka in povezane z zapornimi ventili, ki so v dobrem stanju. Prazne rekuperacijske jeklenke se evakuira in, če je možno, ohladi pred rekuperacijo.

Oprema za rekuperacijo mora biti v dobrem delovnem stanju in mora imeti komplet navodil za opremo, ki se uporablja in mora biti primerna za rekuperacijo vnetljivih hladilnih sredstev. Poleg tega mora biti na voljo komplet umerjenih tehtnic, ki morajo delovati dobro. Cevi morajo biti cele in ne smejo puščati na spojih ter morajo biti v dobrem stanju. Pred uporabo naprave za rekuperacijo preverite, ali je v dobrem delovnem stanju, je bila pravilno vzdrževanja in ali so vse povezane električne komponente zatesnjene, da se prepreči vžig v primeru izpusta hladilnega sredstva. Če ste v dvomih, se posvetujte z izdelovalcem.

Rekuperirano hladilno sredstvo je treba vrniti dobavitelju hladilnega sredstva v ustrezni rekuperacijski jeklenki in z ustreznim Opozorilomo prevozu odpadnih snovi. Različnih hladilnih sredstev ne smete mešati, še posebej ne v jeklenkah.

Če je treba odstraniti kompresorje ali olja kompresorjev, poskrbite, da bodo evakuirana do ustrezne ravni, tako da bo gotovo, da v mazivu ne bo več preostalega

vnetljivega hladilnega sredstva. Postopek evakuacije je treba izvesti pred vrnitvijo kompresorja dobaviteljem. Ta postopek se lahko pospeši samo z električnim zdravljenjem telesa kompresorja. Ko se iz sistema odstrani olje, ga je treba odstraniti na varen način.

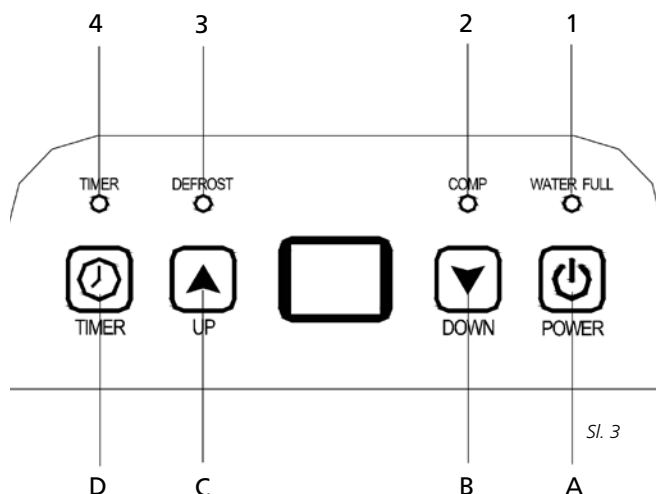


Sl. 2

POTREBNA RAZDALJA

Upoštevajte potrebno razdaljo naprave do sten in drugih predmetov. Glejte sliko 2.

NADZORNA PLOŠČA



Sl. 3

LED KAZALCI

- | | |
|------------------------------|---------|
| 1. LED ZA POLNO VODNO STANJE | Rdeča |
| 2. LED COMP | Zelena |
| 3. ODTAJANJE | Zelena |
| 4. LED ČASOVNIKA | Oranžna |

2-ŠTEVILČNI ZASLON RAVNI VLAŽNOSTI IN ČASOVNIK

Indikator ima 3 funkcije:


- ko nastavite vlažnost, se bo na zaslonu prikazala vlažnost, ki ste jo izbrali
- ko programirate čas za vklop in izklop enote, se ta prikaže v urah.
- Kadar je vlažnost okolice nižja od 35 %, je na zaslonu prikazano "LO"
- Kadar je vlažnost okolice višja od 95%, je na zaslonu prikazano "HI"

FUNKCIJE PRITISNEGA GUMBA

- A. Pritisni gumb za napajanje
- A. Pritisni gumb DOL
- A. Pritisni gumb GOR
- A. Pritisni gumb časovnika

DELOVANJE

- Za zagon delovanja enkrat pritisnite gumb . Če želite delovanje zaustaviti, gumb pritisnite še enkrat.
- Za nastavitve zelene ravni vlažnosti v prostoru, ki jo lahko natsavljate od 30 do 90 % v 5-odstotnih korakih, pritisnite gumb ali . Po določenem času delovanja, kadar je vlažnost okolice nižja od izbrane vlažnosti za 2 %, kompresor preneha delovati, ventilator pa preneha delovati po 3 minutah. Če je vlažnost okolice enaka ali višja od izbrane vlažnosti za 3 %, se kompresor zažene po izteku 3 minut časa zaščite kompresorja.

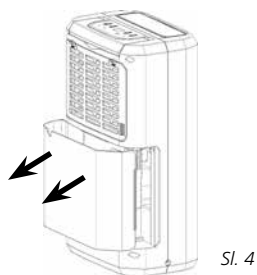
3. Za zagon nastavljanja časovnika pritisnite gumb . Pritisnite gumb za programiranje časa, ko naj se enota vklopi in izklopi. Če želite programiranje časovnika preklicati, pritisnite gumb, da prilagodite ča na 00, nato pa s pritiskanjem gumba krožite po vrednostih 00-01-02.....23-24. To je čas, programiran za preklon stroja. Programirani čas se prekliče, ko kompresor preklopite v ročni način vsakič. Programirani čas ostane nespremenjen, če stroj preneha delovati zaradi stanja naplnjenosti z vodo ali kadar poteka odtajanje.

DRENAŽA VODE

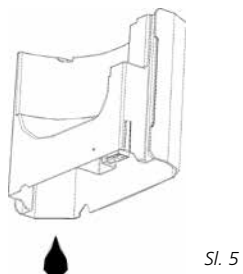
Kadar je rezervoar za drenažo poln, začne svetiti indikator za poln rezervoar, delovanje se bo zaustavilo samodejno, brenčač pa se bo sprožil 15-krat, da uporabnika opozori o tem, da je treba vodo izprazniti iz rezervoarja za drenažo.

PRAZNIENJE REZERVOARJA ZA DRENAŽO

1. Na rahlo pritisnite na stranici rezervoarja z obema rokama in rezervoar nežno izvlecite ven.

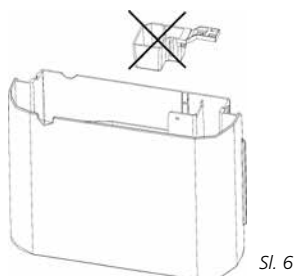


2. Odstranite zbrano vodo.



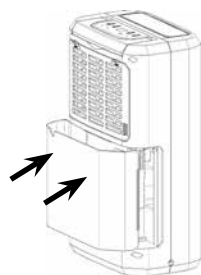
OPOMBA

1. Ne odstranite plovca iz vodnega rezervoarja. Senzor za naplnjenost z vodo brez plovca ne bo mogel več pravilno zaznavati nivoja vode, tako da lahko voda uhaja iz rezervoarja.



2. Če je rezervoar za drenažo umazan, ga operite s hladno ali mlačno vodo. Ne uporabljajte detergenta, podlog za drgnjenje, kemično obdelanih krp za prah, bencina, benzena, razredčil ali drugih topil, ker lahko povzročijo praske in poškodujejo rezervoar ter povzročijo puščanje vode.

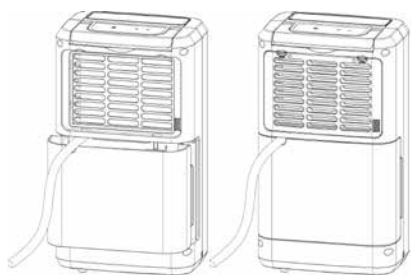
- Pri zamenjavi rezervoarja za drenažo morate tega z obema rokama čvrsto pritisniti na svoje mesto. Če rezervoarja ne namestite pravilno, se sproži senzor "POLN REZERVOAR", razvlaževalnika pa ne bo deloval.



Sl. 7

NEPRESTANO ODVAJANJE VODE

Enota ima vrata za neprestano drenažo. Plastično cev (notranji premer 10 mm) vstavite v drenažno odprtino (na vmesni plošči), tako da iztopi s strani vodnega rezervoarja, namestite jo na mesto in uredite drenažno cev. Voda v rezervoarju za drenažo se lahko drenira neprestano prek vhoda za neprestano drenažo na enoti.



Sl. 8

VZDRŽEVANJE

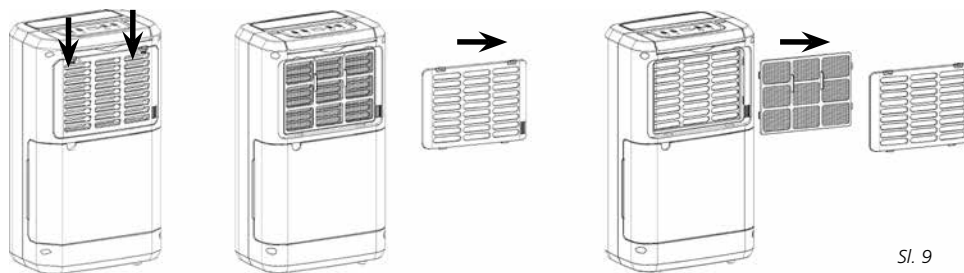
ČIŠČENJE RAZVLAŽEVALNIKA

A. ZA ČIŠČENJE TELESA

Očistite ga z mehko, vlažno krpo.

B. ČIŠČENJE ZRAČNIH FILTROV

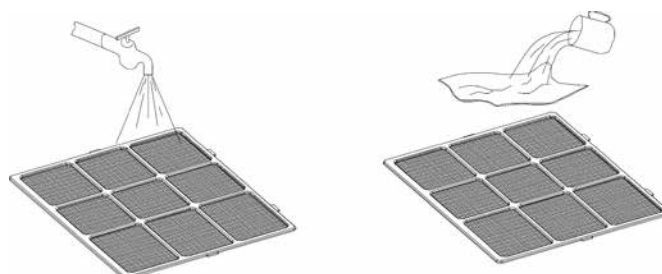
- Najprej odprite vhodno mrežo in odstranite zračni filter.



Sl. 9

- Filter očistite**

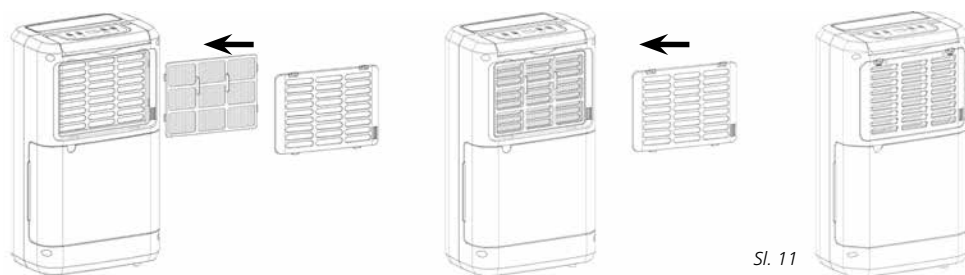
S sesalnikom narahlo potegnite po površini zračnega filtra, da odstranite umazanijo. Če je zračni filter izjemno umazan, ga operite s toplo vodo in blagim čistilom ter temeljito osušite.



Sl. 10

3. Pritrditev zračnega filtra

Filter vstavite v rešetko počasi, nato pa vhodno rešetko namestite na ustrezno mesto.



Sl. 11

SKLADIŠČENJE

Če naprave ne boste uporabljali dolgo časa, izvedite naslednje:

1. Odstranite vtič iz vtičnice in izpraznite vsebnik. Pustite, da se vsebnik in razvlaževalnik posušita do konca.
2. Filter očistite.
3. Napravo shranite na mestu brez prahu, najbolje prekrito s prevleko iz plastike.

ODPRAVLJANJE TEŽAV

Pred stikom s tehnično podporo preverite naslednje:

Težava	Vzrok	Rešitev
Enota ne deluje.	Električni kabel ni priključen.	Vtič vstavite v električno vtičnico.
	Vodni rezervoar je poln.	Iz rezervoarja odstranite vodo.
	Vodni rezervoar ni bil nameščen nazaj pravilno.	Vodni rezervoar namestite nazaj pravilno.
	Ali je temperatura v prostoru višja od 35°C oziroma nižja od 5°C?	Zaščitna naprava se aktivira, enote pa ni mogoče zagnati.
Naprava ne izvaja razvlaževanja.	Zračni filter je zamašen.	Filter očistite.
	Temperatura ali relativna vlažnost v prostoru z delujočo napravo je prenizka.	Popolnoma normalno je, da naprava v teh pogojih ne izvaja razvlaževanja
	Ali je vhodni oziroma izpustni vod blokiran?	Iz izpustnega voda odstranite oviro ali vhodni vod.
Razvlaževalnik deluje, vendar relativne vlažnosti ne zmanjša dovolj.	Prostor je prevelik.	Priporočamo uporabo razvlaževalnika z večjo kapaciteto.
	Prisotnih je preveč virov vlažnosti.	Priporočamo uporabo razvlaževalnika z večjo kapaciteto.
	Ventilacije je preveč.	Zmanjšajte ventilacijo (npr. zagnite zaveso in zaprite vrata).

Ni izpihavanja zraka.	Ali je zračni filter zamašen?	Očistite zračni filter, kot je razloženo v "Čiščenje razvlaževalnika".
Delovanje je hrupno	Ali je enota nagnjena oziroma nestabilna?	Enoto premaknite na stabilno, trdno mesto.
	Ali je zračni filter zamašen?	Očistite zračni filter, kot je razloženo v "Čiščenje razvlaževalnika".
Koda E1	Senzor temperature cevi je odpovedal	Zamenjajte senzor temperature cevi

POGOJI ZA GARANCIJO

Za razvlaževalnik velja dvoletna garancija od dne nakupa. Vse okvare v materialu ali delovanju bodo poplačane brezplačno.

Velja naslednje:

- Vse zahteve glede kompenzacije, vključno s posledičnimi poškodbami, ne bodo izpolnjene.
- Vsa popravila ali zamenjave komponent v času veljavnosti garancije ne podaljšajo trajanja garancijskega obdobja.
- V primeru kakršnih koli sprememb, uporabe neoriginalnih komponent ali popravil napravo s strani tretjih oseb razveljavijo garancijo.
- Sestavni deli, ki so izpostavljeni običajni obrabi, kot je zračni filter, niso vključeni v garancijo.
- Garancija velja samo s predložitvijo izvirnega, nespremenjenega in datiranega potrdila o nakupu.
- Garancija ne zajema poškodb, ki jih povzročijo ukrepi, ki odstopajo od tistih, opisanih v navodilih za uporabnika, ali do katerih pride zaradi malomarnosti.
- Stroški transporta in tveganja, ki se pojavijo med transportom žara ali komponent razvlaževalnika, gredo vedno na strošek kupca.

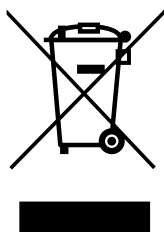
Za preprečitev nepotrebnih stroškov priporočamo, da si najprej vedno pozorno preberete navodila za uporabo. Če s tem ne najdete rešitve, razvlaževalnik odpeljite do svojega trgovca na popravilo.

TEHNIČNI PODATKI

Model		TD 1010 - TD 1510
Poraba električne energije	kW	0,280
Električno napajanje	V / Hz / PH	220-240/50/1
Kapaciteta razvlaževanja (odstranjevanje vlage pri 30 °C, 80 % RV)	l / 24h	10
Kapaciteta razvlaževanja (odstranjevanje vlage pri 27 °C, 60 % RV)	l / 24h	5
Kapaciteta vsebnika vode	L	2
Zračni pretok (naziv.) *	m ³ /h	120
Za sobe do *	m ³	40 - 60
Delovni razpon	°C	5 - 35
Vrsta kompresorja		Reciprocating
Vrsta/polnjenje hladilnega sredstva	r / g	R290/45
Tlak sesanja/pihanja	bar	10/26
(š x g x v)	mm	276x185x480
Neto teža	kg	9,5
Bruto teža	kg	11
Raven zvočnega tlaka	dB(A)	41
Zaščita enote		IPX0
Nazivna vrednost varovalke		2A/250V

* Uporabiti kot indikacijo

Predmet sprememb brez predhodnega obvestila.



Električnih naprav ne odstranite med gospodinjske odpadke, ki niso ločeni, temveč za to uporabite ločene zbiralne centre. Za informacije glede zbirnih centrov, ki so na voljo, stopite v stik z lokalno vejo oblasti. Če se električne naprave zavrže na odpad ali smetišče, lahko nevarne snovi iztekajo v podtalno vodo ter prispejo v prehransko verigo, kar škoduje vašemu zdravju in dobremu počutju. Pri zamenjavi starih naprav z novimi je trgovec zakonsko obvezan prevzeti staro napravo za odstranitev vsaj brezplačno.

Naprava vsebuje plin R290, ki je fluoriran toplogredni plin, s potencialno možnostjo segrevanja ozračja (GWP) = 3. Zato ga ne spuščajte v ozračje.





Distributed in Europe by PVG Holding B.V.

- Ⓓ Benötigen Sie weitere Informationen oder treten Probleme auf, besuchen Sie bitte unsere Website www.pvg.eu, oder setzen Sie sich mit unserem Kundendienst in Verbindung (T: +31 412 694 694).
- ⒹK For alle yderligere oplysninger eller ved eventuelle problemer med apparatet henvises til www.pvg.eu eller det lokale Kundecenter (T: +45 77 34 33 30).
- ⒺS Si necesita información o si tiene algún problema, visite nuestra página Web www.pvg.eu, o póngase en contacto con el servicio cliente (T: +34 916 113 113).
- Ⓕ Si vous souhaitez obtenir des informations supplémentaires ou si vous rencontrez un problème, rendez-vous sur notre site Web (www.pvg.eu) ou contactez notre service client (T : +33 2 32 96 07 47 / +32 (0)3 326 39 39).
- ⒻN Jos haluat huoltoapua, lisätietoja tai laitteen kanssa tulee ongelmia, tutustu verkkosivustoon osoitteessa www.pvg.eu tai kysy neuvoa PVG kuluttajapalvelukeskuksesta (T: +45 77 34 33 30).
- ⒺB If you need information or if you have a problem, please visit the our website (www.pvg.eu) or contact our sales support (T: +31 412 694 694).
- Ⓕ Per informazioni e in caso di problemi, visitate il sito Web www.pvg.eu oppure contattate il Centro Assistenza Clienti (T: +39 0571 628 500).
- Ⓕ Hvis du trenger informasjon, eller hvis du har et problem med produktet, kan du gå til nettsidene www.pvg.eu. Alternativt kan du kontakte med PVG' forbrukertjeneste (T: +45 77 34 33 30).
- ⒻNL Als u informatie nodig hebt of als u een probleem hebt, bezoek dan de onze website (www.pvg.eu) of neem contact op met de afdeling sales support (T: +31 412 694 694 / +32 (0)3 326 39 39).
- ⒻP Se necessitar de informações ou se tiver problemas, visite o Web site www.pvg.eu ou contacte o Centro de Assistência (T: +34 916 113 113).
- ⒻPL W przypadku problemów i w celu uzyskania szczegółowych informacji odwiedź stronę internetową Qlima dostępną pod adresem www.pvg.eu lub skontaktuj się z Centrum kontaktów Qlima (T: +48 48 613 00 70)
- ⒻS Om du behöver service eller information eller har problem med apparaten kan du besöka www.pvg.eu eller kontakta Qlima kundtjänst (T: +45 77 34 33 30).
- ⒻSL Če želite dodatne informacije, obiščite spletno mesto podjetja na naslovu www.pvg.eu ali pokličite na telefonsko (T: +386 (0)41 674 139).